

Engagiert und mit Herz



Nachhaltigkeits-
bericht 2024



Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Geschäftsführung	2	Wertschöpfung im Blickpunkt	37
Partou Group	4	Wert unserer Dienstleistungen	38
The Wonder Weeks	9	Gesellschaftlicher Wert	50
50 Jahre professionelle Kinderbetreuung	10	Menschlicher Wert	60
Unsere Expertise	12	Intellektueller Wert	72
Was wir in der Branche erreichen wollen	13	Wert der Natur	80
Eine bessere Zukunft	14	Finanzieller Wert	90
Unsere Strategie	16	Governance	96
Unser Impact	18	Governance und Compliance	96
Wertschöpfungsmodell	22	Geschäftsführung	102
Unser Impact in der Wertschöpfungskette	23	Landesgeschäftsführer(innen)	103
B Corp	26	Aufsichtsrat	105
Die Welt um uns herum	27	Bericht des Aufsichtsrats	107
UNICEF	33	Risikomanagement	109
Unsere Stakeholder	34		

Anhang

118

Geltungsbereich des Berichts	119
Wesentlichkeitsmatrix	120
Ausweisung der CO ₂ e-Emissionen	121
Qualitätskodex für die Kinderbetreuung	123
GRI-Tabelle	125
Fußnoten	131



Interviews

**Eine anregende
Umgebung für Kinder**
48

**Konstruktiv mitdenken
im Namen der Eltern**
58

**Selbst über die eigene
Zeit bestimmen können**
70

**Früherkennung für eine
bessere Betreuung**
78

**Den Kindern beibringen,
sorgfältig mit der Erde
umzugehen**
88

**Qualitativ hochwertige
Kinderbetreuung
für alle Kinder**
94



Nachhaltigkeitsbericht online lesen
partougroup.com/nachhaltigkeit
oder scannen Sie den QR-Code.

Vorwort der Geschäftsführung

Führend in *Qualität, Nachhaltigkeit und Transparenz*

Jedes Kind verdient eine sichere, anregende und liebevolle Betreuung, damit es sich ausgewogen und sozial entwickeln kann.

In einer Zeit, in der immer stärkere gesellschaftliche Gegensätze entstehen, ist es wichtiger denn je, Kindern einen Ort zu bieten, an dem Vielfalt begrüßt wird und gegenseitiger Respekt, Verständnis und eine nachhaltigere Welt im Mittelpunkt stehen. Deshalb ist professionelle Kinderbetreuung nicht nur eine praktische Lösung für berufstätige Eltern, sondern spielt eine wichtige Rolle für die Entwicklung aller Kinder und der Gesellschaft als Ganzes.

Im Jahr 2024 haben wir als Partou Group unsere soziale Verantwortung konkret weiter ausgebaut. Als größtes kommerzielles Kinderbetreuungsunternehmen der Niederlande mit einer wachsenden Präsenz in Großbritannien und Deutschland sind wir führend in Sachen Transparenz, Nachhaltigkeit und Qualität. Mit

über 13.000 Beschäftigten kreieren wir jeden Tag ein sicheres und inklusives Umfeld für über 84.000 Kinder.

Transparenz ist bei uns die Grundlage für Vertrauen

Partou steht für eine offene und ehrliche Unternehmensführung. Wir wollen Rechenschaft darüber ablegen, wie wir öffentliche und private Mittel nutzen. So haben wir beispielsweise den branchenweiten Qualitätskodex für die Kinderbetreuung mitinitiiert, der innerhalb der Branche klare Richtlinien für Qualität, Transparenz und verantwortungsvolles, zweckmäßiges unternehmerisches Handeln bietet. Partou ist das erste Kinderbetreuungsunternehmen, das mit diesem Nachhaltigkeitsbericht nach diesem freiwilligen Kodex berichtet.

Wir haben konkrete, wirkungsvolle Nachhaltigkeitsmaßnahmen ergriffen

2024 haben wir unsere Nachhaltigkeitsambitionen weiter konkretisiert. Wir haben zahlreiche innovative Projekte ins Leben gerufen, die nicht nur zu einem



saubereren Planeten beitragen, sondern auch die Selbstständigkeit und Entwicklung von Kindern fördern. Beispiele:

- Wir haben in die Erforschung der Verwendung von waschbaren Windeln in der Kinderbetreuung investiert. Damit haben wir den Weg zur Verwendung von waschbaren Windeln in der gesamten Branche geebnet, wodurch sich das Abfallaufkommen in unseren Betreuungseinrichtungen halbiert.

- Frühes Töpfchentraining wurde zu einem Schwerpunkt gemacht. Wir bringen den Kindern auf kindgerechte Weise und ohne Druck bei, früher trocken zu werden, was nicht nur zu weniger Abfall, sondern auch zu ihrem Selbstvertrauen und ihrer Selbstständigkeit beiträgt. Davon profitieren auch die Eltern zu Hause.
- 100 Prozent mikroplastikfreie Feuchttücher als ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Gesundheit und Nachhaltigkeit in der Kinderbetreuung.
- Getrennte Abfallsammlung in allen Niederlassungen, in denen wir selbst einen Vertrag mit dem Abfallentsorger haben.
- Strenge Nachhaltigkeitskriterien für alle Neubauten, wobei mindestens ein Energieausweis mit Klasse A+ (nach niederländischer Norm) als Standard für Nachhaltigkeit bei den Gebäuden und Baustoffen gilt.
- Wir haben in die Schulung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter investiert. Ergebnis: 98 Prozent unserer Kita- und Hortmitarbeitenden haben den für Beschäftigte in Kinderbetreuung obligatorischen 3F-Sprachtest erfolgreich absolviert – ein überdurchschnittlich hoher Prozentsatz im Bereich der Kinderbetreuung.
- In den Niederlanden beschäftigen wir keine Selbstständigen mehr, sondern setzen auf einen festen, engagierten Mitarbeiter(innen)stamm, der Stabilität und Qualität gewährleistet.

Gleichzeitig haben wir erneut eine solide finanzielle Grundlage mit einer Eigenkapitalquote von 41 Prozent geschaffen, dank der wir auch künftig in die Qualität und Zugänglichkeit der Kinderbetreuung investieren können.

Wir erhalten hohe Bewertungen für unsere inklusive und hochwertige Kinderbetreuung

Partou steht für Chancengleichheit für alle Kinder. Deshalb setzen wir uns dafür ein, dass jedes Kind unabhängig von seiner Herkunft und seiner sozialen und wirtschaftlichen Situation Zugang zur Kinderbetreuung hat. In allen Ländern schneiden wir überdurchschnittlich gut ab, wenn wir Eltern um Feedback bitten. Das zeigt die Wertschätzung für unsere Bemühungen um Inklusion und den Zugang zu einer guten Betreuung für alle Kinder.

Wir leisten einen qualitativen und quantitativen Beitrag zur Zukunft der Kinderbetreuung

Die Nachfrage nach Kinderbetreuung wird in den kommenden Jahren weiter steigen. Partou ist bereit, zur Erfüllung dieser Nachfrage auf verantwortungsvolle und nachhaltige Weise und unter Einhaltung höchster Qualitätsstandards beizutragen. Wir werden auch künftig in die Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeitenden, die Nachhaltigkeit unserer Niederlassungen und unsere innovativen pädagogischen und wissenschaftlichen Methoden investieren. Partou ist seit vielen Jahren am einzigen Stiftungslehrstuhl für Kinderbetreuung in den Niederlanden beteiligt und hat 2024 in Zusammenarbeit mit der Universität Rotterdam und der Plattform „The Wonder Weeks“ sein zweites Promotionsprogramm gestartet. Bei diesem Doktorandenprogramm befassen wir uns speziell mit der Optimierung der Unterstützung von Eltern bei der Erziehung. Das andere Promotionsprogramm, das in Zusammenarbeit mit der Universität Utrecht

durchgeführt wird, läuft seit 2023 und zielt ausschließlich auf das Hortangebot ab. Im Mai 2025 wird ein wissenschaftliches Symposium organisiert werden, bei dem der Branche Zwischenergebnisse präsentiert werden.

Unsere soziale Verantwortung reicht weiter als unser eigenes Unternehmen. Wir bleiben im Dialog mit politischen Entscheidungsträgern, Wissenschaftler(innen) und anderen Interessengruppen, um zu einer Kinderbetreuung beizutragen, die nicht nur für alle zugänglich und erschwinglich ist, sondern auch nachweislich zur Entwicklung resilienter künftiger Generationen beiträgt.

Wir liefern hiermit konkrete Beweise für unsere hohe Qualität

Wir sind stolz darauf, Ihnen diesen Nachhaltigkeitsbericht 2024 vorlegen zu können, in dem wir Ihnen unsere Bemühungen, Errungenschaften, Ambitionen und Herausforderungen ganz konkret und mit Überzeugung darlegen. Gemeinsam mit Eltern, Mitarbeitenden und Investoren werden wir auch im Jahr 2025 an einer inklusiven, nachhaltigen und hochwertigen Kinderbetreuung arbeiten, in der jedes Kind sein volles Potenzial entfalten kann.

Mit freundlichen Grüßen,

Jeanine Lemmens
CEO der Partou Group

Partou Group



Engagiert *und mit Herz*

Bei Partou sind wir davon überzeugt, dass eine qualitativ hochwertige Kinderbetreuung mehr als nur eine nützliche Dienstleistung für berufstätige Eltern ist: Sie leistet einen grundlegenden Beitrag zur Entwicklung und zum Wohlbefinden von Kindern. Mit einer hochwertigen Kinderbetreuung wird der Grundstein für lebenslanges Lernen und eine resiliente Generation gelegt. Sowohl in den Niederlanden als auch in Großbritannien und Deutschland sind wir ein zuverlässiger Partner in der frühkindlichen Entwicklung.

Unsere Niederlassungen sind sicher und anregend. Sie bieten Kindern Raum zu wachsen, Dinge zu entdecken und Selbstvertrauen zu entwickeln. So kann jedes Kind in einem inspirierenden Umfeld aufwachsen, in dem die Entwicklung im Mittelpunkt steht, für jedes Kind in seinem eigenen Tempo.

Dank ihrer Größe ist die Partou Group in einer Lage, in kontinuierliche Verbesserung, Forschung, Innovation und neue Arbeitsmethoden zu investieren. Unser Ansatz beruht auf drei Ausgangspunkten: wissenschaftlicher Vorsprung, nachhaltiges Handeln und finanzielle Stabilität.

Wissenschaftlicher Vorsprung: Anregung zu lebenslangem Lernen

Kinderbetreuung ist viel mehr als nur das Betreuen von Kindern. Es ist eine fürsorgliche Lernumgebung, in der sie ihr volles Potenzial entfalten können. Ein Kind kann sein Leben lang von einer frühen Entwicklungsförderung profitieren. Deshalb stützen wir unsere pädagogische Vision auf wissenschaftliche Erkenntnisse und lassen diese in unsere Angebote und unser internes Schulungsprogramm einfließen.

Außerdem bieten wir Eltern leicht verständliche Informationen, damit sie mehr darüber erfahren können, wie sie ihr Kind in den wichtigen ersten Lebensjahren begleiten können.



Wir sind der Meinung, dass Forschungsergebnisse und wissenschaftliche Erkenntnisse einem breiten Publikum zugänglich gemacht werden sollten, um den Kinderbetreuungssektor als Ganzes weiterzubringen. Unser Engagement für wissenschaftlichen Fortschritt fördert die emotionale, soziale, kognitive und motorische Entwicklung der Kinder in einer anregenden und unterstützenden Umgebung, so dass sie die Welt voller Selbstvertrauen erkunden können.

Nachhaltiges Handeln: für eine bessere Welt für künftige Generationen

In der Kinderbetreuung geht es nicht nur um die Gegenwart, sondern auch und gerade um die Zukunft der Kinder und der Welt um sie herum. Bei Partou zieht sich Nachhaltigkeit durch alles, was wir tun, von den immer klimabewussteren Entscheidungen in unseren Kinderbetreuungsstätten bis hin zu einem inklusiveren und vielfältigeren Arbeits- und Lernumfeld. Wir ergreifen bewusst Maßnahmen, um unseren ökologischen Fußabdruck zu verkleinern und sicherzustellen, dass unsere Entscheidungen im Rahmen unserer Möglichkeiten zu einer grüneren und gerechteren Gesellschaft beitragen.

Wir legen Wert darauf, dass sich die Kinder und Mitarbeitenden zu Hause und als Teil einer Gemeinschaft und mit der Welt um sie herum verbunden fühlen. Deshalb arbeiten wir mit Schulen, Kommunen und Organisationen auf nachbarschaftlicher Ebene zusammen.

Finanzielle Stabilität: Investitionen in die Zukunft der Kinderbetreuung

Eine gute Kinderbetreuung beginnt mit einer soliden und stabilen finanziellen Basis. Dazu gehört ein verantwortungsvoller Umgang mit Geld ebenso wie Investitionen in den Umfang und die Qualität der Kinderbetreuung. Durch Investitionen in Forschung, Qualität, neue Arbeitsmethoden und berufliche Weiterbildung stellen wir sicher, dass die pädagogischen Fachkräfte über das Wissen und die Mittel verfügen, um die Entwicklung der Kinder zu fördern.

Wir arbeiten kontinuierlich an Innovationen, zum Beispiel durch die Einrichtung moderner Lernumgebungen und die Initiierung umweltfreundlicher Initiativen. In den Niederlanden sind wir B Corp zertifiziert, was unter anderem bedeutet, dass wir transparent arbeiten und sozial verantwortlich handeln. Für uns geht es beim Wachstum nicht nur um mehr Niederlassungen, sondern vor allem um den Ausbau von qualitativ hochwertiger Kinderbetreuung.



Unsere Ziele überwinden Grenzen

Als Konzern setzen wir uns für diese Ziele ein und unterstützen unsere Teams in Deutschland, den Niederlanden und Großbritannien. Durch die Beibehaltung einer starken, gemeinsamen Basis gewährleisten wir, dass unsere hohen Qualitätsstandards in jedem Land eingehalten werden. Gleichzeitig berücksichtigen wir die länderspezifische Kultur und die Bedürfnisse der lokalen Gemeinschaften. Die lokal geltenden Gesetze und Vorschriften werden streng eingehalten. Durch Zusammenarbeit, Wissensaustausch und ständige Innovation verbessern wir unsere Kinderbetreuung kontinuierlich. Unsere internationale Präsenz ermöglicht es uns, aus verschiedenen Perspektiven zu lernen, Erkenntnisse aus verschiedenen Ländern zu integrieren und die Qualität und Zugänglichkeit der Kinderbetreuung ständig weiter zu verbessern.

Ein starker Start für jedes Kind

Resilienz ist eine Eigenschaft und eine Fähigkeit, die in einem sicheren Umfeld mit fürsorglicher Unterstützung und guten Lernmöglichkeiten gefördert werden kann. Deshalb bieten wir ein Umfeld, in dem die Kinder in ihrer Selbstständigkeit und ihrem problemlösenden Denken wachsen und in dem wir die emotionale Entwicklung fördern. Das geschieht bei jedem Kind in seinem eigenen Tempo.

Wir verbessern unsere Betreuung durch professionelles Coaching, Zusammenarbeit mit Universitäten und kontinuierliches Monitoring ständig weiter. Mit unserer hohen Qualität und sorgfältigen Herangehensweise ist unsere Mission klar: jedem Kind den bestmöglichen Start ins Leben zu ermöglichen, unabhängig von seiner



Herkunft. Indem wir wissenschaftlichen Vorsprung, nachhaltiges Handeln und finanzielle Stabilität in unseren Ansatz integrieren, bewirken wir nicht nur etwas für die Kinder von heute, sondern setzen auch einen neuen Standard für die kommende Generation.

***Wir berücksichtigen
die Kultur und
die Bedürfnisse
der lokalen
Gemeinschaften.***

Kennzahlen 2024 Partou Group



Umsatz (Mio. €)

806,5

2023: 709,6



Niederlassungen

915

2023: 894



Kinderbetreuungsplätze

61.827

2023: 59.933



Kinder

84.145

2023: ca. 80.876



Beschäftigte

13.392

2023: 12.780



95,8

2023: 82,7



106

2023: 108



8.149

2023: 7.969



8.795

2023: 7.853



2.195

2023: 2.414



Großbritannien



675,8

2023: 602,6



764

2023: 754



51.523

2023: 50.570



73.190

2023: 71.757



10.630

2023: 9.955



Niederlande



34,9

2023: 24,3



45

2023: 32



2.155

2023: 1.394



2.160

2023: 1.266



567

2023: 411



Deutschland

● Kita Käptn Kaninchen, seit Januar 2025 Teil der Partou Group

The Wonder Weeks

Ein Sprung *ins kalte Wasser*

Das Konzept *The Wonder Weeks* ist Teil der Partou Group. *The Wonder Weeks* ist seit 1992 eine wichtige Informationsquelle für Eltern über die Entwicklung ihrer Babys und hat seitdem über 10 Millionen Eltern erreicht. Es hilft ihnen, die geistigen Entwicklungssprünge ihrer Babys wahrzunehmen, zu unterstützen und zu fördern. Die Informationen werden online, in Buchform und mittels einer App in mehr als 20 Sprachen angeboten.



Fakten und
Zahlen 2024



Beschäftigte
10



Eltern
716.636

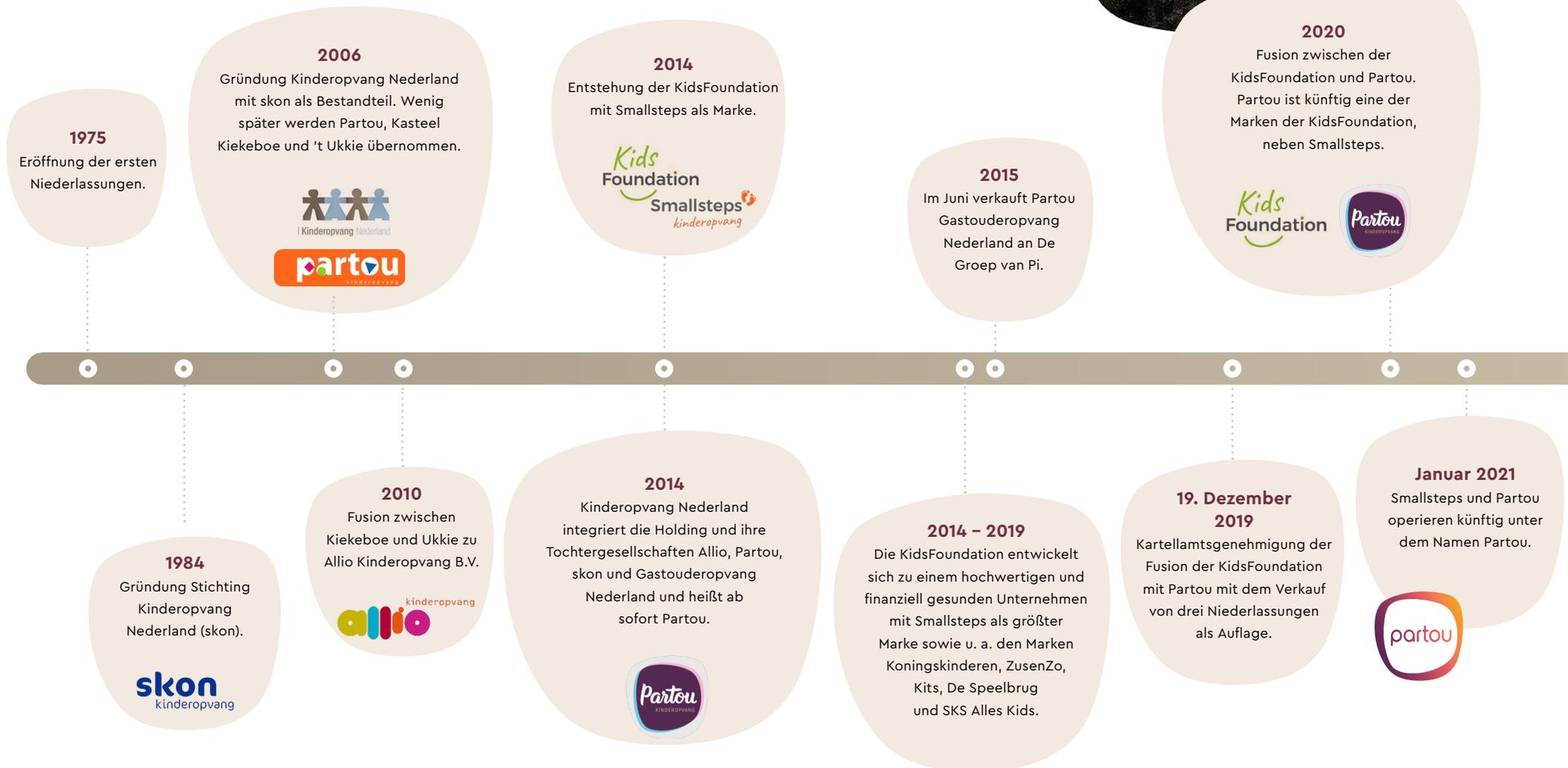


Sprachen
22



Bewertung der App
★★★★★

50 Jahre professionelle Kinderbetreuung



Im Nachhaltigkeitsbericht 2023 haben wir unser 40-jähriges Jubiläum erwähnt, das mit der Gründung von skon 1984 verbunden ist. Inzwischen ist bekannt, dass die ersten Partou-Mitarbeitenden bereits seit 1975 bei einem unserer Rechtsvorgänger arbeiteten. In der Zeitleiste sind nur größere Übernahmen wiedergegeben. Im Laufe der Jahre hat Partou mehrere kleinere Kinderbetreuungsunternehmen übernommen und integriert.



September 2022

Expansion nach Großbritannien mit All About Children, mit Schwerpunkt der Niederlassungen im Südosten Englands.



Anfang 2024

Just Childcare und All About Children integrieren ihre Organisationen und operieren gemeinsam unter dem Namen Partou.



2025

Kita Käptn Kaninchen schließt sich Partou Deutschland an.



Juni 2021

Just Childcare, mit Niederlassungen in Nordwestengland, Yorkshire und Südwestengland, stößt als erstes nicht niederländisches Kinderbetreuungsunternehmen zu Partou.



2022

The Wonder Weeks schließt sich an (März).



Herbst 2022

Kita|Concept wird das erste deutsche Kinderbetreuungsunternehmen von Partou.



Anfang 2024

Paula & Max mit Niederlassungen in München und Hamburg wird Teil von Partou.



2025

50 Jahre Partou.



Unsere Expertise

Betreuung, Entwicklung und Entlastung

Bei Partou bieten wir Kindern einen vertrauten, sicheren Rahmen, in dem sie sich zusammen mit Freunden entwickeln können, während ihre Eltern unbesorgt arbeiten oder auf andere Weise am gesellschaftlichen Leben teilhaben.

Betreuung und Beitrag zur Entwicklung der Kinder

In unserer Gruppenbetreuung fördern unsere pädagogischen Fachkräfte Zehntausende von Kindern in ihrer motorischen, kognitiven, sozial-emotionalen und gesellschaftlichen Entwicklung. Bei jedem Kind wird auf seine eigenen Fähigkeiten und sein eigenes Tempo Rücksicht genommen. Unsere Kinderbetreuungseinrichtungen sind Minigesellschaften, in denen Kinder in einer sicheren und vertrauten Umgebung alles üben können, was sie in einer toleranten Gesellschaft brauchen. Jedes Kind hat eine gleichberechtigte Stimme und fühlt sich als Individuum voll wertgeschätzt. Wir legen großen Wert darauf, die Atmosphäre eines zweiten Zuhauses zu schaffen und bieten zugleich noch mehr: Freundschaften, einzigartige Erlebnisse, neue Herausforderungen und altersgerechte Aktivitäten für alle Gruppen.

Des Weiteren fördern wir einen gesunden, aktiven Lebensstil. Gesunde Ernährung und ausreichende Bewegung sind für alle gut.

Entlastung der Eltern

Eltern können bedenkenlos arbeiten oder studieren gehen, weil sie wissen, dass sich ihre Kinder an einem vertrauten, sicheren Ort entwickeln können.

Unsere Dienstleistungen wie z. B. warme Mahlzeiten, Sport- und Musikunterricht, Friseur sowie die Fahrt von und zur Schule können je nach Niederlassung variieren. Das Angebot orientiert sich an den örtlichen Möglichkeiten und den Bedürfnissen der Eltern. In Deutschland bieten wir auch Kinderbetreuungs-lösungen in Kooperation mit Unternehmen an.

Wenn Eltern dies wünschen, stehen unsere Erzieherinnen und Erzieher für einen Austausch und Tipps für das Aufwachsen und die Entwicklung ihres Kindes zur Verfügung. Damit ist Partou für viele Familien ein geschätzter Partner bei der Kindererziehung.





Was wir in der Branche erreichen wollen

Die bestmögliche Entwicklung für alle Kinder

Jedes Kind hat ein Recht auf qualitativ hochwertige Kinderbetreuung, die auf Entwicklung und Gleichwertigkeit fußt.

Eine solche Kinderbetreuung fördert die Kinder: Eine frühe Gruppenbetreuung trägt zur sozial-emotionalen, motorischen und sozialen Entwicklung von Kindern bei. Sie ist auch gut für die Eltern: Eine gute, zugängliche Kinderbetreuung bietet Wahlfreiheit und die Möglichkeit, zu arbeiten oder auf andere Weise am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.

Um dies zu erreichen, setzt sich Partou für ein zukunftssicheres Kinderbetreuungssystem ein, das auf Erschwinglichkeit, Zugänglichkeit, kontinuierlicher Qualitätsverbesserung und Inklusion beruht.

Recht auf Zugang und Entwicklung für alle Kinder

Bei Partou setzen wir uns dafür ein, dass Kinderbetreuung für alle möglich wird. Wir sind der Meinung, dass jedes Kind zwischen 0 und 13 Jahren ein Recht auf Kinderbetreuung hat. Deshalb plädieren wir für einen allgemeinen Zugang zur Kinderbetreuung und unterstützen staatliche Maßnahmen, die eine inklusive, bedarfsgerechte Betreuung fördern. So stellen wir sicher, dass alle Familien, unabhängig von ihrer

Situation, von den Entwicklungsmöglichkeiten, die die Kinderbetreuung bietet, profitieren können.

Gleicher Start für jedes Kind

Jedes Kind hat unabhängig von seinem Förderbedarf und seinem soziokulturellen Hintergrund ein Recht auf Kinderbetreuung. Jedes Kind soll sich wertgeschätzt und in der Umgebung mit der Betreuung und den angebotenen Aktivitäten aufgehoben fühlen.

Das erreichen wir durch:

- die Schaffung eines Betreuungsumfelds, das die Vielfalt der Gesellschaft widerspiegelt, damit die Kinder voneinander und miteinander lernen können.
- die Förderung einer gruppenbasierten Betreuung, damit die Kinder in einem sicheren, strukturierten Umfeld wichtige soziale und emotionale Fähigkeiten entwickeln.
- das Anbieten von Aktivitäten und Lernerfahrungen, die die Beteiligung und das Selbstvertrauen jedes einzelnen Kindes fördern.

Kontinuierliche Professionalisierung

Anbieter von Kinderbetreuung müssen sich jederzeit auf eine weitere Verbesserung der Qualität konzentrieren können. Ruhe und Stabilität vonseiten der Politik sind dafür unerlässlich. Nach Ansicht von Partou ist folgendes für eine weitere Professionalisierung der Branche wichtig:

- die Entwicklung eines branchenweiten Qualitäts- und Kontrollstandards pro Land;
- Investitionen in die ständige berufliche Weiterbildung, damit die Erzieherinnen und Erzieher über die neuesten Kenntnisse und Fähigkeiten verfügen;
- Gesetze und Regeln, bei denen nicht das System, sondern das Wohl des Kindes im Vordergrund steht, mit dem Schwerpunkt auf Betreuung und Entwicklung.

Mit wissenschaftlichem Vorsprung als festem Element unseres Ansatzes, entwickeln wir uns auf der Grundlage der neuesten Forschung, des Fachwissens und der praktischen Erfahrung ständig weiter.

Vielfältiges und zugängliches Angebot

In der Kinderbetreuung gibt es viel Innovation, Unternehmergeist, Vielfalt und Flexibilität. Alle Eltern sollten die Freiheit haben, die Kinderbetreuungseinrichtung zu wählen, die am besten zu ihnen und ihren Kindern passt. Hybride Kinderbetreuungssysteme garantieren ein vielfältiges und allgemein zugängliches Angebot, das den Bedürfnissen der Eltern entspricht. Dabei gibt die Regierung den Rahmen vor, in dem sich private Anbieter von Kinderbetreuung durch Qualität und (innovative) Angebote auszeichnen müssen.

Eine bessere Zukunft

Zweck

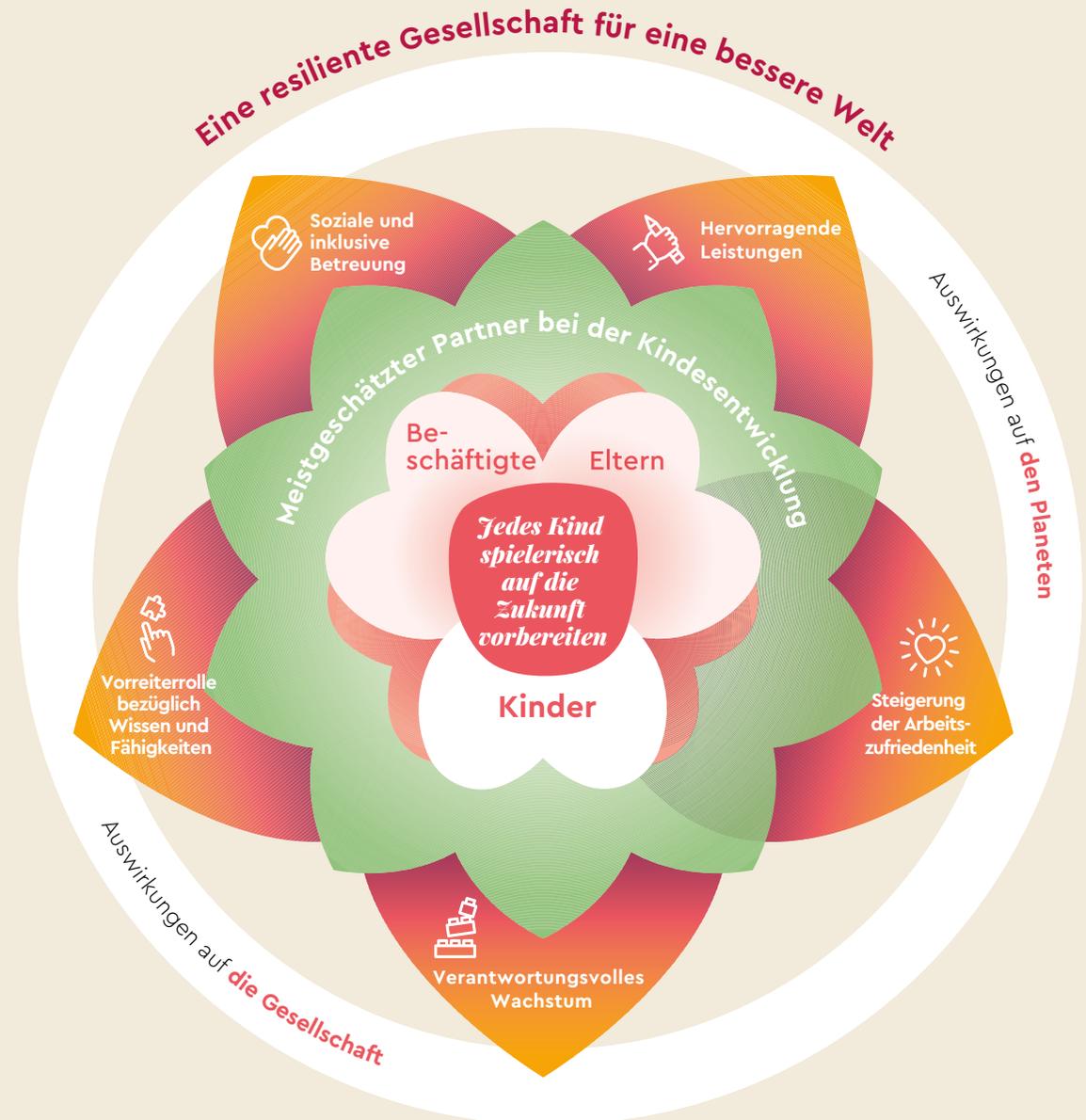
Eine resiliente Gesellschaft für eine bessere Welt

Mit der richtigen Grundlage entsteht eine Generation, die eine zukunftsfähige Gesellschaft gestalten kann.

Vision

Die Kinder sind die Welt von morgen

Unsere Kinderbetreuungseinrichtungen sind wie Minigesellschaften, in denen Kinder in all ihrer Verschiedenheit spielerisch, sicher und geborgen die Welt entdecken. Hier entwickeln sie mit Gleichaltrigen wichtige Fähigkeiten für ihre Rolle in der Welt von morgen. So legen wir heute den Grundstein für eine Gesellschaft, in der Gleichheit, gegenseitige Wertschätzung und ein Auge für andere und die Welt um uns herum eine Selbstverständlichkeit sind.





Unser Auftrag

Jedes Kind spielerisch auf die Zukunft vorbereiten

In den entscheidenden Kinderjahren verhelfen wir den Kindern zu dem bestmöglichen Start. Wir animieren Kinder dazu, sich zu entwickeln und den Wert ihrer Talente und Grenzen und den der anderen zu entdecken, so dass sie für sich selbst, füreinander und für die Welt um sie herum sorgen können. Jedes Kind in seinem eigenen Tempo und auf seine eigene Weise. Partou-Kinder bringen sich ein und verschaffen sich Gehör – mit gegenseitigem Respekt und Verständnis für die gegenseitigen Unterschiede.

Grundwerte

Unsere Grundwerte bieten uns bei allem, was wir tun, eine Orientierung. Mit unseren Grundwerten schlagen wir eine Brücke zwischen unserem Auftrag und unserem Verhalten.

- **Engagiert & fürsorglich:** Leiste einen positiven Beitrag zu deiner Arbeit, für dein Team und für die Gesellschaft und Sorge für dich selbst, für andere und für die Welt um dich herum.
- **Entwicklungsorientiert & sachkundig:** Entwickele dich ständig weiter und hilf anderen, sich zu entfalten. Pflege deine Leidenschaft für deinen Beruf und teile sie mit anderen.
- **Aufrichtig & selbstbewusst:** Vertraue auf dein eigenes Urteil und deine Kreativität und schätze diese Eigenheit auch bei anderen. Begegne Situationen und Menschen in deinem Umfeld mit positiven Absichten.

Die Grundwerte können je nach Land unterschiedlich formuliert sein.



Unser Anspruch

Meistgeschätzter Partner bei der Kindesentwicklung

Partou strebt danach, der meistgeschätzte Partner bei der Kindesentwicklung zu sein – meistgeschätzt von Kindern, Eltern, Mitarbeitenden, Bildungsstätten und Universitäten, Kooperationspartnern und anderen Beteiligten. Wir setzen uns jeden Tag dafür ein, unsere Kinderbetreuung noch wertvoller zu machen. Wir tun dies für und mit unseren Kolleg(inn)en, den Kindern, ihren Eltern, Schulen, Behörden und unseren Partnern, indem wir einander antreiben, voneinander lernen und Erkenntnisse miteinander teilen.



Unsere Strategie

Fokus auf die Gegenwart mit Blick auf die Zukunft

Unsere strategischen Säulen helfen uns, unseren Zweck, Auftrag und Anspruch zu verwirklichen. Bei unserer täglichen Arbeit konzentrieren wir uns auf das, was wir heute tun können, mit Wirkung für jetzt und später:



Steigerung der Arbeitszufriedenheit –

wenn sich unsere Mitarbeitenden wohlfühlen, können sie optimal zur Entwicklung der Kinder beitragen.



Soziale und inklusive Betreuung –

jedes Kind hat ein Recht auf den gleichen und zugleich bestmöglichen Start.



Vorreiterrolle bezüglich Wissen und Fähigkeiten –

wir steigern unseren Beitrag zur Entwicklung von Kindern, indem wir uns auf der Grundlage von Wissen und Fähigkeiten ständig verbessern und die verfügbare Wissensbasis ausbauen.



Hervorragende Leistungen –

wir investieren fortwährend und professionalisieren uns, um Kindern den bestmöglichen Start zu ermöglichen.



Verantwortungsvolles Wachstum –

wir wollen möglichst viele Kinder mit unserer Kinderbetreuung erreichen und Kontinuität für die Zukunft bieten.



Unsere Strategie

Fokus auf die Gegenwart mit Blick auf die Zukunft

Bei Partou bereiten wir Kinder spielerisch auf die Zukunft vor. Unsere strategischen Säulen helfen uns, unseren Auftrag und unseren Anspruch, der meistgeschätzte Partner bei der Kindesentwicklung zu sein, zu verwirklichen. Sie dienen uns als Richtschnur bei allem, was wir heute tun und beim Vorausdenken in die Zukunft.



Steigerung der Arbeitszufriedenheit

In der Kinderbetreuung sind die Mitarbeitenden der entscheidende Faktor für die Qualität der Dienstleistungen. Ohne sie können wir unseren Anspruch nicht verwirklichen. Jeder einzelne Beschäftigte trägt zu dem gemeinsamen Erfolg bei. Wir bemühen uns, die besten pädagogischen Fachkräfte langfristig zu binden.

Wir sind davon überzeugt, dass unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter das meiste Engagement und den größten Antrieb zeigen, wenn ihnen ihre Arbeit Freude macht. Partou möchte sich in dieser Hinsicht als Arbeitgeber aktiv positionieren.

Wir tun unser Bestes, um allen Mitarbeitenden den Raum zu bieten, ihre Talente und Kompetenzen optimal einzusetzen und weiterzuentwickeln. Gleichzeitig wollen wir die empfundene Arbeitsbelastung immer weiter reduzieren.



Soziale und inklusive Kinderbetreuung

Die Bereitstellung von Kinderbetreuung ist ein wichtiger gesellschaftlicher Auftrag. Wir bemühen uns daher, unsere Kinderbetreuung im Rahmen unserer Möglichkeiten überall und für alle zugänglich zu machen. Wir wollen den verschiedenen Zielgruppen eine angemessene Betreuung bieten, unabhängig von deren Unterstützungsbedarf oder Hintergrund. Partou ist ständig auf der Suche nach dem am besten geeigneten Angebot, das den Bedürfnissen der Kinder und den Wünschen der Eltern gerecht wird. Deshalb stellen wir hohe Anforderungen an die Einrichtung der Niederlassungen, den Umgang der Erzieher und Erzieherinnen mit den Kindern und unser Angebot an Aktivitäten.

Um die Eltern bei ihrer Entscheidung besser zu unterstützen, investieren wir in eine klare Kommunikation und klare Konzepte.

Ein wichtiger Ausgangspunkt unserer pädagogischen Ausrichtung ist der Glaube an die innere Kraft eines jeden Kindes. Spielen und Lernen gehen Hand in Hand. Jedes Kind nach seinen eigenen Fähigkeiten. Unsere Kinderbetreuungseinrichtungen sind Minigesellschaften, in denen Kinder alles üben können, was sie in einer toleranten Gesellschaft brauchen. Wir legen großen Wert darauf, die Atmosphäre eines zweiten Zuhauses zu bieten. Dabei geht es darum, sowohl die eigene Lebenswelt kennenzulernen als auch die der anderen wahrzunehmen und zu erforschen.





Vorreiterrolle bezüglich Wissen und Fähigkeiten

Ein Unternehmen, das eine lernende Organisation zum Wohl der Kinder sein will, muss dies auch für seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sein. Der Aufbau von Wissen innerhalb des Fachgebiets und die Weitergabe dieses Wissens an die Mitarbeitenden ist von entscheidender Bedeutung. Das Berufsfeld der Kinderbetreuung und die in diesem Beruf Tätigen entwickeln sich ständig weiter.

Partou möchte einen Beitrag zur Weiterentwicklung des Berufsstandes leisten. Deshalb verfügen wir neben unserer großen pädagogischen Fachgruppe auch über die Abteilung Learning & Development und eine Abteilung, die sich speziell der Forschung und Wissenschaft widmet. Partou unterstützt stark die wissenschaftliche Forschung durch Zusammenarbeit mit führenden Universitäten und anderen Wissenszentren. Wir teilen die Erkenntnisse, die wir gewinnen, mit unseren Mitarbeitenden, den Eltern und der Branche und nutzen diese zur Verbesserung unseres Angebots.



Hervorragende Leistungen

Wir bemühen uns, unsere Arbeit sehr gut zu machen und die Erwartungen zu übertreffen. Wir sind eine lernende Organisation, die sich ständig verbessert. Deshalb messen wir unsere Leistungen. Zahlen zu u. a. Kundenzufriedenheit, Mitarbeiterengagement, Qualität und Sicherheit zeigen schnell und deutlich, wo wir unsere Dienstleistungen verbessern können. Dies geschieht auf Niederlassungsebene, lokal, regional, landesweit und für die gesamte Partou Group.



Verantwortungsvolles Wachstum

Partou ist ständig auf der Suche nach Möglichkeiten zur Wertschöpfung. Ein Mittel hierzu ist Wachstum. Durch die Übernahme von (kleineren) Anbietern bringen wir neue Qualitäten ein, die wir mit unseren bestehenden kombinieren. So erreichen wir noch mehr Kinder mit hochwertiger Betreuung.

Ein gesundes Wachstum hilft außerdem, die Widerstandsfähigkeit unseres Unternehmens weiter zu erhöhen. Ein größeres Unternehmen bietet mehr Raum für die Entwicklung zusätzlicher Kompetenzen und Strategien, wodurch die einzelnen Niederlassungen entlastet werden.

Die Fachabteilungen des Servicebüros unterstützen die Niederlassungen unter anderem in den Bereichen Personalwesen, Kundenservice, Belegungsplanung, Qualität & Pädagogik, IKT sowie Gebäude & Ausstattung. Darüber hinaus ist spezifisches Fachwissen verfügbar, z. B. über Gesetze und Vorschriften, Vorschulerziehung, integrierte Kinderbetreuungscentren, betriebliche Kinderbetreuung, Nachhaltigkeit und wissenschaftliche Forschung. Außerdem ist es für ein größeres Unternehmen einfacher, den Mitarbeitenden zusätzliche Schulungen anzubieten, um sich weiterzuentwickeln.



Unser Impact

Auf dem Weg zu einer *besseren Welt*

Jedes Kind spielerisch auf die Zukunft vorzubereiten, bedeutet für Partou auch, dass unsere Entscheidungen und Handlungen einen positiven Beitrag zu dieser Zukunft leisten. Deshalb treffen wir nachhaltige Entscheidungen und Maßnahmen, mit denen wir zu der Entwicklung der Kinder und einer besseren Welt in der Zukunft beitragen. Wir sind uns unseres Einflusses auf die Umwelt und die Gesellschaft bewusst.

Nachhaltigkeit bedeutet bei Partou, sich um sich selbst, andere und die Welt, die uns umgibt, zu kümmern:

- Wir fördern einen **gesunden Lebensstil**.
- Wir **hören einander zu, respektieren** Unterschiede und **lernen** daraus.
- Wir **tun** gerne etwas **für jemand anderen**.
- Wir gehen **behutsam mit der Erde um**.

Sich um sich selbst, andere und die Welt, die uns umgibt, zu kümmern, beginnt schon in jungen Jahren. Durch die Förderung von sozialem Engagement und Klimabewusstsein leisten wir einen Beitrag zu einer lebenswerten Welt für die Kinder, die wir betreuen.

Wir setzen uns für den Aufbau einer resilienten Gesellschaft ein, indem wir ein emotional sicheres Umfeld schaffen, in dem jede und jeder Beschäftigte und jedes Kind er oder sie selbst sein kann und sich wertgeschätzt fühlt. Gegenseitiger Respekt und die Akzeptanz von Unterschieden sind die Grundlage für eine resiliente Generation und eine bessere Welt.

*Resilient
durch Unterschiede.*





Sorge für andere und für die Welt um dich herum.

Mit über 13.000 Mitarbeitenden in mehr als 900 Niederlassungen in drei Ländern, die täglich Zehntausende von Kindern betreuen, können wir einen wichtigen Beitrag zu einer ausgeglichenen und toleranten Gesellschaft und einer nachhaltigen Welt leisten. Die Größe unserer Unternehmensgruppe bietet Möglichkeiten, um gemeinsam mit Eltern, Partnern und Lieferanten etwas zu bewirken. So erzielen wir einen Dominoeffekt. Seit August 2022 ist Partou Teil eines sogenannten ESG- oder Artikel 8 Fonds für Nachhaltigkeit – eines Fonds, der bei der Entscheidungsfindung Nachhaltigkeitsaspekte berücksichtigt. ESG steht für „*Environmental, Social and Governance*“, also Umwelt, Gesellschaft und gute Unternehmensführung. Der Begriff ESG wird international verwendet, um zu beschreiben, wie eine Organisation sich für eine bessere Welt einsetzt, indem sie sich um ein Gleichgewicht zwischen finanziell-wirtschaftlicher Leistung, Transparenz, sozialen Belangen und Klima bemüht.

Wir haben unsere Nachhaltigkeitsambitionen und -ziele anhand der ESG-Themen formuliert.

2015 haben die Vereinten Nationen siebzehn globale Ziele für nachhaltige Entwicklung mit 169 Unterzielen festgelegt. Mit diesen Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDG) haben sich die 193 UN-Mitgliedstaaten das Ziel gesetzt, die Welt innerhalb von fünfzehn Jahren nachhaltiger und zukunftsfähiger zu machen. Partou sieht es als Teil seines Auftrags an, zu diesen Zielen beizutragen.

Wir haben unseren Impact auf der Grundlage unserer ESG-Ambitionen und unserer Beiträge zu den SDG formuliert.

ESG-Ambitionen

ESG-Ziele 2030

Umwelt

Eine nachhaltige Welt für klimabewusste Generationen.

Klimawandel & CO₂-Fußabdruck**Nutzung natürlicher Ressourcen****Klimaanpassung**

1. Senkung unserer CO₂e-Emissionen im Einklang mit dem Pariser Klimaabkommen (Bezugsjahr 2022).
2. CO₂e-neutral bis 2035.
3. Klimabewusstsein als integraler Bestandteil der kindlichen Entwicklung.
4. Nachhaltigere Gestaltung von Gebäuden.
5. 20 % weniger Gas- und Stromverbrauch (Bezugsjahr 2022).
6. 10 % weniger Wasserverbrauch (Bezugsjahr 2023).
7. Maximal 30 % Restmüll bis 2030.
8. Begrünung aller Außenbereiche.
9. Klimaangepasste Gärten, soweit möglich.

**Gesellschaft**

Eine inklusive und tolerante, ausgeglichene Gesellschaft.

Kinder**Beschäftigte****Gemeinschaften**

10. Erhöhung der Zahl der Zielgruppenkinder.
11. Kinderbetreuung als Minigesellschaft: ein sicheres und inklusives Umfeld, in dem sich Kinder zu einer resilienten Generation entwickeln.
12. Inklusion als übergreifendes Thema: Steigerung des eNPS und Verringerung der Abwanderung.
13. Vitale Mitarbeitende: Steigerung des eNPS und Verringerung der Fehlzeiten.
14. Niederlassungen spielen eine aktive Rolle in den lokalen Gemeinschaften.
15. Mitarbeitenden die Möglichkeit bieten, einen aktiven Beitrag zur Gesellschaft zu leisten.
16. Feste Einbettung von Wohltätigkeit.

**Unternehmensführung**

Ein zuverlässiges und transparentes Unternehmen mit hohen Qualitätsstandards, als Maßstab für die Entwicklung von Kindern.

Integrität**Transparenz****Compliance & Kontrollen**

17. Jährliche Ethik- und Integritätsschulungen für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
18. Alle Lieferanten halten hohe Standards bei ESG-Themen ein.
19. Transparente Berichterstattung für die Mitarbeitenden.
20. Hohes Maß an Transparenz bei der externen Berichterstattung und ständige Weiterentwicklung des Sozial-/Nachhaltigkeitsberichts.
21. Solides Ökosystem bezüglich Qualität und Risikomanagement.
22. Kontinuierliche Verbesserung als fester Bestandteil der Arbeitsweise.
23. B Corp (Neu)zertifizierung.



Unseren Impact haben wir auf der Grundlage unserer ESG-Ambitionen und unserer Beiträge zu den SDG formuliert.

Umwelt

Einen Beitrag zu einer nachhaltigen Welt für klimabewusste Generationen leisten.



SDG 12 Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen

12.5 Deutliche Verringerung des Abfallaufkommens durch Vermeidung, Verminderung, Verwertung und Wiederverwendung bis 2030

12.8 Gewährleistung, dass die Menschen bis 2030 überall über einschlägige Informationen und das Bewusstsein für nachhaltige Entwicklung und eine Lebensweise in Harmonie mit der Natur verfügen



SDG 13 Sofortmaßnahmen ergreifen, um den Klimawandel und seine Auswirkungen zu bekämpfen

13.3 Die Aufklärung und Sensibilisierung sowie die personellen und institutionellen Kapazitäten im Bereich der Abschwächung des Klimawandels, der Klimaanpassung, der Reduzierung der Klimaauswirkungen sowie der Frühwarnung verbessern

Gesellschaft

Eine inklusive und tolerante, resiliente Gesellschaft schaffen.



SDG 4 Gleichberechtigte und hochwertige Bildung gewährleisten und Möglichkeiten des lebenslangen Lernens für alle fördern

4.2 Bis 2030 sicherstellen, dass alle Mädchen und Jungen Zugang zu hochwertiger frühkindlicher Erziehung, Betreuung und Vorschulbildung erhalten, damit sie auf die Grundschule vorbereitet sind



SDG 8 Dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit fördern für alle

8.5 Bis 2030 produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle Frauen und Männer, einschließlich junger Menschen und Menschen mit Behinderungen, sowie gleiches Entgelt für gleichwertige Arbeit erreichen

Unternehmensführung

Ein verlässliches und transparentes Unternehmen mit hohen Qualitätsstandards sein, das als Maßstab für die Entwicklung von Kindern gilt.



SDG 16 Friedliche und inklusive Gesellschaften für eine nachhaltige Entwicklung fördern, allen Menschen Zugang zur Justiz ermöglichen und leistungsfähige, rechenschaftspflichtige und zugängliche Institutionen auf allen Ebenen aufbauen

16.6 Leistungsfähige, rechenschaftspflichtige und transparente Institutionen auf allen Ebenen entwickeln

16.7 Dafür sorgen, dass die Entscheidungsfindung auf allen Ebenen bedarfsorientiert, inklusiv, partizipatorisch und repräsentativ ist



SDG 17 Umsetzungsmittel stärken und die globale Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung mit neuem Leben füllen

17.17 Die Bildung wirksamer öffentlicher, öffentlich-privater und zivilgesellschaftlicher Partnerschaften, aufbauend auf den Erfahrungen und Mittelbeschaffungsstrategien bestehender Partnerschaften, unterstützen und fördern

Wertschöpfungsmodell

Kapitale



Dienstleistung

Wir bieten qualitativ hochwertige, professionelle Kinderbetreuung in ca. 900 Niederlassungen in 3 Ländern und in Stadtteilen unterschiedlicher Art.



Sozial

Unser Kinderbetreuungsangebot steht allen offen. Für Kinder mit speziellen Bedürfnissen haben wir, soweit möglich, ein spezifisches Angebot.



Menschlich

Mit über 12.500 engagierten und vitalen Mitarbeitenden bereiten wir Generationen auf die Welt von morgen vor.



Intellektuell

Wir entwickeln und professionalisieren uns immer weiter mit Hilfe unseres umfassenden Schulungsangebots, unserer Wissenschafts-abteilung und der Zusammenarbeit mit Wissensinstituten.



Natürlich

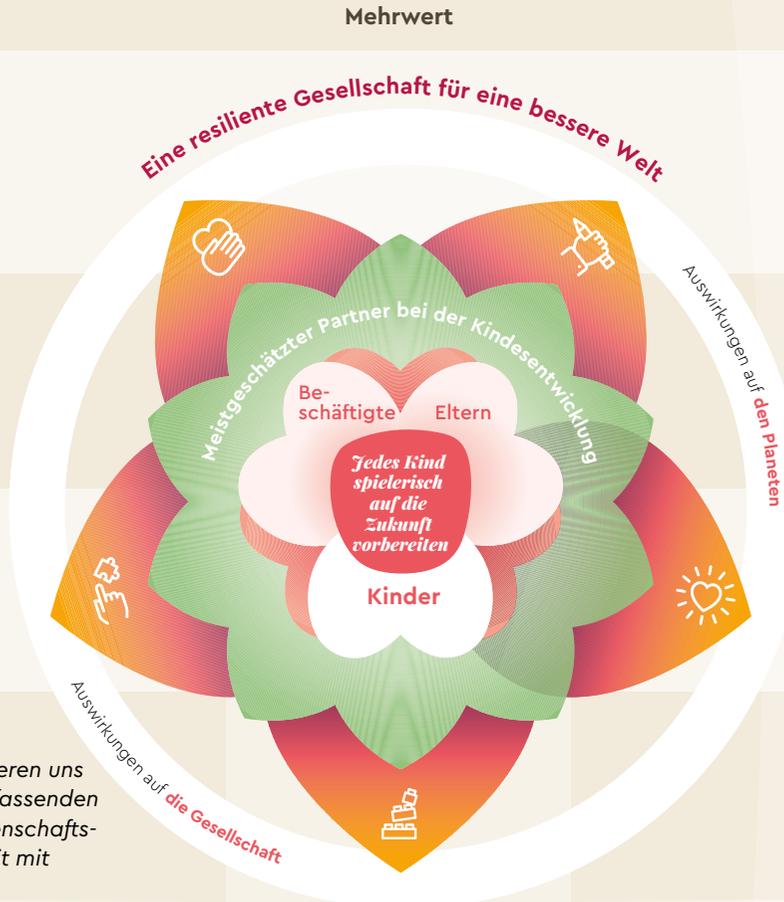
Die Beschäftigung mit dem Klima hat einen festen Platz in unserem Unternehmen und in der Entwicklung der Kinder.



Finanzen

Unser Unternehmen verfügt über eine solide finanzielle Basis, durch die wir kontinuierlich in Qualität und die Erweiterung unseres professionellen Angebots investieren können.

Mehrwert



Hauptaktivitäten



Kinder betreuen und zu ihrer Entwicklung beitragen



Eltern entlasten

Messbare Ergebnisse

- Anzahl Kinder
- % Viertel mit niedrigem Durchschnittseinkommen
- Qualitätsniveau
- Kundenzufriedenheit

- Anzahl Einrichtungen für Förderkinder
- Anzahl Förderkinder

- Ergebnis Mitarbeiterbefragung (Zufriedenheit, Arbeitsbelastung)
- Anzahl Nettozustrom
- % Personalfuktuation
- % Fehlzeitenquote

- Anzahl (Wissenschaftliche) Untersuchungen

- CO₂e-Emissionen Scope 1, 2 und 3 (GHG Protocol)
- CO₂e-Emissionen pro Kinderbetreuungsplatz
- Energieverbrauch
- % Restmüll

- Umsatz
- Eigenkapitalquote

Effekt

Qualitativ hochwertige, für alle zugängliche Kinderbetreuung und -förderung

Chancengleichheit und eine inklusive Generation

Engagierte, vitale und resiliente Mitarbeitende, die das Beste aus sich herausholen

Wissensinstitut in der Kinderbetreuung

Klimabewusste junge Generation und Unternehmen

Zuverlässiges Unternehmen

Kontinuierliche Investitionen

Impact

Umwelt

Eine nachhaltige Welt für klimabewusste Generationen.



Gesellschaft

Eine inklusive und tolerante, resiliente Gesellschaft.



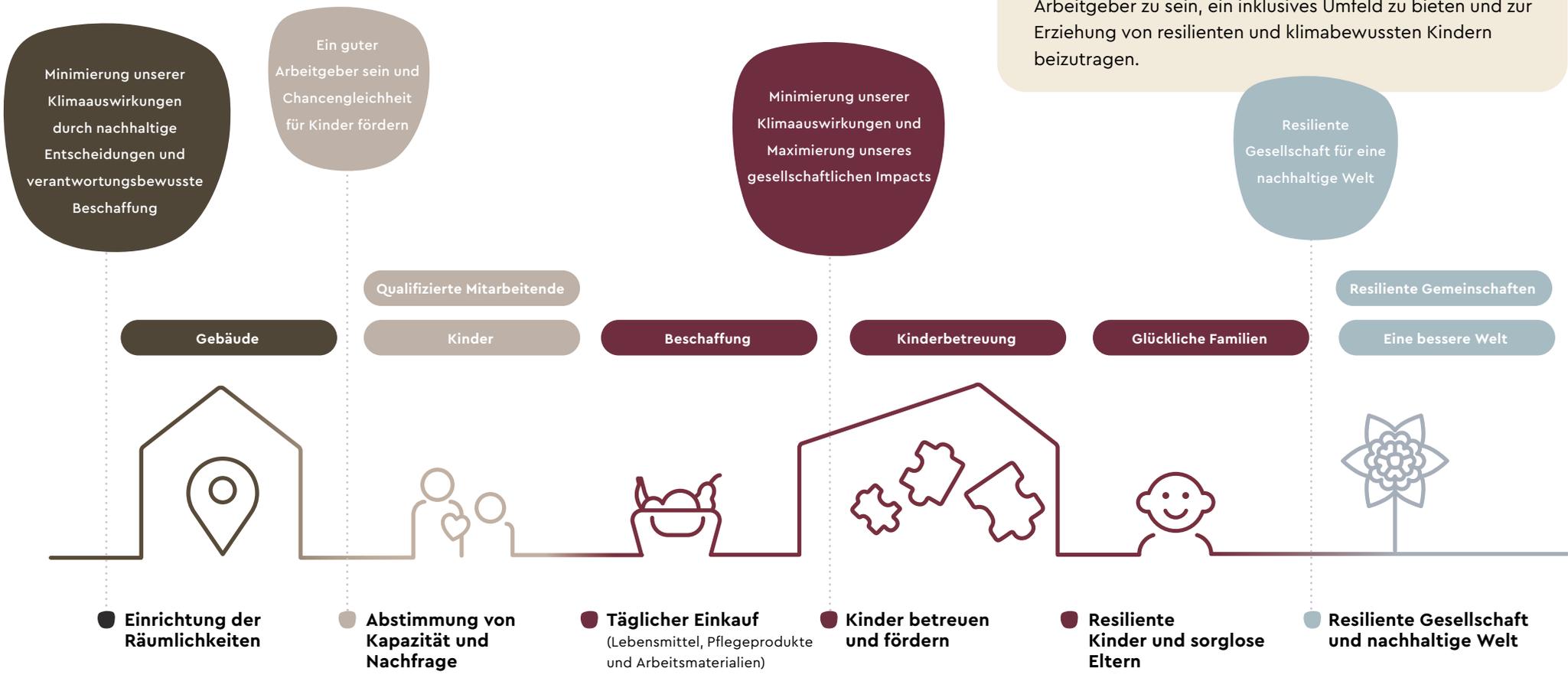
Unternehmensführung

Ein verlässliches und transparentes Unternehmen mit hohen Qualitätsstandards, das als Maßstab für die Entwicklung von Kindern gilt.



Unser Impact in der Wertschöpfungskette

Partou arbeitet kontinuierlich daran, seinen Impact in jedem Schritt seiner Wertschöpfungskette zu verbessern. Wir minimieren unsere Umweltauswirkungen und maximieren unseren gesellschaftlichen Impact. Konkret bedeutet dies, verantwortungsbewusste, nachhaltige Kaufentscheidungen zu treffen, ein guter und fairer Arbeitgeber zu sein, ein inklusives Umfeld zu bieten und zur Erziehung von resilienten und klimabewussten Kindern beizutragen.



Wesentliche Themen

In Vorbereitung auf die CSRD (Corporate Sustainability Reporting Directive), eine EU-Richtlinie für die Nachhaltigkeitsberichterstattung über die Auswirkungen von Geschäftstätigkeiten auf Mensch und Umwelt, hat Partou seine bestehende Wesentlichkeitsanalyse durch

eine doppelte Wesentlichkeitsanalyse nach den Standards der CSRD (ESRS) ersetzt. Inzwischen wurde die Berichtspflicht für die Partou Group auf das Jahr 2028¹ verschoben. Die doppelte Wesentlichkeitsanalyse in Verbindung mit dem Stakeholder-Dialog ist nach wie

vor relevant um festzustellen, auf welche Themen Partou einen Einfluss hat. Die doppelte Wesentlichkeitsanalyse ist im Anhang auf Seite 120 enthalten. Die wesentlichen Themen, die sich aus dieser Analyse ergeben, sind:

Thema/ESRS	Nachhaltigkeitsthema	Wertschöpfungskette	SDG-Link	Beschreibung/ Wichtigste Auswirkungen	Wesentlichkeit				Seite
					Auswirkungen		Finanzielle		
					Positiv	Negativ	Chance	Risiko	
Umwelt E1	Klimawandel			Auswirkungen auf die globale Erwärmung durch Scope-1-, Scope-2- und Scope-3-Treibhausgasemissionen aus dem eigenen Geschäftsbetrieb. Partou hat viele Niederlassungen, die fünf Tage in der Woche genutzt werden, einschließlich der Nutzung von Heizung, Strom und Wasser. Die täglichen Einkäufe, die für die Erbringung unserer Dienstleistung nötig sind, d. h. Lebensmittel und Körperpflegeprodukte, machen einen großen Teil unseres CO ₂ -Fußabdrucks aus. Das gilt auch für das Pendeln unserer über 13.000 Mitarbeitenden. Auch der Bau, die Instandhaltung und die Einrichtung der Niederlassungen wirken sich auf unseren ökologischen Fußabdruck aus.					83-86
	Abfall			Besondere Auswirkungen aufgrund der großen Menge an Windeln und Feuchttüchern (45 – 50 % der Abfälle der Kinderbetreuungseinrichtungen). Sonstige Auswirkungen von Abfällen sind mit Haushalten vergleichbar.					81, 85
Soziales Eigene Belegschaft S1	Ausbildung und Kompetenzentwicklung			Schulung und Entwicklung tragen zu den Fähigkeiten, dem Wissen und der Zufriedenheit unserer Mitarbeitenden bei und haben einen günstigen Einfluss auf die Qualität unserer Dienstleistungen (Fähigkeiten und Kenntnisse) und damit auf die Entwicklung der Kinder. Zufriedenheit unter den Mitarbeitenden steigert die Mitarbeiterbindung und schafft ein positives und stabiles (sicheres) Umfeld, in dem sich jedes Kind (unabhängig von Herkunft, Hintergrund und Religion) entwickeln kann.					64-66

Wertschöpfungskette

Vorgelagert Eigener Betrieb Nachgelagert

Wesentlichkeit

Gering Moderat Hoch

Thema/ESRS	Nachhaltigkeits-thema	Wertschöpfungskette	SDG-Link	Beschreibung/ Wichtigste Auswirkungen	Wesentlichkeit				Seite
					Auswirkungen		Finanzielle		
					Positiv	Negativ	Chance	Risiko	
Soziales Eigene Belegschaft S1	Arbeitsplatzsicherheit			Der Personalmangel in der Kinderbetreuung wird in NL, UK und DE anhalten. Vor diesem Hintergrund stellt Arbeitsplatzsicherheit keine Sorge dar. Es ist eine Chance für Partou, Arbeitnehmende anzuziehen, indem ihnen gleich ein unbefristeter Vertrag angeboten wird (ein USP). So wird ihnen Sicherheit geboten, die für sie ein Argument sein kann, z. B. für eine Hypothek. In den Niederlanden haben wir die Erfahrung gemacht, dass unsere Kampagne mit „gleich einen unbefristeten Vertrag“ bei der Personalwerbung am besten wirkt.					61
	Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben			Partou bietet die Möglichkeit, Beruf und Privatleben besser zu vereinbaren. Das trägt zum Wohlbefinden der Beschäftigten, zu einer stärkeren Mitarbeiterbindung und zu einem niedrigeren Krankenstand bei. Außerdem vergrößert sich so das Reservoir an qualifizierten Arbeitskräften.					67–69
	Existenzlohn			Die Auswirkungen der Löhne und Gehälter betreffen hauptsächlich Großbritannien. In den Niederlanden fallen alle Beschäftigten (>99 %) unter einen Tarifvertrag. Entsprechendes gilt für Deutschland mit dem TVöD (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst). In Großbritannien verfolgen wir die Branchenlöhne und die Existenzlöhne mit, denn die Entlohnung kann in Zeiten des Arbeitskräftemangels Arbeitskräfte anziehen.					68
Soziales Kunden und Kinder S4	Sicherheit & Gesundheit			Bei so vielen Kindern, die jeden Tag in eines unserer Zentren kommen, besteht immer die Gefahr von Stürzen und Prellungen. Aber auch allergische Reaktionen, Erstickung oder Krankheiten bei Kindern sind ein Risiko. Ein einziger ernsthafter Vorfall kann große Auswirkungen auf das Kind, die Angehörigen, die beteiligten Mitarbeitenden und die anderen Kinder in der Betreuungsstätte haben.					46–47
Unternehmenspolitik G1	Unternehmenskultur			Wir arbeiten mit einer sensiblen Zielgruppe (Kinder). Mitarbeitende treffen an einem Tag Hunderte von Entscheidungen, die sich auf sie auswirken können. Von Natur aus das Richtige zu tun und die Kolleginnen und Kollegen dazu anzuhalten, ist für das Wohlergehen und die Sicherheit der Kinder äußerst wichtig und muss ein fester Bestandteil unserer Kultur sein. Eine negative Unternehmenskultur führt zu geringem Mitarbeiterengagement und geringem Stolz auf das Unternehmen, mit diversen negativen Konsequenzen: geringe Mitarbeiterbindung, geringer Zulauf, hoher Krankenstand. Außerdem verringert sich die Qualität der Dienstleistungen und es steigt das Risiko von Betrugsfällen.					61, 63, 109–110, 115–117

Wertschöpfungskette

Vorgelagert Eigener Betrieb Nachgelagert

Wesentlichkeit

Gering Moderat Hoch



Certified



Corporation

***Ein Anreiz zur
kontinuierlichen
Verbesserung.***

B Corp

Hohe Standards und *kontinuierliche Verbesserung*

Partou Niederlande ist seit September 2023 B Corp zertifiziert. Die Zertifizierung ist ein wichtiger Meilenstein in unserem ständigen Streben nach einer besseren Welt für jedes Kind.

B Corporations™ sind Unternehmen, die hohe Standards für soziale und ökologische Leistungen und Transparenz erfüllen. B Corps bilden ein weltweites Netzwerk. Sie nutzen ihre Position dazu, die Wirtschaft inklusiver und nachhaltiger zu machen. Dieses Ziel haben wir in unserer Satzung verankert.

Es ist eine anspruchsvolle Zertifizierung, bei der die sozialen und ökologischen Auswirkungen von Unternehmen anhand von über 300 Fragen zu Unternehmensführung, Mitarbeitenden, Gemeinschaften und Umweltauswirkungen bewertet werden. Partou Niederlande erreichte 88 von 200 möglichen Punkten. Die Bewertung liefert wertvolle Erkenntnisse darüber, in welchen Bereichen es noch Verbesserungsmöglichkeiten gibt – ein positiver Anreiz für kontinuierliche Verbesserungen und um bei der alle drei Jahre stattfindenden Rezertifizierung noch besser abzuschneiden.

Auch unsere Teams in Großbritannien und Deutschland haben sich vorgenommen, die B Corp Zertifizierung zu erreichen. Unser britisches Team hat bereits große Fortschritte auf dem Weg zu einer Zertifizierung im Jahr 2025 gemacht.



Lesen Sie *hier* mehr über die B Corp Zertifizierung von Partou Niederlande oder scannen Sie den QR-Code.

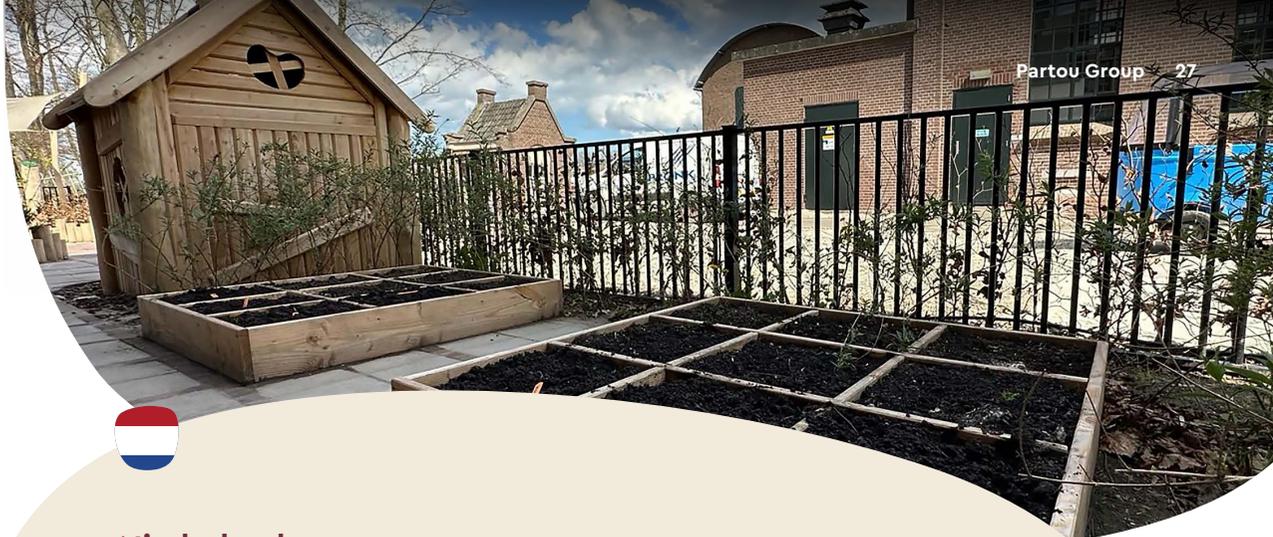
Die Welt um uns herum

In der Mitte *der* *Gesellschaft*

Partou steht in der Mitte der Gesellschaft. Unsere Dienstleistungen sind für die Welt, in der wir arbeiten und leben, unerlässlich. Umgekehrt werden wir auch von der Welt um uns herum beeinflusst. Wir beleuchten die Entwicklungen mit den größten Auswirkungen näher.

Politik und Gesellschaft

Die Kinderbetreuung ist sowohl in den Niederlanden als auch in Großbritannien und Deutschland eine stark regulierte Branche. In allen drei Ländern bieten private Unternehmen Kinderbetreuung an und der Staat übernimmt die Rolle der Marktregulierung. Die Zulassungsregeln, die Qualitätsanforderungen und die Kostenerstattungen für die Eltern unterliegen staatlicher Kontrolle.



Niederlande

In den Niederlanden gibt es seit 2005 ein hybrides Kinderbetreuungssystem, in dem Privatunternehmen die Betreuung von Kindern im Alter von 0 bis 13 Jahren übernehmen. Dabei wird zwischen Kindertagesstätten (0 bis 4 Jahre) und außerschulischer Betreuung (4 bis 13 Jahre) sowie zwischen Kinderbetreuungseinrichtungen und Betreuung durch Tageseltern unterschieden. Die Art der Anbieter, also der formalen Träger, ist sehr unterschiedlich: Es gibt Stiftungen und kommerzielle Träger, die oft nur eine oder einige wenige oder aber in manchen Fällen Hunderte von Betreuungsstätten betreiben.

Neben den Zuschüssen zu den Kinderbetreuungskosten für die Eltern sind in Gesetzen und Verordnungen auch Vorschriften und Qualitätsstandards festgelegt, die die Qualität sichern sollen. Die Kommunen haben den gesetzlichen Auftrag, die Einhaltung der gestellten Anforderungen durch die verschiedenen Einrichtungen zu kontrollieren. Die praktische Durchführung dieser Aufgabe ist in Händen der Gesundheitsämter, die zu diesem Zweck Inspektionen vornehmen. Jede Einrichtung wird im Durchschnitt einmal pro Jahr inspiziert.

Berufstätige oder studierende Eltern können vom Staat über die Steuerverwaltung einen einkommensabhängigen Ausgleich für die von ihnen in Anspruch genommenen Betreuungsstunden erhalten, das Kinderbetreuungsgeld. Für Eltern, die keinen Anspruch auf Kinderbetreuungsgeld haben, wird die Vorschulerziehung bzw. Vorschulbetreuung durch die Gemeinde bezuschusst, sofern ihr Kind dafür in Frage kommt.



In den Niederlanden wurde die angekündigte Reform des Vergütungssystems, mit der die Erstattungen für die Eltern einkommensunabhängig werden sollen und die Finanzierung direkt auf die Kinderbetreuungseinrichtungen übergehen soll, wiederum verschoben. Die Koalitionspläne vom Mai 2024 sehen vor, dass die geplante Reform, die bereits von 2025 auf 2027 verschoben worden war, durchgeführt werden soll.² Im April 2025 wurde die Reform weiter auf 2029³ verschoben. Zum 1. Januar 2025 wurde die Höhe des Kinderbetreuungsgeldes für einen Teil der Eltern heraufgesetzt.

In den Jahren 2026 und 2027 soll der Zuschuss weiter angehoben werden, so dass die Kinderbetreuung für Bezieher mittlerer Einkommen mit einem Gesamteinkommen bis zum Doppelten des Modaleinkommens ab 2027 fast kostenlos ist. 2029, wenn das neue System in Kraft tritt, wird der Zuschuss einkommensunabhängig. Alle berufstätigen Eltern haben dann Anspruch auf den maximalen Erstattungssatz von 96 Prozent des gesetzlichen maximalen Stundensatzes.

Außerdem wurde die Entscheidung, den maximalen Stundensatz 2026 nicht zu indexieren,⁴ rückgängig gemacht. Die Indexierung für das Jahr 2026 zugunsten der Eltern wird somit stattfinden. Das Angebot wird in absehbarer Zukunft voraussichtlich nicht mit dem Anstieg der Nachfrage Schritt halten können.⁵ Arbeitsmarktprognosen weisen aus, dass sich der Personalmangel weiter verschärfen wird, wenn die Politik keine Maßnahmen ergreift und die Branche für Erzieherinnen und Erzieher nicht attraktiver wird.⁶ Ein Beispiel für eine politische Maßnahme ist die 2024 vorgenommene Änderung der Qualitätsanforderungen für Kitas und Kinderhorte. In der Tagesbetreuung können Praktikant(innen) unter bestimmten Bedingungen als reguläre Fachkräfte (feste Bezugspersonen) für Kinder eingesetzt werden. Durch diese Änderungen können Kinderhorte mehr Aktivitäten anbieten, die die Entwicklung der Kinder fördern, unter anderem indem mit einer Fachkraft-Kind-Relation wie bei integrierten Kinderzentren gearbeitet wird und Fachkräfte aus anderen Berufen formativ eingesetzt werden. Dabei geht es um Mitarbeitende, die von einem anderen beruflichen Hintergrund, einer Begabung oder bestimmtem Fachwissen aus zur Entwicklung von Kindern beitragen, z. B. professionelle Musiker(innen) oder Sportler(innen).



Großbritannien

Auch in Großbritannien gibt es ein hybrides Kinderbetreuungssystem. In England stammt seit April 2024 ein größerer Teil der Einnahmen der privaten Anbieter aus dem *Free Early Education Entitlement Scheme (Childcare Funding)*, dem System der kostenlosen frühkindlichen Betreuung, das 15 – 30 Stunden Kinderbetreuung für Kinder berufstätiger Eltern im Alter von 9 Monaten bis 4 Jahren vorsieht.

Die staatlichen Mittel für die kostenlose Kinderbetreuung in Großbritannien werden den Kommunen in Form eines Stundensatzes zugewiesen, die dann Verträge mit lokalen Anbietern abschließen und diese bezahlen. Die Kommunen können die Tarife der Anbieter, z. B. in einkommensschwachen Bezirken, auf Kosten der Anbieter in anderen Bezirken anpassen. Es gibt nur wenige Anbieter, die eine völlig kostenlose Kinderbetreuung anbieten: Fast alle verlangen von den Eltern Gebühren für Kosten, die nicht direkt mit der Betreuung zusammenhängen, wie Mahlzeiten und Hilfsmittel wie Windeln. Die Eltern können auch mehr Stunden als die bezuschusste Stundenzahl in Anspruch nehmen. Diese Möglichkeit wird in den meisten Fällen genutzt, weil die Bezuschussung nur während der Schulwochen gilt. Berufstätige Eltern brauchen auch während der Schulferien Kinderbetreuung. Diese zusätzlichen Stunden werden separat und zu einem marktüblichen Satz berechnet.

Die Aufsicht über die Kinderbetreuung liegt in den Händen des *Office for Standards in Education, Children's Services and Skills* (Amt für Standards und Qualifikationen in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen), kurz Ofsted. Alle Anbieter von Kinderbetreuung, die Kinder bis 5 Jahre betreuen, müssen sich hier registrieren lassen. Ofsted überprüft die Niederlassungen dieser Unternehmen im Durchschnitt alle fünf Jahre sowie immer dann, wenn bei Ofsted Beschwerden eingehen.

Partou Niederlande hat im Mai 2023 zusammen mit fünf anderen Kinderbetriebsunternehmen einen Qualitätskodex für die Kinderbetreuung ins Leben gerufen. Dieser Kodex fand breite Zustimmung und wird jetzt von den Branchenverbänden für die gesamte Branche weiterentwickelt. Im Vorgriff darauf hat Partou im Anhang einen Bericht zu den Themen des Qualitätskodexes aufgenommen.

In Großbritannien wurde das Vergütungssystem 2023 unerwartet geändert, wodurch die Kinderbetreuung für mehr Kinder und mehr Stunden vom Staat bezahlt wird, wenn das Nettoeinkommen eines oder beider Elternteile zusammen nicht über 100.000 £ beträgt. Für alle 3- und 4-Jährigen wurden bereits zuvor 15 Stunden pro Woche erstattet und bei berufstätigen Eltern 30 Stunden. 2024 wurde diese Regelung auf 15 erstattete Stunden für alle Kinder berufstätiger Eltern im Alter von 9 Monaten bis 3 Jahren ausgeweitet. Im September 2025 wird die Erstattung nochmals ausgeweitet, dann bekommt auch diese Gruppe 30 Stunden pro Woche. Dies wird voraussichtlich zu einem Anstieg der Nachfrage führen. Wie in den Niederlanden scheint auch in Großbritannien das Angebot nicht mit der

steigenden Nachfrage mitzuwachsen; die Zahl der Regionen, in denen von ausreichenden Betreuungsplätzen berichtet wird, geht zurück.⁷ Platz- und Personalmangel werden als Haupthindernisse angesehen. Um die frühkindliche Entwicklung zu fördern, investiert die Regierung im Rahmen des „*Plan for Change*“⁸ 2025 und 2026 zusätzlich zwei Milliarden Pfund in die Kinderbetreuung.⁹ Damit soll die Kostenerstattung für die jüngsten Gruppen steigen und die Kapazität ausgebaut werden.

Von 2024 bis 2026 will die englische Regierung zudem in den Ausbau und die Werbung für außerschulische Betreuung (*Wraparound Care*) investieren.¹⁰ Für die außerschulische Betreuung von Kindern bis zu 11 Jahren können berufstätige Eltern einen Teil der Kosten erstattet bekommen.¹¹

Partou UK spielte eine entscheidende Rolle bei der Gründung der *National Partnership in Early Learning and Childcare*, zusammen mit den zehn größten



Deutschland

Deutschland kennt einen weitgehend subventionierten Markt, auf dem private Anbieter Zuschüsse vom Land und von den Kommunen erhalten. Trotz des Rahmencharakters des 2019 in Kraft getretenen *Gute-Kita*-Gesetzes ist der Kinderbetreuungsmarkt stark zersplittert und die Gesetze und Vorschriften unterscheiden sich von Bundesland zu Bundesland und deren Anwendung sogar von Gemeinde zu Gemeinde. Auch die Fördermodelle sind Ländersache und in einigen Bundesländern ist Gewinnorientierung bei Anbietern offiziell nicht erlaubt, wenn sie an dem Fördersystem teilnehmen wollen.

Innerhalb der Kinderbetreuung wird in Deutschland zwischen der *Kinderkrippe* von 0 bis 3 Jahren und dem *Kindergarten* von 3 Jahren bis zum Beginn der Grundschule unterschieden. Das Alter, ab dem Kinder in die Grundschule gehen, wird vom Bundesland bestimmt und liegt zwischen 5 und 7 Jahren. Seit 1999 haben 3- bis 6-Jährige einen Rechtsanspruch auf einen „garantierten“ *Kindergartenplatz*. Außerdem gibt es eine Kinderbetreuungspauschale für Eltern.

Des Weiteren gibt es in Deutschland einen Kinderbetreuungsmarkt für Unternehmen, d. h. Unternehmen organisieren die Kinderbetreuung für ihre Beschäftigten. Es gibt Betreuungseinrichtungen mit einem exklusiven Angebot für ein bestimmtes Unternehmen (*Betriebskindergarten*), Einrichtungen, in denen mehrere Unternehmen gemeinsam Kinderbetreuung einkaufen (*Verbund-Kindertagesstätte*) und *Minikrippen* mit einem speziellen Angebot für kleine und mittlere (KMU) Kunden mit kleinen Gruppen. Alternativ können ein Unternehmen, eine Gemeinde und ein Träger gemeinsam eine betriebsnahe Einrichtung gründen, die neben den Kindern von Beschäftigten des betreffenden Unternehmens auch Kinder aus der Gemeinde aufnimmt.





kommerziellen Anbietern. Diese Partnerschaft ist nun ein Sparringspartner für Politiker und Institutionen.

Nach der Einführung des *Gute-Kita-Gesetzes* 2019 und der zusätzlichen finanziellen Unterstützung in den Jahren 2023 und 2024 hat der Bund mit dem *Kita-Qualitätsgesetz* angekündigt, die Länder in den Jahren 2025 und 2026 mit weiteren 4 Milliarden Euro bei der Verbesserung der Zugänglichkeit und Qualität der Kinderbetreuung finanziell zu unterstützen. Danach endet diese Bundesfinanzierung und muss sie größtenteils von den Ländern übernommen werden, die dann innerhalb gewisser Grenzen selbst entscheiden, wo sie den Schwerpunkt setzen. Ein nächster Schritt ist die Festlegung von landesweit einheitlichen Qualitätsstandards.

Die Stadt München hat 2024 eine Änderung der kommunalen Finanzierung vorgenommen, die es Kinderbetreuungsunternehmen ermöglicht, bei Bedarf einen „Defizitausgleich“ zu beantragen, um die Elternbeiträge bezahlbar zu halten.¹²

Bundesweit ist der Anteil der Kinder, die in Deutschland betreut werden, in den letzten Jahren leicht gestiegen.¹³ Ein weiteres Wachstum scheint nicht ohne weiteres möglich; für viele Eltern ist nicht immer eine Betreuung verfügbar.¹⁴ Zwischen den einzelnen Bundesländern gibt es erhebliche Unterschiede bei Angebot und Nachfrage, wobei insbesondere in Ostdeutschland eine deutlich höhere Nutzung durch Kinder bis zu 3 Jahren zu verzeichnen ist.¹⁵

In allen drei Ländern ist an der Politik abzulesen, dass die gesellschaftliche Bedeutung der Kinderbetreuung immer mehr gesehen wird. Es werden bessere Rahmenbedingungen für die (finanzielle) Zugänglichkeit für alle Kinder, die Zugänglichkeit für Kinder mit Unterstützungsbedarf, die geforderte Qualität und die Vorbereitung auf die Schule geschaffen.

In den kommenden Jahren erwartet Partou von den verschiedenen politischen Ebenen mehr Aufmerksamkeit für die folgenden Themen:

- Selbstregulierung der Branche durch einen Qualitäts- bzw. Verhaltenskodex;
- eine Form von Preis- und Qualitätsüberwachung;
- Zusammenarbeit zwischen Kinderbetreuung, Gesundheitswesen und Schulen;
- Zugänglichkeit der Kinderbetreuung für Kinder mit Behinderungen;
- Möglichkeiten und Grenzen der derzeitigen Systeme, um den allgemeinen Betreuungsbedarf decken und zusätzliche Unterstützung für Kinder, die diese benötigen, bieten zu können.

Bevölkerung und Wirtschaft

Die Nachfrage nach Kinderbetreuung hängt unter anderem von der Zahl der Kinder ab. Diese Zahl hängt wiederum von den Geburten- und Migrationszahlen ab. Prognosen zufolge wird die Kinderzahl in den Niederlanden bis 2030 leicht steigen¹⁶ und in Großbritannien und Deutschland leicht zurückgehen.^{13, 17} Nach 2030 wird in den Niederlanden und England ein Anstieg der Zahl der Kinder bis fünf Jahre und in Deutschland ein leichter Rückgang erwartet. Der Migrationsüberschuss in den einzelnen Ländern führt allmählich zu einer größeren Vielfalt der kulturellen Hintergründe der Kinder.



Bedeutung der Kinderbetreuung wird gesehen.

Ein weiterer Einflussfaktor für die Nachfrage nach Kinderbetreuung ist die wirtschaftliche Entwicklung. Sowohl die Erwerbsbeteiligung als auch das verfügbare Einkommen wirken sich auf die Inanspruchnahme von Kinderbetreuung durch die Eltern aus.

In den Ländern, in denen Partou operiert, ist die Beschäftigungsquote hoch und wächst langsam weiter. Über drei Viertel der 16- bis 65-Jährigen arbeiten und die Zahl der Haushalte mit Kindern, in denen alle Erwachsenen arbeiten, liegt deutlich über dem europäischen Durchschnitt.¹⁸ Der potenzielle Bedarf an Kinderbetreuung bleibt damit groß.

Nach einem Rekordhoch von 11,6 Prozent im Jahr 2022 ging die Inflation in den Niederlanden 2024 auf 3,2 Prozent zurück. Dieser Wert liegt über dem Durchschnitt der Eurozone. Die Wirtschaft wuchs um 0,9 Prozent. Da die Löhne schneller stiegen als die Inflation, stieg das Realeinkommen der Haushalte 2024 um 4,5 Prozent. Dadurch bekamen die Haushalte mehr finanziellen Spielraum.¹⁹

In Großbritannien und Deutschland ist die Situation anders. In Großbritannien stieg der durchschnittliche Verbraucherpreisindex 2024 um 2,5 Prozent. Erste Schätzungen des verfügbaren realen Pro-Kopf-

Einkommens der Haushalte zeigen ein sehr begrenztes Wachstum.²⁰ In Deutschland schrumpfte die Wirtschaft um 0,2 Prozent, während die Inflation 2,2 Prozent betrug. Die Verlangsamung der Inflation und die Lohnerhöhungen, die viele Erwerbstätige erhielten, konnten den Konsum nur in begrenztem Maße ankurbeln.²¹

Sowohl in den Niederlanden als auch in Deutschland und Großbritannien herrscht nach wie vor ein großer Arbeitskräftemangel in der Kinderbetreuung, wodurch für die Kinderbetreuung auch nur schwer genügend neues Personal zu finden ist.

Ökologie und soziale Auswirkungen

Für immer mehr Unternehmen haben Nachhaltigkeit und ihr Beitrag zu einer saubereren, besseren Welt hohe Priorität. Neben nationalen Vorschriften für Nachhaltigkeit in der Wirtschaft macht auch die europäische Gesetzgebung Nachhaltigkeit für Großunternehmen zunehmend zur Pflicht. Gleichzeitig wurde 2025 die Verpflichtung zur Nachhaltigkeitsberichterstattung im Rahmen der CSRD seitens der EU für viele Unternehmen aufgeschoben.¹ Mit der Wahl von Donald Trump zum Präsidenten entstand von Amerika aus ein rückläufiger Trend in Bezug auf nachhaltige Initiativen, sowohl beim Klima als auch bei den

Menschenrechten. Welche Auswirkungen dies im Einzelnen haben wird, ist noch unklar.

Die Partou Group war in Vorbereitungen begriffen, um 2026 zum ersten Mal nach der CSRD-Richtlinie zu berichten. Diese Verpflichtung wurde auf 2028 verschoben. Partou bezieht jedoch verschiedene Komponenten in den vorliegenden Nachhaltigkeitsbericht ein. Partou erfüllt zudem verschiedene nationale Anforderungen, wie die niederländische EED-Auditpflicht, das britische *Streamlined Energy and Carbon Reporting* (SECR) sowie das deutsche Gesetz über die unternehmerischen Sorgfaltspflichten in Lieferketten.

Technik

Seitens der Technik wird sich vor allem der rasante Aufstieg von Robotern und KI²² auf die Geschäftsprozesse großer Kinderbetreuungsunternehmen auswirken, in denen es umfangreiche und sich wiederholende Datenströme gibt. Ausgehend von den Erfahrungen, die Partou mit der „Robotisierung und Automatisierung“ interner Prozesse gemacht hat, wird KI in Zukunft voraussichtlich auch zu mehr Effizienz führen. Gleichzeitig bedarf es klarer Rahmenvorgaben, um die Integrität des Unternehmens zu wahren.

UNICEF

Gemeinsam für *Kinderrechte*

Ab 2025 sind wir ein offizieller Partner von UNICEF und darauf sind wir stolz! Wir fühlen uns schon seit Jahren mit UNICEF verbunden. Mit dieser Partnerschaft bündeln wir unsere Kräfte, um für die Rechte der Kinder einzustehen und Kindern in aller Welt eine bessere Zukunft zu ermöglichen.

Wir haben eine klare Mission: Jedes Kind verdient einen optimalen Start ins Leben. Ob es um Gesundheit, Entwicklung oder Schutz geht – die Kinder stehen bei uns im Mittelpunkt.

Was führen wir zusammen?

UNICEF verfügt über weltweite Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Kinderrechte. Wir verfügen über pädagogisches Fachwissen, ein großes Netzwerk und stehen in direktem Kontakt mit Eltern und Mitarbeitenden. Auf diese Weise stärken wir uns gegenseitig.

Wir setzen uns für strukturelle Verbesserungen auf lokaler wie auch globaler Ebene ein. Denn die ersten Jahre des Lebens sind entscheidend: Wenn wir dazu positiv beitragen, profitieren die Kinder ihr Leben lang. UNICEF engagiert sich stark für die ersten 1.000 Tage eines Kindes, die für seine Entwicklung entscheidend sind. Partou arbeitet täglich mit dieser Zielgruppe und kann helfen, diese Vision lokal umzusetzen.

Was ist von dieser Zusammenarbeit zu erwarten?

Die Partnerschaft zwischen UNICEF und Partou zielt darauf ab, Kindern weltweit gute Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten. Wir unterstützen verschiedene Programme, sowohl in den Niederlanden als auch international. So leisten wir einen Beitrag zum *5 Million Futures*-Programm, das die Qualität der vor- und frühschulischen Bildung für 5 Millionen Kinder weltweit verbessern soll. Außerdem sorgen wir mit *Flexible Funding* dafür, dass dort, wo der Bedarf am größten ist und die Kinder am meisten Hilfe brauchen, schnell und effektiv geholfen wird.

In den Niederlanden werden wir uns noch intensiver für das Kinderrechte-Filmfestival einsetzen, bei dem Kinder unter Anleitung eines Coaches einen kurzen Spielfilm zum Thema Kinderrechte drehen.

Zusammen bringen wir etwas in Bewegung. Für die Kinder von heute und morgen.



unicef 
voor ieder kind

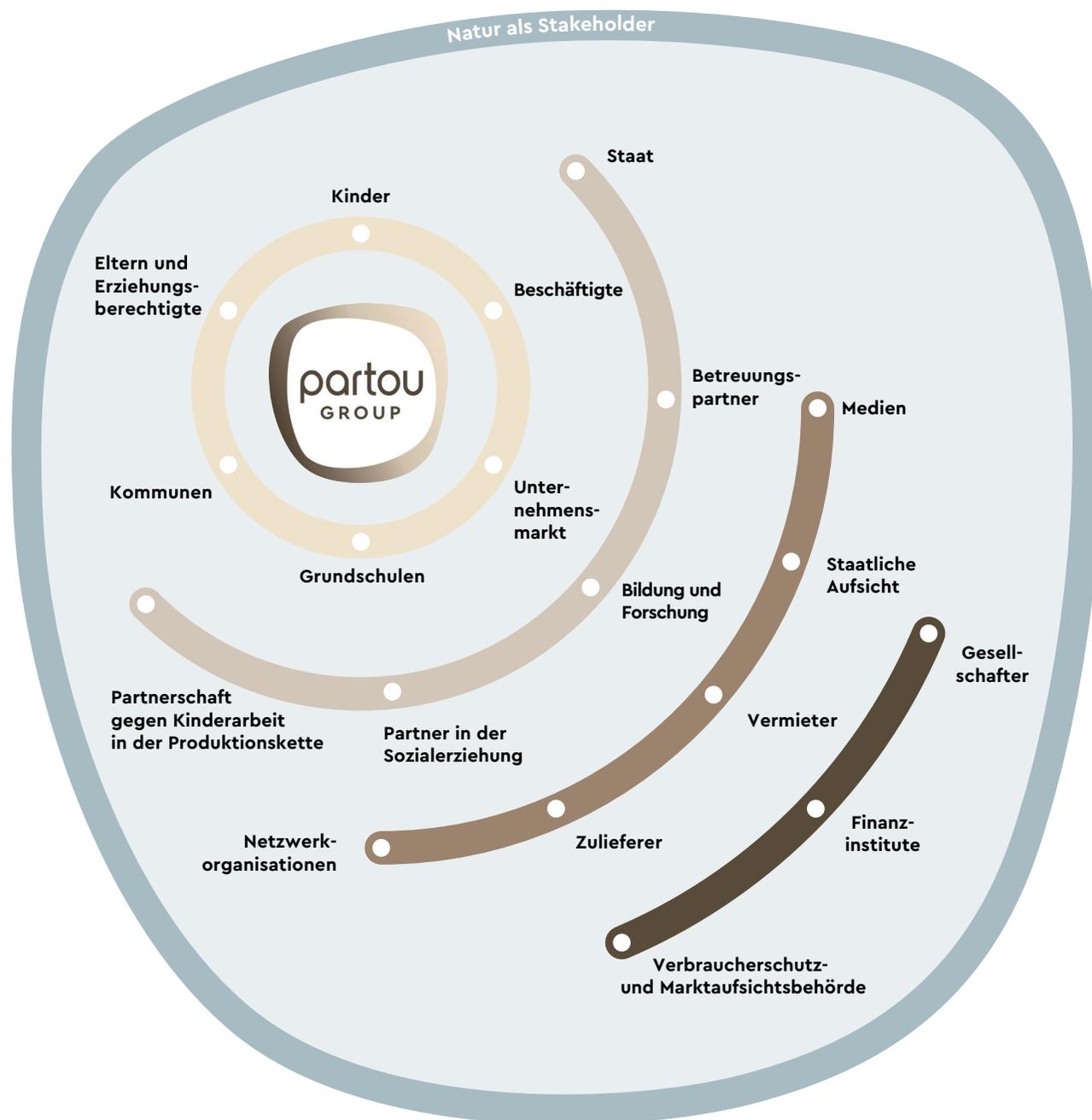
Unsere Stakeholder

Ständig im *Gespräch*

Wir sind ständig in Kontakt mit unserem Umfeld. Gemeinsam mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Kindern, Eltern und Unternehmen, Schulen, Behörden und Partnern machen wir die Kinderbetreuung wertvoller. Wir sind uns unseres Einflusses auf unsere Stakeholder bewusst. Wir sind offen für neue Erkenntnisse und teilen unsere Erkenntnisse mit anderen. So bekommen wir ein Bild von den Themen, die für sie am relevantesten sind und durch die wir für sie Qualität und Werte schaffen können. Unsere doppelte Wesentlichkeitsanalyse gibt Aufschluss darüber (siehe S. 120).

● Beschäftigte

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind unser größtes Kapital. Unsere Mitarbeitenden in den Niederlassungen haben entscheidenden Einfluss auf die Qualität der täglichen Betreuung. Dank der Unterstützung der Kolleginnen und Kollegen des Servicebüros können sie sich auf ihre eigentliche Aufgabe konzentrieren: die Betreuung und Förderung der Kinder.



Kinder

Bei Partou dreht sich alles um das Kind. Wir bieten den Kindern ein sicheres, vertrautes, altersgerechtes Umfeld, in dem sie sich entwickeln, Freundschaften schließen und neue Erfahrungen sammeln können. Das gilt auch für Kinder mit besonderem Aufmerksamkeitsbedarf.

Eltern und Erziehungsberechtigte

Eltern und Erziehungsberechtigte sind unsere Kunden. Sie vertrauen uns ihr wertvollstes Gut an. Durch gesellschaftliche Entwicklungen oder persönliche Umstände können sich ihre Wünsche und Bedürfnisse jederzeit ändern. Das erfordert Vielfalt im Angebot und in der Erbringung von Dienstleistungen. Partou ist für viele Eltern ein wichtiger Partner bei der Entwicklung ihres Kindes.

Unternehmensmarkt

In Deutschland bieten wir Kinderbetreuung sowohl direkt für Eltern als auch für Unternehmen an. Auf dem Unternehmensmarkt unterstützen wir Unternehmen bei der Entwicklung und Umsetzung von Kinderbetreuungskonzepten, die für ihre Beschäftigten optimal geeignet sind.

Kommunen

Die Zusammenarbeit mit Städten und Gemeinden ist für unser Angebot an Programmen und Dienstleistungen für Zielgruppen wie Kinder mit dem Risiko von Sprach- und Entwicklungsverzögerungen (Vorschulunterricht (VU)) oder Eltern in einer Notsituation sehr wichtig. Die Kommunen bestimmen, welche Kinder förderfähig sind, legen zusätzliche Kriterien für Kinderbetreuungseinrichtungen fest und wählen die Einrichtungen aus.

Sowohl in den Niederlanden als auch in Großbritannien und Deutschland haben die Kommunen zudem eine

ausführende Rolle im Zusammenhang mit geltenden Gesetzen und Vorschriften.

Grundschulen

Grundschulen sind für uns wichtige Kooperationspartner. Die Schulen sind zum einen in den Niederlanden gesetzlich verpflichtet, sich um die Organisation der außerschulischen Betreuung zu kümmern, und zum anderen trägt eine gute Zusammenarbeit mit den Schulen zu einem kontinuierlichen Entwicklungsverlauf der Kinder bei. Deshalb befinden sich etwa die Hälfte aller Kinderbetreuungseinrichtungen in den Niederlanden in oder bei einer Schule.

Betreuungspartner

Im Rahmen der inklusiven Kinderbetreuung arbeiten wir zunehmend mit Betreuungspartnern zusammen. Auf diese Weise machen wir die Kinderbetreuung auch Kindern zugänglich, die ein wenig mehr Betreuung brauchen.

Partner in der Sozialerziehung

Die Sozialerziehung ist schon in jungem Alter wichtig für die Entwicklung. Dieser Tatsache tragen wir Rechnung, indem wir mit einer Vielzahl gesellschaftlicher Partner zusammenarbeiten.

Gemeinsam mit ihnen bieten wir eine Palette von Aktivitäten an und gehen auf Dutzende von gesellschaftlichen Themen ein. Wir sind stolz, dass wir ab 2025 ein offizieller Partner von UNICEF sind. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 33.

Partnerschaft gegen Kinderarbeit in der Produktionskette

Partou Niederlande bildet mit sechs anderen Kinderbetreuungsunternehmen, zwei NGOs, zwei Branchenverbänden und dem niederländischen

Garantiefonds für die Kinderbetreuung eine Partnerschaft. Diese Partnerschaft setzt sich über ein Zuschussprogramm für die Beseitigung von Kinderarbeit in der Lieferkette ein, indem sie eine *Community of Practice* für verantwortungsvolle Beschaffung im Einklang mit den Menschenrechts- und Unternehmensgrundsätzen der Vereinten Nationen und dem OECD-Leitfaden für die Erfüllung der Sorgfaltspflicht für verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln entwickelt.

Staat

Die Kinderbetreuung ist sowohl in den Niederlanden als auch in Großbritannien und Deutschland eine stark vom Staat regulierte Branche. Die Rolle der Behörden auf landesweiter und dezentraler Ebene ist in den drei Ländern unterschiedlich.

Der Kontakt zu staatlichen Stellen ist für Partou wichtig, um auf kommunaler, landesweiter und nationaler Ebene in Absprache mit allen Beteiligten an einer bestmöglichen Kinderbetreuung und -entwicklung zu arbeiten.

Bildung und Forschung

Die Entwicklung von Wissen ist einer der Schwerpunkte von Partou. Forschungserkenntnisse sind für uns ein wichtiges Mittel zur kontinuierlichen Verbesserung unserer (pädagogischen) Qualität. Deshalb arbeiten wir intensiv mit Wissens- und Ausbildungsinstituten zusammen, fördern die Forschung und investieren in sie. Darüber hinaus unterstützen wir den Lehrstuhl für Kinderbetreuung an der Universität Amsterdam und das Kompetenzzentrum Pädagogische Qualität in der Kinderbetreuung finanziell.

Staatliche Aufsicht

In den Niederlanden führt das örtliche Gesundheitsamt im Auftrag der Gemeinde Inspektionsbesuche in Kinderbetreuungseinrichtungen durch, um zu prüfen, ob sie die (Qualitäts-)Anforderungen des Kinderbetreuungsgesetzes erfüllen. Das Gesundheitsamt empfiehlt der Gemeinde einzugreifen, wenn die betreffende Kinderbetreuungseinrichtung die Vorschriften und Qualitätsanforderungen nicht erfüllt. In Großbritannien hat Ofsted im Auftrag der Regierung eine ähnliche Aufgabe. In Deutschland ist die Überwachung der Qualität auf Länderebene geregelt.

Netzwerkorganisationen

Partou pflegt aktiv Kontakte zu einer Vielzahl von Netzwerkorganisationen: von Branchenverbänden und Interessengruppen bis hin zu Gewerkschaften und der Pensionskasse. Wir verfolgen die Ansichten und Entwicklungen dieser Organisationen und fungieren bei unterschiedlichen Themen als Gesprächspartner.

In Großbritannien gehören wir zu den Initiatoren der „National Partnership in Early Learning and Childcare“ (Nationale Partnerschaft für frühkindliche Bildung und Betreuung), in der die zehn größten kommerziellen Anbieter vertreten sind.

Medien

Die Medien spielen eine wichtige Rolle für das Image unserer Branche und von Partou. Partou legt großen Wert darauf, transparent zu sein und die Medien mit korrekten Informationen über unser Unternehmen zu versorgen. Als führender Akteur der Branche werden wir oft von nationalen und regionalen Medien zu unserem Ansatz und unserer Vision zu unterschiedlichen Themen befragt. Die lokalen Medien berichten regelmäßig über Aktivitäten unserer Niederlassungen, von Besuchen in Pflegeheimen bis hin zu Wohltätigkeitsaktionen.

Vermieter

Alle unsere Räumlichkeiten werden gemietet, mit Ausnahme einiger weniger Räume in Großbritannien. Wir mieten unter anderem von gewerblichen und privaten Vermietern, Investoren und Kommunen. Die Vermieter sind zu einem großen Teil für die Instandhaltung der Gebäude zuständig. Dies spielt eine große Rolle bei der Verbesserung der Nachhaltigkeit von Gebäuden.

Zulieferer

Um gute Dienstleistungen und eine optimale Betreuung für die Kinder bieten zu können, sind wir nicht zuletzt von unseren Lieferanten abhängig. Daher pflegen wir gute Beziehungen zu unseren Zulieferern, die uns u. a. mit Verbrauchsmaterialien, Lebensmitteln, IKT-Dienstleistungen, Schulungen und Kursen versorgen. Wir wollen möglichst mit festen Lieferanten arbeiten, mit denen wir eine langfristige Beziehung pflegen und die hohe Standards für eine verantwortungsvolle Beschaffung haben und sich zu den Menschenrechts- und Unternehmensgrundsätzen der Vereinten Nationen und dem OECD-Leitfaden für die Erfüllung der Sorgfaltspflicht für verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln bekennen. Die Beschaffung erfolgt weitgehend zentralisiert.

Neben dem zentralen Einkauf entscheiden wir uns bewusst für die Zusammenarbeit mit lokalen Lieferanten in unmittelbarer Nähe der Niederlassungen. Einen Teil unserer Einkäufe und Dienstleistungen beziehen wir von lokalen Anbietern wie Taxiunternehmen, Workshop-Anbietern, Musikschulen und Sportvereinen.

Gesellschafter

Seit August 2022 ist Partou Teil eines sogenannten Artikel 8 Fonds für Nachhaltigkeit, der von der niederländischen Investmentgesellschaft Waterland

verwaltet wird. Das Interesse der Gesellschafter liegt vor allem in der Schaffung von Mehrwert für das Unternehmen. Die Gesellschafter bringen Kapital, Wissen und Erfahrung ein und ermöglichen es Partou, dauerhaft in eine stetige Qualitätsverbesserung zu investieren. Es wird keine Zwischendividende an sie ausgeschüttet.

Finanzinstitute

Partou unterhält Beziehungen zu verschiedenen Finanzinstituten wie Banken, Investoren, Pensionskassen und Versicherern. Wir brauchen sie für unsere finanzielle Sicherheit, Stabilität und zur Begrenzung finanzieller Risiken.

Verbraucherschutz- und Marktaufsichtsbehörde

Im Zusammenhang mit den Marktkräften und der zunehmenden Konzentration in der Branche ist auch die niederländische Verbraucherschutz- und Marktaufsichtsbehörde ACM ein Stakeholder. So genehmigte die ACM im Dezember 2019 die Fusion von Partou und der KidsFoundation mit der Auflage, dass drei Niederlassungen im Bezirk Zuidoost der Stadt Amsterdam verkauft wurden. Die ACM fürchtete, dass beide Unternehmen zusammen dort sonst einen zu großen Marktanteil erringen und so die Wahlfreiheit der Eltern möglicherweise zu sehr einschränken würden.

Natur als Stakeholder

Die Auswirkungen unserer Aktivitäten auf das Klima fließen in unsere Entscheidungen ein. Da die Natur selbst keine Stimme hat, ist dies in unserer Satzung, unserem Zweck, unseren ESG-Verpflichtungen und dem Stellenwert der CSR innerhalb unseres Unternehmens verankert.

Wertschöpfung im Blickpunkt

Wert unserer Dienstleistungen	38
Gesellschaftlicher Wert	50
Menschlicher Wert	60
Intellektueller Wert	72
Wert der Natur	80
Finanzieller Wert	90





Wert unserer Dienstleistungen

Persönlich, vertraut *und* *ganz in der Nähe*

Im Mittelpunkt unserer Dienstleistungen stehen die Betreuung und Förderung der Kinder und die Entlastung der Eltern. Hierzu verfügen wir über ein Netzwerk von über 900 Niederlassungen in drei Ländern.

Kennzahlen 2024



	Anzahl Niederlassungen	Anzahl Kinder	Kontrollen ohne Beanstandungen	Elternzufriedenheit	Elternzufriedenheit
	764	73.190 2023: 71.757	90 % 2023: 90 %	8,2 Kita, 2022: 8,1	7,6 Hort, 2022: 7,5
	106	8.795 2023: 8.754	97 % 2023: 96 %	8,6 Vorschulbetreuung, 2022: 8,6	9,7 2023: 9,8 (daynurseries.co.uk)
	45 Ohne Erweiterung Kita Käptn Kaninchen um 17 Niederlassungen Anfang 2025	1.260 2023: 1.248	100 % (2 Niederlassungen)	88 % zufrieden	



Niederlassungen und Kinder

Jedes Kind hat ein Recht auf qualitativ hochwertige Kinderbetreuung, die auf Entwicklung und Gleichwertigkeit fußt. Im Rahmen unserer Möglichkeiten versuchen wir, möglichst viele Kinder mit unserer Kinderbetreuung zu erreichen. Deshalb sind unsere Niederlassungen breit über mehrere Länder verteilt. Partou ist in Städten wie auch in Landgemeinden und in einkommensschwachen wie auch in einkommensstarken Vierteln zu finden.

Mit unserem Netzwerk von Niederlassungen und unserer Größe können wir zur Entwicklung von Zehntausenden von Kindern beitragen und in Professionalisierung, Qualität, Ausbildung und Innovation investieren. Gleichzeitig bieten unsere Niederlassungen eine persönliche und vertraute Atmosphäre und sind Teil ihrer lokalen Umgebung.

Die Zahl der Standorte nimmt durch Neueröffnungen und Übernahmen zu. Andererseits werden jedes Jahr auch einzelne Niederlassungen geschlossen. Oft erfolgt dies aufgrund der Zusammenlegung von Niederlassungen, der Kündigung des Mietvertrags durch den Vermieter oder wegen der Beendigung einer Zusammenarbeit. 2024 besuchten über 84.000 Kinder eine unserer Niederlassungen.

Der größte Anteil der Partou-Niederlassungen befindet sich in den Niederlanden. Ende 2024 belief sich ihre Zahl auf 764: 242 Kindertagesstätten (einschließlich Vorschulbetreuung), 239 Niederlassungen für

außerschulische Betreuung und 283 Niederlassungen mit einer Kombination aus Kindertagesstätte und Hort. Insgesamt haben wir hier 73.190 Kinder betreut. Unsere Niederlassungen sind über das ganze Land verteilt. Wir sind in 188 Ortschaften vertreten, die zu 126 verschiedenen Gemeinden gehören. Von unseren Kinderzentren befinden sich über 20 Prozent in einem benachteiligten Viertel, ermittelt anhand des SES-WOA-Scores*.

In Großbritannien verfügte Partou zum 31.12.2024 über 106 *Day Nurseries*, darunter drei Niederlassungen mit *Preschools*. An zwei Standorten bietet Partou UK zudem *After School Clubs*. Die Niederlassungen liegen verstreut und fallen unter 39 verschiedene „lokale Behörden“ in England, sowohl in kleineren Orten als auch in Großstädten. 2024 besuchten 8.795 Kinder eine Partou-Niederlassung in Großbritannien.

In Deutschland verfügte Partou zum 31.12.2024 über 45 Niederlassungen in fünf Bundesländern (Bayern, Hamburg, Hessen, Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen). Im Durchschnitt besuchten etwa 2.160 Kinder diese Einrichtungen. Ein nicht geringer Teil bietet eine Form von betrieblicher Kinderbetreuung, einige davon in Kombination mit öffentlichen Betreuungsplätzen.

Im Januar 2025 schloss sich Kita Käptn Kaninchen mit 17 Niederlassungen in Hamburg der Partou Group in Deutschland an.

Unsere Niederlassungen bieten ein angenehmes, sicheres und bereicherndes Umfeld und sind unsere Visitenkarte im unmittelbaren Lebensumfeld der Eltern und Kinder. Der Zustand und die Gestaltung unserer Gebäude werden regelmäßig anhand der geltenden Gesetze und Vorschriften sowie unserer eigenen Anforderungen an Nachhaltigkeit und ein sicheres und gesundes Umfeld überprüft. Dazu gehören sowohl physische Maßnahmen, wie z. B. ein ordnungsgemäßes Feuermeldesystem, als auch Anweisungen für die Beschäftigten, wie z. B. Hygienemaßnahmen und Vereinbarungen zur Überwachung. Jedes Jahr sowie bei zwischenzeitlichen Renovierungen und Umzügen wird eine Bestandsaufnahme der größten Gesundheits- und Sicherheitsrisiken durchgeführt.

* Der SES-WOA-Score wird vom niederländische Statistikamt CBS ermittelt und spiegelt den sozioökonomischen Status auf der Grundlage von Wohlfahrt, Bildung und Beschäftigung wider.



**Fakten und Zahlen 2024****Größe und Reichweite**

	2024	2023
Niederlassungen	764	754
Kitas (einschl. Krippe)	242	229
Außerschulische Betreuung (ASB)	239	244
Kombi Kita + ASB	283	281

Registrierte Kinderbetreuungscentren	1.048	1.037
Kitas (einschl. Krippe)	525	512
ASB	523	525

Kinderbetreuungsplätze (31.12.2024)	51.523	50.570
Kitas (einschl. Krippe)	25.290	24.314
ASB	26.233	26.256
Marktanteil	7,6 %	7,6 %

Durchschnittliche Anzahl von Kindern	73.190	71.757
Kitas (einschl. Krippe)	37.390	35.804
ASB	35.800	35.953

Verteilung

Provinzen	10	10
Zuständige Gemeinden	126	121
Orte	188	197
In Landgemeinden mit <5.000 Einwohnern vertreten	32	33
Niederlassungen in Landgemeinden	62	63
Einrichtungen in benachteiligten Vierteln mit (sehr) niedrigem SES-WOA-Score	20,9 %	15,4 %

Qualität

	2024	2023
Kontrollen des Gesundheitsamts	960	891
Kontrollen des Gesundheitsamts ohne Beanstandungen	90 %	87 %

Niederlassungen ohne Beanstandung bei letzter Inspektion	90 %	90 %
--	-------------	------

Elternzufriedenheit (Bewertung)	8,0	7,9
Kitas	8,2	8,1
Krippe	8,6	8,6
ASB	7,6	7,5

Elternzufriedenheit (NPS*)	29	23
Kitas	43	36
Krippe	52	52
ASB	6	2

Beschwerden	538	572
Streitigkeiten vor externem Schlichtungsausschuss	2	4

Vorfälle mit Kindern**	1.586	1.276
-------------------------------	--------------	-------

**Übernahmen**

	2024	2023
Kinderbetreuungsunternehmen	4	5
Niederlassungen	20	8
Kitas mit VU	1	0
Kinderbetreuungsplätze	1.332	421

Neueröffnungen/Renovierungen

Neue Niederlassungen	7
Kinderbetreuungsplätze Kitas	368
Kinderbetreuungsplätze Hort	246

* Der NPS (Net-Promoter-Score) ist eine Möglichkeit zur Messung der Loyalität anhand der Frage: Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie uns einem Freund oder Kollegen weiterempfehlen? Zur Beantwortung kann der/ die Befragte eine Punktzahl von 0 bis 10 vergeben. Die Resultate werden in drei Gruppen eingeteilt:

- Promotoren: Befragte, die mit 9 oder 10 antworten.
- Indifferente: Befragte, die mit 7 oder 8 antworten.
- Detraktoren: Befragte, die mit 0 bis 6 antworten.

Der Net-Promoter-Score wird folgendermaßen berechnet:
NPS = % Promotoren – % Detraktoren

** Nach Partou-Definition: gefährliche Situationen (Sturz/ Kollision/Stoß oder eine Situation, die zu einem Unfall hätte führen können), Unfälle mit Hinzuziehung externer medizinischer Hilfe, grenzüberschreitendes Verhalten zwischen Kindern und Notfälle (Einsatz von Polizei oder Feuerwehr oder Evakuierung).



Kindliche Entwicklung und Aktivitäten

Die Betreuung und Förderung der Entwicklung von Kindern ist unsere Hauptaufgabe. Eine angenehme Atmosphäre ist dabei sehr wichtig, sowohl für die Kinder und Eltern als auch für unsere Erzieherinnen und Erzieher. Wir schaffen ein emotional sicheres Umfeld, in dem jeder Beschäftigte und jedes Kind er oder sie selbst sein kann und sich wertgeschätzt und anerkannt fühlt. Unser Tagesprogramm bietet einen vertrauten Rhythmus und ist abwechslungsreich. Wir sorgen für eine gute Balance zwischen Ruhe und Aktivität, zwischen drinnen und draußen und zwischen individuellen Aktivitäten und Spielen in großen oder kleinen Gruppen. Das Programm ist auf das jeweilige Alter und die Interessen der Kinder abgestimmt. Das Gleiche gilt für die Gestaltung der Innen- und Außenbereiche und unsere Spielmaterialien.



Die zusätzlichen Aktivitäten, die wir mit den Kindern unternehmen, sind immer bereichernd und „typisch Partou“: Sie machen Spaß, sind sicher, entwicklungsorientiert und laden dazu ein, Neues zu entdecken. Spielerisches Entdecken und Lernen stehen im Mittelpunkt, genau wie die eigene Fantasie und Kreativität der Kinder. Unsere Mitarbeitenden gehen in den Initiativen der Kinder mit und fördern sie in ihrer Entwicklung, wobei auf individuelle Bedürfnisse Rücksicht genommen wird.

Jedem Kind ist eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter zugeordnet, die oder der sich besonders um das Kind kümmert und mit den Interessen, den Bedürfnissen und der Entwicklung des Kindes auskennt. Diese Person fungiert auch als erste Ansprechperson für die Eltern. In den Niederlanden ist dies der/die *Mentor(in)*, in Großbritannien die *Key Person* und in Deutschland die *Bezugsperson*. Wir informieren die Eltern über die Erfahrungen und besonderen Momente der Kinder. In den Niederlanden und in Großbritannien nutzen wir hierfür eine Eltern-App bzw. ein Online-Tool.

Kontinuität und Stabilität

Kinder und Eltern müssen sich auf uns verlassen können. Deshalb setzen wir alles daran, trotz des herrschenden Personalmangels eine Schließung unserer Niederlassungen oder Gruppen zu vermeiden. Die einzige Bedingung ist dabei die Sicherheit der Kinder. Wir sind stolz darauf, dass wir 2024 in den meisten Niederlassungen und Gruppen vermeiden konnten, dass Eltern und ihre Kinder vor geschlossenen Türen standen.



Hierfür mussten wir allerdings auf eine teure, aber notwendige Lösung zurückgreifen: externe, ausgebildete Erzieher und Erzieherinnen, die möglichst schon früher für uns gearbeitet hatten.



 **Fakten und Zahlen 2024**

Größe und Reichweite	2024	2023
Registrierte Zentren	109	108
Kitas (registriert)	106	104
Vorschulen (registriert)	3	
ASB	2	4
Kinderbetreuungsplätze (31.12.2024)	8.149	7.969
Durchschnittliche Anzahl von Kindern	8.795	8.754
Verteilung		
Lokale Ämter	39	39
Übernahmen		
Kinderbetreuungsunternehmen	1	2

Qualität	2024	2023
Ofsted-Inspektionen	25	
Gut/sehr gut	88 %	
Verbesserungsbedürftig	97 %	96 %
Elternzufriedenheit		
Elternbewertung daynurseries.co.uk	9,7	9,8
Umfrage zur Elternzufriedenheit	8,7	8,6
NPS*	+53	+51
Beschwerden	35	<5 pro Monat
Vorfälle mit Kindern		
Meldepflichtige Vorfälle mit Kindern	<5 pro Monat	<5 pro Monat

* Der NPS (Net-Promoter-Score) ist eine Möglichkeit zur Messung der Loyalität anhand der Frage: Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie uns einem Freund oder Kollegen weiterempfehlen? Zur Beantwortung kann der/die Befragte eine Punktzahl von 0 bis 10 vergeben. Die Resultate werden in drei Gruppen eingeteilt:

- Promotoren: Befragte, die mit 9 oder 10 antworten.
- Indifferente: Befragte, die mit 7 oder 8 antworten.
- Detraktoren: Befragte, die mit 0 bis 6 antworten.

Der Net-Promoter-Score wird folgendermaßen berechnet:
NPS = % Promotoren - % Detraktoren

Wertschätzung der Eltern

Umfragen zur Elternzufriedenheit geben Aufschluss darüber, in welchem Maße die Eltern uns schätzen und wo es Möglichkeiten zur weiteren Verbesserung unserer Dienstleistungen gibt. Deshalb führen wir in allen drei Ländern regelmäßig Umfragen zur Kundenzufriedenheit durch. Die Zufriedenheit der Eltern in den Ländern ist hoch. Vor allem das Personal in den Gruppen wird hoch bewertet.

In den Niederlanden gaben uns die Eltern 2024 eine Durchschnittsnote von 8,0 auf einer Skala von 1 – 10. Für die Kinderkrippe und die Vorschule lag der Durchschnitt bei 8,2 bzw. 8,6 und für die Kinderhorte bei 7,6. Dies ist eine leichte Verbesserung gegenüber der letzten Befragung von 2022. Der NPS stieg um 6 Punkte auf einen Durchschnittswert von +29. Die Verbesserung bei der Elternbewertung ist unter anderem auf die hohe Wertschätzung für Wissen

und Professionalität, die Kommunikation und die Zahl der Aktivitäten im Freien bei den Kitas und in der Vorschulbetreuung sowie die Kommunikation, die Stabilität und die angebotenen Speisen und Getränke in den Horten zurückzuführen.

In Großbritannien sind unabhängige Bewertungen von Eltern unter daynurseries.co.uk abrufbar.



Fakten und Zahlen 2024

Größe und Reichweite

	2024	2023
Niederlassungen	45	32
Kinderbetreuungsplätze (31.12.2024)	2.155	1.394
Durchschnittliche Anzahl von Kindern	2.160	1.248

Verteilung

	2024	2023
Bundesländer	5	3
Kommunen	23	

Übernahmen

Kita Käptn Kaninchen (2025), Anzahl Niederlassungen	17
---	----

Eröffnungen

Neue Niederlassungen	4
Kinderbetreuungsplätze neue Niederlassungen	145

Qualität

	2024	2023
Inspektionen	2	
Kontrollen ohne Beanstandungen	100 %	
Elternzufriedenheit		
Wertschätzung der Eltern (Skala 1 – 5)	4,3	
Anteil zufriedener Eltern	88 %	
NPS*	+52	

Vorfälle mit Kindern

\$47-Meldung: Vorfälle mit unmittelbaren und mittelbaren Auswirkungen	52
Gemeldete Vorfälle mit Verletzungen von Kindern	11

* Der NPS (Net-Promoter-Score) ist eine Möglichkeit zur Messung der Loyalität anhand der Frage: Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie uns einem Freund oder Kollegen weiterempfehlen? Zur Beantwortung kann der/die Befragte eine Punktzahl von 0 bis 10 vergeben. Die Resultate werden in drei Gruppen eingeteilt:

- Promotoren: Befragte, die mit 9 oder 10 antworten.
- Indifferente: Befragte, die mit 7 oder 8 antworten.
- Detraktoren: Befragte, die mit 0 bis 6 antworten.

Der Net-Promoter-Score wird folgendermaßen berechnet:
NPS = % Promotoren – % Detraktoren

Partou wird mit einer Durchschnittsnote von 9,7 hoch bewertet und gehört zu den zwanzig am häufigsten empfohlenen großen Kinderbetreuungsunternehmen in Großbritannien. Partou UK führte 2024 zum zweiten Mal selbst eine Umfrage zur Kundenzufriedenheit durch. Die Zufriedenheit der Eltern ist mit einem Wert von 8,7 hoch. Am besten bewertet wurden die Teams in den Niederlassungen, die auf einer Skala bis 5 eine 4,6 bekamen. Viele Eltern empfehlen Partou als Anbieter von Kinderbetreuung. Dies spiegelt sich im NPS von +53 Prozent wider, der gegenüber 2023 um 2 Prozent gestiegen ist.

Auch die Dienstleistungen von Partou Deutschland werden mit 4,3 auf einer Skala bis 5 sehr gut bewertet. Das zeigt auch der NPS von +52. Besonders geschätzt werden der Beitrag zur kindlichen Entwicklung und das pädagogische Angebot, mit dem 82 Prozent (Entwicklung) bzw. 80 Prozent (Angebot) der Eltern mindestens eher zufrieden sind.

Qualität

Qualität ist ein Sammelbegriff, der viele verschiedene Facetten der Kinderbetreuung umfasst, von der kindlichen Entwicklung bis zur Interaktion zwischen Erzieher(inne)n und Kindern, von der Sicherheit bis zur Hygiene und von der Gesundheit der Kinder bis zum Einsatz von Personal. Diese Aspekte werden nicht nur bei externen Kontrollen der Aufsichtsbehörde überprüft, sondern auch unter anderem von unseren Qualitätsmanager(inne)n und internen Auditor(inn)en.



Unsere pädagogischen Coaches unterstützen und verbessern die pädagogische Qualität der Arbeit und die berufliche Entwicklung der pädagogischen Fachkräfte.

In den Niederlanden haben wir, ausgehend von den Inspektionen des Gesundheitsamts, ein stabiles Qualitätsniveau. 2024 wurden bei 90 Prozent der Inspektionen in unseren Niederlassungen keine Mängel festgestellt. Dies entspricht dem Landesdurchschnitt.

Nicht alle Niederlassungen wurden 2024 inspiziert. Betrachtet man alle unsere Niederlassungen, so wurden bei 90 Prozent der Standorte bei der letzten Inspektion des Gesundheitsamts keine Mängel festgestellt.

In Großbritannien erfolgt die Überwachung durch Ofsted. Die meisten der Inspektionen fanden in den letzten sechs Jahren statt, 25 davon im Jahr 2024. 97 Prozent unserer inspizierten Niederlassungen wurden mit *gut* oder *hervorragend* bewertet.

In Deutschland wurde gesetzlich festgelegt, dass mehr Kontrollen durchgeführt werden müssen. Dies betrifft angekündigte wie auch unangekündigte Inspektionen (Qualitäts- und Wirtschaftlichkeitsprüfung) durch das Landesjugendamt. 2023 wurde zum ersten Mal eine Partou-Niederlassung inspiziert, 2024 zwei weitere. Alle Inspektionen verliefen gut.

Qualitätskodex für die Kinderbetreuung

Um die Qualität der Kinderbetreuung in den Niederlanden strukturell weiter zu verbessern und die Branche weiter zu professionalisieren, hat Partou zusammen mit fünf weiteren Kinderbetreuungsunternehmen einen Qualitätskodex für die Kinderbetreuung vorgeschlagen. Dieser Kodex stellt hohe Anforderungen bezüglich Qualitätsmanagement, Rechenschaftspflicht und (finanzieller) Transparenz. Im Mai 2023 wurde der Qualitätskodex dem niederländischen Ministerium für Soziales und Arbeit vorgelegt.

Der Kodex fand u. a. beim Ministerium, bei den wichtigsten Parteien der Branche und bei zahlreichen Betreuungseinrichtungen, die sich alle auch auf landesweiten Treffen oder über eine Internet-Konsultation einbringen konnten, viel Zustimmung.

Der Qualitätskodex wurde nun an die drei Branchenverbände (BK, BMK und BVOK) übergeben, um einen endgültigen Kodex festzulegen, der in der Breite unterstützt wird. Im Vorgriff auf den weiteren Verlauf werden die verschiedenen Themen des Qualitätskodex schon jetzt im Anhang für Partou Niederlande behandelt.

In Großbritannien hat Partou die Initiative ergriffen, um im Interesse einer qualitativ hochwertigen und professionellen Kinderbetreuung eine stärkere Zusammenarbeit innerhalb der Branche zu erreichen. Dies führte zur Gründung der *National Partnership in Early Learning and Childcare*, der die zehn größten

kommerziellen Anbieter angehören. Die NPELC möchte eine hohe Qualität in der Kinderbetreuung sicherstellen, mit Fachkräften, die ihre Arbeit gern tun, und Familien, die sich auf zuverlässige Dienstleistungen verlassen können. Diese Partnerschaft entwickelt sich zu einer wichtigen Anlaufstelle für andere Interessengruppen und die Politik.

Innovation

Partou ist eine lernende Organisation. Durch Überwachung, Analyse und Anpassung verbessern wir unsere Dienstleistungen und Arbeitsabläufe. Wir beschäftigen uns auch mit Automatisierung und Robotisierung zur Verbesserung bestimmter Verwaltungsabläufe. So können sich unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf die Qualität der Dienstleistungen sowie die Nachverfolgung konzentrieren und die Fehlerwahrscheinlichkeit wird minimiert. 2024 haben wir zum ersten Mal das Wissen von Partou Niederlande für die Automatisierung verschiedener Verwaltungsprozesse in Großbritannien und Deutschland eingesetzt.

2023 und 2024 haben wir große Fortschritte mit einer Anwendung gemacht, die es Eltern ermöglicht, ihr Kind automatisch anzumelden, während sich unsere Planer(innen) mit komplexeren Fragen beschäftigen. Dies wird zu einer besseren Auslastung der verfügbaren Kinderbetreuungsplätze führen und die Wartelisten potenziell verkürzen. Außerdem haben wir 2024 bei Partou Niederlande eine eigene Eltern-App eingeführt. Diese App ist die am besten bewertete Kinderbetreuungs-App in den App-Stores.



Beschwerden

Partou legt großen Wert auf ein transparentes Beschwerdeverfahren und eine sorgfältige Bearbeitung von Beschwerden. Die Möglichkeit, Beschwerden offen zu äußern und zu besprechen, trägt zur Verbesserung unserer Dienstleistungen bei.

Normalerweise werden Beschwerden von den zuständigen Leitern oder Leiterinnen behandelt, wobei die Möglichkeit besteht, sie an höhere Stellen weiterzuleiten. Alle Beschwerden werden erfasst und die Überwachung des Beschwerdeverfahrens ist in unseren Servicebüros in den drei Ländern zentralisiert, so dass eine angemessene Weiterverfolgung und Bearbeitung der Beschwerden gewährleistet ist. Außerdem können so Maßnahmen ergriffen werden, wenn sich bestimmte Muster wiederholen.

2024 gab es in den Niederlanden 538 Beschwerden, verteilt auf alle Niederlassungen. Die Art der Beschwerden ist vielfältig und es gibt keine Häufung von Beschwerden über eine bestimmte Niederlassung. Im Laufe des Jahres 2024 wurde in zwei Streitfällen der externe Schlichtungsausschuss für die Kinderbetreuung eingeschaltet. Beide Beschwerden wurden vom Schlichtungsausschuss für unbegründet erklärt.

In Großbritannien läuft das Beschwerdeverfahren über Ofsted. Partou erhält über Ofsted jeden Monat mehrere Beschwerden von Eltern. 2024 ging es insgesamt um 35 Beschwerden. In Deutschland ist das Beschwerdeverfahren seit Ende 2024 zentral geregelt.

***Ein transparentes
Beschwerdeverfahren
mit sorgfältiger
Bearbeitung.***



Insgesamt ist die Zahl der gemeldeten Beschwerden weiterhin sehr gering, insbesondere in Anbetracht der Zahl der von uns betreuten Kinder. Wir widmen den Meldungen weiterhin viel Aufmerksamkeit und betrachten dies als wichtige Voraussetzung für die kontinuierliche Verbesserung unserer Dienstleistungen und der Sicherheit.

Vorfälle mit Kindern

Partou erfasst alle Vorfälle mit Kindern. In den Niederlanden tun wir dies mit einem Erfassungssystem, in dem die Folgemaßnahmen überwacht und aufgezeichnet werden. Die Vorfälle reichen von Schürfwunden beim Spielen im Freien bis hin zu einer notwendigen Fahrt zur Notaufnahme des Krankenhauses, z. B. wegen eines vermuteten Knochenbruchs oder einer Gehirnerschütterung nach einem Zusammenstoß oder Sturz. Auch gefährliche Situationen werden als Vorfälle erfasst. 2024 wurden 1.586 Vorfälle mit Kindern erfasst, einschließlich 425 Meldungen über gefährliche Situationen.



***Ständige Verbesserung
durch Überwachung
und Anpassung.***



Bei 768 Vorfällen wurde externe medizinische Hilfe in Anspruch genommen, in 86 Prozent der Fälle ging es dabei um den Haus- oder Zahnarzt. In vielen dieser Fälle waren es die Eltern eines Kindes mit einer Verletzung, die ihr Kind sicherheitshalber untersuchen ließen. Im Durchschnitt werden 0 bis 2 Vorfälle pro Niederlassung und Jahr verzeichnet. Es gibt keine Niederlassungen mit einer relativ hohen Zahl von Vorfällen.

Auch in Großbritannien werden alle Vorfälle mit Kindern erfasst. Die Niederlassungen erfassen jeden Vorfall, auch kleinere Verletzungen beim Spielen und Windelausschlag oder Vorfälle, die zu Hause bei den Eltern oder Erziehungsberechtigten stattgefunden haben. Die Aufzeichnungen darüber werden zentral aufbewahrt. Es handelt sich um Zehntausende erfasste Vorfälle pro Jahr. Ernsthafte Verletzungen, Unfälle und Krankheiten müssen Ofsted gemeldet werden. Dasselbe gilt für den Verlust des Sehvermögens und Verletzungen durch (aggressive/giftige) Substanzen oder Elektrizität. Partou UK meldet Ofsted einen bis wenige Vorfälle pro Monat. 2024 gab es 99 Ofsted-Meldungen. Diese reichen von Beschwerden über Vorfälle mit Kindern und meldepflichtigen Unfällen gemäß RIDDOR (Reporting of Injuries, Diseases and Dangerous Occurrences Regulations) bis hin zu Anschuldigungen gegen Teammitglieder. Aufgrund dieser 99 Meldungen wurde Ofsted in sieben Fällen aktiv, was in sechs Kindertagesstätten zur Vorschreibung von Maßnahmen führte und eine Kindertagesstätte bekam eine *Welfare Requirements Notice* (Bescheid über Fürsorgeanforderungen).

In Deutschland werden Vorfälle in Form einer sogenannten *§47-Meldung* erfasst. Die Meldung geht an den örtlichen Jugendhilfeträger und an das Landesjugendamt. Hierunter fallen sowohl Vorfälle mit direkten als auch indirekten Auswirkungen auf die Kinder, wie Gewalt gegen Kinder durch Eltern, Beschäftigte oder andere Kinder, ernsthafte Verletzungen/Unfälle von Kindern, personelle Unterbesetzung und schwere Schäden am Gebäude (Wasserschäden, Brand usw.) oder Personalmangel, wodurch eine Fortsetzung der Betreuung unmöglich wird. 2024 machte Partou 52 §47-Meldungen, von denen elf eine Verletzung von Kindern betrafen.

In allen unseren Niederlassungen arbeiten Mitarbeitende, die ein Betriebsanitäter-/Ersthelferzertifikat besitzen.



Interview Wert unserer Dienstleistungen

Eine anregende Umgebung für Kinder

Der britische Zweig von Partou hat im vergangenen Jahr bei der Personalisierung der Betreuung von Kindern in Betreuungseinrichtungen große Fortschritte gemacht. *Care*, *Compassion* und *continuously Learning* heißen die drei Säulen dieses Ansatzes, also Fürsorge, emotionaler Kontakt und kontinuierliches Lernen. Die Kindertagesstätte Partou Storytimes in Manchester wurde sogar mit dem nationalen Preis für die *Lernumgebung des Jahres, Kategorie Innenräume* ausgezeichnet.

Es sind in vielerlei Hinsicht schwierige Zeiten für die Kinderbetreuungsbranche. Das findet Laura Farnworth, Kita-Leiterin von Partou Storytimes, das sich an Kinder zwischen 0 und 5 Jahren richtet. „Eltern und Kinder werden heutzutage mit vielen Unsicherheiten konfrontiert“, erklärt sie. „Die Kinderbetreuung ist ein Ort, der Antworten bietet und ein Umfeld schaffen kann, in dem Kinder den bestmöglichen Start bekommen. Um das zu erreichen, versuchen wir, jedes Kind gut kennenzulernen und herauszufinden, in welchen Bereichen es unterstützt oder gefördert werden muss.“

Die drei Säulen *Care*, *Compassion* und *continuously Learning* bilden die Grundlage des erfolgreichen britischen Ansatzes. Die Kinder bekommen die Bausteine, um sich selbstbewusst, sozial und motiviert zu entwickeln. Die jahrzehntelange Erfahrung zeigt, dass jedes Kind individuelle Bedürfnisse hat. Deshalb ist ein individueller Ansatz so wichtig, damit der Übergang von der Vorschulbetreuung zur Schule möglichst harmonisch verläuft.

Laura Farnworth
Kita-Leiterin Partou Storytimes



Mehr Natur

Einige Anpassungen sind durch die Lage der Kindertagesstätten bedingt. Kinder, die in der Stadt leben, haben zum Beispiel oft wenig Kontakt zur Natur, obwohl das ein sehr wichtiges Element für aufwachsende junge Kinder ist. Die Kindertagesstätten müssen sich also aktiv bemühen, den Kindern dieses Element anzubieten, indem sie zum Beispiel öfter einen Waldspaziergang organisieren oder in einem Park spielen gehen, der zu Fuß vielleicht etwas weiter entfernt ist.

Ein anderes Beispiel ist die stärkere Beachtung der englischen Sprache in Vierteln, in denen viele Briten wohnen, für die Englisch nicht ihre *Muttersprache* ist. Es ist bekannt, dass Kinder, die die erste Sprache eines Landes gut sprechen, es im Leben weiter bringen. Wenn wir also Möglichkeiten dafür sehen, müssen wir auf jeden Fall versuchen, diese zu nutzen.

Bedürfnisse unserer Zeit

Diese Philosophie spiegelt sich auch in der Partou *Storytimes Day Nursery & Preschool* in Manchester wider. Im vergangenen Jahr erhielt die Niederlassung in der Vorstadt Atherton eine bedeutende nationale Auszeichnung für die Gestaltung der Kita. „Es ist nicht leicht, diesen Preis zu gewinnen“, erklärt Farnworth. „Jedes Jahr werden Hunderte von Bewerbungen eingereicht. Zunächst wird eine Auswahlliste von zehn Teilnehmern erstellt. Dann prüft eine Jury aus Fachleuten und Lehrern die Kandidaten.“

Nach dem Urteil der Jury geht das Team von Partou *Storytimes* „außergewöhnlich engagiert für die Kinder zu Werke“. Die Erzieherinnen und Erzieher machen sich bereits bei der ersten Begegnung Gedanken über die Bedürfnisse des Kindes. „Unsere Einrichtung versucht, die Kinder zu motivieren und zu stimulieren, sie neugierig und unabhängig zu machen“, erläutert Farnworth. Die Eltern helfen mit, unter anderem indem sie Attribute von zu Hause mitgeben, durch die sich ihr Kind in der so genannten *Homecorner* geborgener fühlt. Dies gilt insbesondere für Kinder mit ausländischen Wurzeln bzw. für Kinder mit doppelter Staatsangehörigkeit.

Wichtige Rolle von Büchern

Bücher spielen im Konzept der Partou *Storytimes* eine sehr wichtige Rolle. Der Name bezieht sich auf die Einrichtung der Niederlassung, die von Büchern und Geschichten inspiriert ist. Die Kita besteht aus mehreren Räumen, in denen die Kinder je nach Altersklasse mit speziellem Spielzeug und Attributen betreut werden, die ihren Interessen und ihrem Niveau entsprechen.

Die Jury pries auch die Rolle von Büchern und Geschichten bei der täglichen Betreuungsarbeit der Erzieherinnen und Erzieher. „Wir finden es sehr wichtig, dass Kinder lernen, dass es mehr gibt als die digitale Welt, die unser Leben heute so sehr beherrscht“, sagt Farnworth. „Wir versuchen bei möglichst vielen Aktivitäten Bücher eine Rolle spielen zu lassen. Wenn wir kochen, benutzen wir ein Kochbuch. Das geht auf ganz natürliche Weise. Bücher sind wichtig, um die Fantasie und Vorstellungskraft von Kindern anzuregen.“ Übrigens werden auch die Eltern aktiv in diesen Prozess eingebunden. „Es ist gut, wenn Kinder bei uns mit Büchern vertraut werden“, meint Farnworth. „Aber noch besser ist es, wenn ihnen auch zu Hause vorgelesen wird.“

Der Wert und der Effekt der Zeit, die ein Kind in der Betreuung verbringt, ist nicht zu unterschätzen. „Wir bereiten die Kinder nicht nur auf ihre Schullaufbahn vor, sondern auf ihr gesamtes zukünftiges Leben“, betont Farnworth. „Wir haben die Chance, ihnen mit diesem Ansatz eine gute Grundlage für ein glückliches Leben mitzugeben.“

Wir finden es sehr wichtig, dass Kinder lernen, dass es mehr gibt als die digitale Welt.



Gesellschaftlicher Wert

Eine resiliente *junge Generation*

Unser gesellschaftlicher Wert liegt in unserem wesentlichen Beitrag, den wir zur Entwicklung sozial eingestellter Kinder leisten, die selbstbewusst im Leben stehen. Resiliente Kinder sind die Basis für eine widerstandsfähige Gesellschaft und eine bessere Welt. Starke soziale Beziehungen sind ein wichtiger Baustein von Resilienz.

Kennzahlen 2024



VU-Niederlassungen (Vorschulunterricht)

200

2023: 197

VU-Kinder

3.141

2023: 3.048

Kinder mit Eltern in Notsituation

719

2023: 605



Kinder mit Inklusionsindikation

24*

2023: 20

* 52 einschl. Kita Käptn Kaninchen (Anfang 2025)



Unsere Erzieherinnen und Erzieher leiten die Kinder an und ermutigen sie, gut für sich selbst, füreinander und für die Welt um sie herum zu sorgen. Wir fördern Selbstständigkeit und Partizipation und lehren die Kinder, sich sozial zu verhalten und anderen gegenüber Verständnis aufzubringen. Wir bei Partou glauben, dass eine positive Einstellung zu der Einzigartigkeit und Andersartigkeit jeder und jedes Einzelnen zur kollektiven Resilienz und zu einer besseren Zukunft beiträgt.

Minigesellschaft und Beteiligung der Kinder

Unsere Kinderbetreuungseinrichtungen sind eine Minigesellschaft, in der Kinder für ihre spätere Rolle in der Welt üben können. Wir helfen Kindern, Spaß zu haben und die Gewohnheiten, Charakterzüge, Wünsche, Vorlieben und Umstände anderer zu respektieren. Miteinander zu reden statt übereinander. So helfen wir den Kindern, sich unsere vielfältige Welt zu eigen zu machen.

Wir legen großen Wert auf die Bedeutung des Miteinanders und auf den Spaß miteinander. Darum helfen wir Kindern, mit anderen Kindern in Kontakt zu kommen und Freundschaften zu schließen. Freunde helfen uns, selbstbewusst durchs Leben zu gehen, und wir sind glücklicher und haben mehr Spaß, wenn wir mit anderen zusammen sind. In den Niederlanden bringen wir dies während unserer jährlichen Freundschaftswoche besonders zum Ausdruck. In dieser Woche unternehmen wir viele Aktivitäten rund um das Thema Freundschaft.

In Deutschland bilden wir innerhalb der Kindergruppen Patenschaften, damit die älteren Kinder die jüngeren in gewöhnlichen, individuellen Situationen spielerisch begleiten und unterstützen können.

Sie lernen zuzuhören, ihre Meinung zu sagen, mit Widerständen und anderen Auffassungen umzugehen, in Lösungen zu denken, zusammenzuarbeiten und Entscheidungen zu treffen. In den Horten haben die Kinder einen wichtigen Anteil an der Gestaltung ihres (Nachmit)tags. Hierfür haben wir verschiedene Arbeitsformen. Viele unserer Horte haben einen eigenen Kinderrat, der das Geschehen im Hort beeinflussen kann.

Inklusion und Chancengleichheit

Für Partou bedeutet Inklusion, dass Kinder unabhängig von ihrem Förderbedarf oder ihrem Hintergrund häufiger miteinander und in der Nähe ihres Zuhauses eine Kinderbetreuung besuchen können, wenn möglich in derselben Gruppe oder durch gemeinsame Aktivitäten. Das Miteinander und das Lernen von Unterschieden trägt zur Resilienz jedes Kindes bei. Jedes Kind hat ein Recht darauf, sich im Rahmen unserer Betreuung optimal zu entwickeln. Das muss in seinem eigenen Tempo möglich sein und in einer Umgebung, in der es sich wohlfühlt. Wir setzen uns dafür ein, dass jedes Kind Anerkennung durch Wertschätzung und eine zugewandte Betreuung erfährt und sich in der Einrichtung, dem Spielzeug und den Aktivitäten wiederfinden kann. Dabei sind wir uns unserer eigenen Grenzen und Möglichkeiten bewusst.



Unser Schwerpunkt liegt auf Kindern, bei denen Sprach- und Entwicklungsverzögerungen drohen oder die zusätzliche Aufmerksamkeit benötigen und auf Kindern von Neuankömmlingen. Auf diese Weise tragen wir zur Chancengleichheit bei.



Fakten und Zahlen 2024

	2024	2023
Angebot an vorschulischer Förderung (VU)		

VU-Niederlassungen	200	197
---------------------------	------------	-----

Ortschaften und Gemeinden	68/55	66/53
---------------------------	--------------	-------

Kindertagesstätten mit VU	38 %	38 %
---------------------------	-------------	------

Kinderbetreuungsplätze	7.985	7.675
------------------------	--------------	-------

Marktanteil Kinderbetreuungsplätze	5 %	5 %
------------------------------------	------------	-----

VU-Mitarbeiter(innen)

VU-zertifizierte Erzieher(innen)	808	700
----------------------------------	------------	-----

Bedienung von Zielgruppen

Kinder mit VU-Indikation	3.141	3.048
--------------------------	--------------	-------

Kinder mit Eltern in einer Notsituation	719	605
---	------------	-----

IND-Niederlassungen (Kinder von Asylbewerbern)	5	5
--	----------	---

Halbe/ganze Betreuungstage in IND-Niederlassungen	5.281	5.215
---	--------------	-------

	2024	2023
Zusammenarbeit mit Schulen		

Schulträger	112	117
-------------	------------	-----

Niederlassungen in Schulen	313	249
----------------------------	------------	-----

Wohltätige Zwecke

Spenden

UNICEF	13.244 €
--------	-----------------

Spenden Jahresendgeschenk (Das vergessene Kind, UNICEF, KWF und Trees for All)	5.520 €
--	----------------

Stiftung Kika über Recyclebox	4.800 €
-------------------------------	----------------

Spenden über Flugmeilen (soziale Projekte)

Niederländischer Kinderhilfsfonds: Ein Tagesausflug für Hunderte von Kindern im Wert von	8.750 €
--	----------------

Stiftung Jarige Job: 107 Geburtstagsboxen im Wert von	3.750 €
---	----------------

Von Unterschieden lernen trägt zur Resilienz bei.



Vorschulische Förderung (VU)

In den Niederlanden bieten wir in 200 unserer 525 Kindertagesstätten eine qualitativ hochwertige Vorschulerziehung mit speziellen Programmen für Kinder mit (drohenden) Sprach- und Lernschwierigkeiten an. Wir tun dies im Auftrag von 55 niederländischen Städten und Gemeinden, die für die Indikation der Kinder und die Subventionierung des Angebots zuständig sind. In unseren VU-Niederlassungen arbeiten über 800 VU-zertifizierte Erzieherinnen und Erzieher. Sie werden von VU-geschulten Spezialisten wie unter anderem Tutor(inn)en, Coaches, Trainer(inne)n, Elternberater(inne)n und Betreuungskordinator(inn)en unterstützt. Fünf Prozent aller VU-Plätze in den Niederlanden gehören Partou. Damit sind wir der größte VU-Anbieter des Landes.

Elterliche Notsituation

In den Niederlanden bieten wir Gemeinden auch die Betreuung von Kindern mit Eltern in einer Notsituation an. Mit einer entsprechenden Indikation können Kinder einige Tage pro Woche eine Kindertagesstätte besuchen, auch wenn die Eltern keinen Anspruch auf Kinderbetreuungsgeld haben. Eine elterliche Notsituation liegt vor bei schwerwiegenden psychischen, sozialen oder physischen Problemen in einer Familie, die dazu führen, dass die Eltern nicht in der Lage sind, sich angemessen um ihre Kinder zu kümmern und die die Entwicklungschancen der Kinder beeinträchtigen. Indem ein Kind einige Tage in der Woche in einer Kita betreut wird, werden die Eltern vorübergehend entlastet und so erhalten die Kinder die Möglichkeit, sich – trotz einer schwierigen häuslichen



Fakten und Zahlen 2024



Bedienung von Zielgruppen	2024	2023
Kinder mit Inklusionsindikation	24	20
Kinder in der Ferienbetreuung	12	

Spenden

Kindernothilfe	468 €	500 €
Kinderschutzbund	1.000 €	500 €
Kinderhospiz Burgholz	500 €	

Situation – bestmöglich zu entwickeln. 2024 gingen 719 Kinder mit Eltern in einer Notsituation in unsere Einrichtungen.

Partou Deutschland bietet in Hamburg jedes Jahr eine Ferienbetreuung für bedürftige Familien an. 2024 nahmen 12 Kinder diese Möglichkeit in Anspruch.

Kinder mit besonderem Aufmerksamkeitsbedarf

Kinder mit besonderem Aufmerksamkeitsbedarf sind Kinder, die in ihrer Entwicklung von besonderer

Aufmerksamkeit profitieren. Neben Kindern mit einer VU-Indikation oder mit Eltern in einer Notsituation kann es sich dabei auch um aus anderen Gründen betreuungsbedürftige oder gefährdete Kinder handeln, die Entwicklungsprobleme haben, beispielsweise aufgrund einer Behinderung oder aufgrund von Verhaltensauffälligkeiten oder Bindungsproblemen. Aber auch Kinder, die stärker herausgefordert werden müssen, oder hochbegabte Kinder fallen in diese Gruppe.



2020 hat Partou damit begonnen, sich ein besseres Bild von den besonders betreuungsbedürftigen oder gefährdeten Kindern und den Hintergründen ihrer Situation zu verschaffen und sie zu beobachten, um mit diesen Informationen im Zusammenwirken mit den Gemeinden und Betreuungspartnern adäquater handeln zu können. In den Niederlanden betreiben wir sogenannte ASB+-Horte (außerschulische Betreuung), in denen Kinder in kleinen Gruppen zusätzliche Betreuung und Unterstützung erhalten. Dabei arbeiten wir mit den Gemeinden und Betreuungspartnern zusammen.

In Großbritannien unterstützt unser SENDCO (Koordinator für sonderpädagogischen Förderbedarf und Behinderungen) Kinder und Familien mit zusätzlichem Förderbedarf. Der SENDCO kann einen auf das Kind zugeschnittenen Ansatz festlegen und arbeitet bei Bedarf mit externen Stellen und Fachleuten wie Inklusionsbeauftragten, Sprachtherapeut(inn)en und dem/der Gesundheitsberater(in) des Kindes zusammen, um zusätzlichen Rat und Unterstützung einzuholen.

2024 besuchten 24 *Inklusionskinder* eine unserer Kitas in Deutschland. Es handelt sich um Kinder mit unterschiedlichem Förderbedarf. Die Gemeinden legen die Inklusionsindikation fest und gewähren einen Zuschuss. Dabei kann es sich um einen Zuschuss für zusätzliches Personal mit bestimmten Qualifikationen oder allgemein für einen günstigeren Personalschlüssel handeln. Durch das Hinzukommen von Kita Käptn Kaninchen zu Partou Deutschland stieg die Zahl der *Inklusionskinder* Anfang 2025 auf 52.



Kinder von Neuankömmlingen

Kinder von Neuankömmlingen sind Kinder mit andersstaatlichem Hintergrund, wie z. B. Kinder von Expats, Flüchtlingen und anerkannten Asylbewerbern.

Wir sind stolz auf die fünf IND-Niederlassungen, in denen wir in den Niederlanden Kinder von Flüchtlingen unterbringen, während ihre Eltern das Asylverfahren der niederländischen Einwanderungsbehörde IND durchlaufen. 2024 haben wir hier insgesamt 5.281 Tage oder halbe Tage Betreuung geboten.

Ein Kind kann hier einmalig oder öfter, ganztags oder halbtags zu uns kommen. Für Flüchtlingsfamilien ist dies oft der erste Kontakt in den Niederlanden.

Auch fremdsprachige Kinder von z. B. Expats können bei Partou betreut werden. Wir kombinieren dies oft mit den Sprachprogrammen in einer VU-Niederlassung.



Zusammenarbeit mit Schulen

Schulen sind ein wichtiger Partner für Partou, sowohl für einen nahtlosen Entwicklungsverlauf der Kinder als auch für das Hortangebot in den Niederlanden.

Das Ziel von Partou ist ein optimaler, kontinuierlicher Entwicklungsverlauf bei den Kindern. Die Verknüpfung von Lern- und Entwicklungswegen und die persönliche Zusammenarbeit mit den Schulen tragen zur optimalen Entwicklung der Kinder bei. Durch unsere intensive Zusammenarbeit mit Schulen gehen Kinderbetreuung und Schule reibungsloser ineinander über. Das kommt der Kontinuität in der Entwicklung der Kinder zugute. In unseren Vorschulgruppen in den Niederlanden und Deutschland und in den „Preschool“-Gruppen in Großbritannien liegt ein besonderer Schwerpunkt auf dem Übergang zur Grundschule.

In den Niederlanden sind die Schulen gesetzlich verpflichtet, eine Form der außerschulischen Betreuung zu organisieren. In der Regel wird dies von Kinderbetreuungseinrichtungen übernommen. Partou arbeitet in den Niederlanden mit über 110 Schulträgern zusammen. In Großbritannien will sich die Regierung von 2024 – 2026 aktiv für die Förderung der außerschulischen Betreuung einsetzen (*Wraparound Care*). In Deutschland ist dies je nach Bundesland sehr unterschiedlich geregelt. Ab dem Schuljahr 2026/2027 werden jedoch alle Schüler ab der ersten Klasse einen rechtlichen Anspruch auf Kinderbetreuung haben²³.

Wenn eine weitreichende Zusammenarbeit mit einer Schule mit einem fließenden Übergang während des

Tages zwischen Schule und Kinderbetreuung vorliegt, sprechen wir von integrierten Kinderbetreuungscentren (KBZ). Partou ist in den Niederlanden an Dutzenden von KBZ beteiligt. Zusammen mit unseren Partnern aus dem Schulwesen entwickeln wir für jedes Kinderbetreuungscentrum eine gemeinsame Vision und Strategie. Dabei geht es heutzutage immer mehr um die pädagogischen Inhalte: Die Entwicklung des Kindes steht mehr denn je im Mittelpunkt. Bei jeder neuen Zusammenarbeit suchen die beteiligten Parteien, Schulen, Betreuungseinrichtungen und Gemeinden nach der am besten geeigneten Form. Partou besitzt viel Erfahrung darin, wie ein guter Übergang zu den Lehrplänen der Schulen gestaltet werden kann.

Ein gesunder Lebensstil

Partou fördert einen gesunden, aktiven Lebensstil. Wir sorgen für gesundes Essen, viel Bewegung und gehen mit den Kindern bei jedem Wetter nach draußen.

In unserer Ernährungsrichtlinie steht beschrieben, wie wir in unseren Niederlassungen gesundes Essen ohne Zuckerzusatz und mit relativ wenig Salz für die verschiedenen Altersgruppen bieten.

Wir fördern die Geschmacksentwicklung der Kinder und vermitteln ihnen, dass es Spaß macht, neue Geschmacksrichtungen und Texturen zu probieren. Dabei bieten wir viele frische Produkte, Obst und Gemüse der Saison und Gerichte aus verschiedenen Kulturen. Außerdem bringen wir den Kindern bei, wie eine gesunde Ernährung Einfluss auf ihren Körper hat, damit sie jetzt und in Zukunft eine gesunde Wahl treffen können. Wir versuchen bei Partou, alle Kinder zu Gemüseliebhabern zu machen.



*Alle Kinder
lieben Gemüse.*



In den Niederlanden gehen die Kinder in unseren Kitas und Vorschulen jedes Jahr auf Geschmackssafari und entdecken spielerisch Gemüse wie Rote Bete, Brokkoli, Karotten und Süßkartoffeln. Wir tun dies in altersgerechter Form im Kinderhort, wo wir die Schlemmerwochen organisieren.

Partou UK hat 2024 in allen Niederlassungen neue Ernährungsregeln und ein neues Menüangebot eingeführt, das auf neuesten Erkenntnissen von Ernährungswissenschaftler(inne)n für junge Kinder basiert. So bekommen alle Kinder eine gesunde, ausgewogene und kulturell vielfältige Ernährung. Ein wichtiger Aspekt beim Zusammenstellen des Speiseplans ist die Zusammenarbeit mit Ernährungsberater(inne)n für Kleinkinder, so dass alle Mahlzeiten auf die spezifischen Entwicklungsbedürfnisse zugeschnitten sind. Diese Zusammenarbeit entwickelt sich ständig weiter. Der Speiseplan wird weiter verfeinert und verbessert, wodurch Partou ein Vorreiter in frühkindlicher Ernährung bleibt.

Ernährungsregeln für eine kulturell vielfältige Ernährung.

In Deutschland haben wir an vielen Standorten Frischküchen, in denen qualifizierte Köche und Köchinnen unser eigenes Ernährungskonzept umsetzen. Kinder können bei der Zubereitung gesunder Mahlzeiten mit biologisch angebauten Zutaten mithelfen. Oft ernten die Kinder auch selbst Gemüse und die Kräuter aus ihren eigenen Beeten. Auf diese Weise lernen sie die Natur aus direkter Nähe kennen. In manchen Niederlassungen werden das Müsli und der Joghurt für das Frühstück selbst hergestellt, und es finden auch regelmäßige Ausflüge zum Wochenmarkt in der Umgebung statt.

Wir sorgen dafür, dass sich die Kinder jeden Tag ausreichend bewegen, und gehen mit ihnen nach draußen. Außerdem besteht viel von dem, was wir mit den Kindern unternehmen, aus Bewegungsaktivitäten und Aktivitäten im Freien bzw. in der Natur. Bewegung ist nicht nur gut für die Gesundheit, den Muskelaufbau und die Gelenkigkeit, sie stimuliert auch die Gehirnzellen, um schneller Verknüpfungen zu bilden, und fördert so die Entwicklung des Gehirns. Und Balancier- und Gleichgewichtsübungen regen die Nutzung beider Gehirnhälften an. Bei Partou bewegen wir uns oft in Gruppen und in Spielform, so dass die Kinder auch gleich ihre sozial-emotionalen Fähigkeiten üben können.

Kinder, die unsere Betreuungseinrichtungen besuchen, ernähren sich gesünder und bewegen sich mehr als der Durchschnitt. So fördern wir ihre Gesundheit und vermitteln ihnen einen gesunden Lebensstil.

Zusammenarbeit mit den Partnern der Zivilgesellschaft

Neben unseren Kernaktivitäten versuchen wir auch in anderer Form zusammen mit Partnern und lokalen Parteien, einen gesellschaftlichen Beitrag zu leisten. Beispiele in den Niederlanden sind Naturprojekte mit der staatlichen Forstverwaltung, der Initiative „Nederland Schoon“, die sich gegen Abfall in der Natur engagiert, und dem niederländischen Institut für Naturerziehung und Nachhaltigkeit sowie unsere Zusammenarbeit mit der niederländischen Lesestiftung und der niederländischen Sportorganisation NOC*NSF im Bereich Sport und Bewegung. Zudem beteiligen wir uns an dem Programm „Einschmieren will gelernt sein“ von CareLyn zur Vorbeugung von Sonnenbrand.

Auch nehmen wir an der Nationalen Koalition gegen Einsamkeit in den Niederlanden teil. In dieser Koalition schließen sich Unternehmen, soziale Organisationen und staatliche Einrichtungen zusammen, um die Einsamkeit unter älteren Menschen zu verringern. Diverse Kindertagesstätten und Kinderhorte tragen durch verschiedene Aktivitäten zur Verringerung der Einsamkeit unter Senioren bei. Kinder spielen dabei eine besonders aktive Rolle. Auf diese Weise zaubern wir ein Lächeln in die Gesichter älterer Menschen und vermitteln Kindern Respekt, Empathie und Vielfalt. 2024 beteiligten sich außerdem die Mitarbeitenden unseres Servicebüros an dem Versand von Jahresendkarten an die Eltern.

Auch 2024 nahmen wir am jährlichen UNICEF Kinderrechte-Filmfestival teil. Verschiedene Kinderhorte drehten einen Film über Kinderrechte. Diese Filme wurden mittlerweile millionenfach angesehen.



In Deutschland nehmen wir jährlich an der Bildungsinitiative „Kita 21“ von *Save Our Future* (S.O.F.) teil. Diese Stiftung setzt sich für die Verringerung unseres CO₂-Fußabdrucks ein und leistet einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung. Außerdem wurde ein Pilotprojekt mit einem Anbieter für eine kinderfreundliche Sonnenschutzstation gestartet, um Kindern die regelmäßige Verwendung von Sonnenschutzmitteln zu erleichtern und pädagogische Unterstützung zu bieten.

Lokales Netzwerk

In vielen Siedlungen sind wir ein vertrauter Bestandteil. Wie Schulen und Sportstätten tragen auch Kinderbetreuungseinrichtungen zur Lebensqualität eines Viertels bei. Wir nehmen unsere Rolle im lokalen sozialen Gefüge auf verschiedene Weise wahr.

Unsere Niederlassungen organisieren regelmäßig Ausflüge in die nähere Umgebung, zum Beispiel zum Streichelzoo, in die Bibliothek, ins Theater oder zur Feuerwehr. Daneben gibt es zahlreiche Kontakte zu Pflegeheimen, denen die Kinder nicht nur Zeichnungen schicken, sondern die sie manchmal auch besuchen. Auf diese Weise setzen wir uns gegen Einsamkeit ein.

Wohltätige Zwecke

Jedes Jahr unterstützen wir mehrere Wohltätigkeitsorganisationen auf unterschiedliche Weise. Viele Niederlassungen organisieren Spendensammlungen oder Aktivitäten für nationale oder lokale wohltätige Zwecke.

In den Niederlanden ist es bei uns üblich, für jeden ausgefüllten Fragebogen unserer Mitarbeiterbefragung eine Spende zu leisten. Dadurch kamen über 13.000 Euro für UNICEF zusammen. Unsere

Mitarbeitenden haben auch die Möglichkeit, ihr Jahresendgeschenk für eine Spende an die niederländische Stiftung „Das vergessene Kind“, die niederländische Krebsstiftung KWF, UNICEF oder Trees for All zu verwenden. Partou verdoppelt die Spenden, die die Mitarbeitenden anstelle ihres Jahresendgeschenks leisten.

Außerdem spenden wir unsere gesparten Flugmeilen für soziale Zwecke, die uns am Herzen liegen. 2024 haben wir an den niederländischen Kinderhilfsfonds und die niederländische Stiftung „Jarige Job“ gespendet. Beide Organisationen engagieren sich für Kinder, die in Armut aufwachsen. Der Kinderhilfsfonds verwendet die Spende über das Flugmeilenprogramm Airmiles für Ausflüge für Kinder oder um Kindern zu Nikolaus eine Freude zu machen. Jarige Job schenkt Kindern, die in Armut aufwachsen, eine Geburtstagsbox, die alles enthält, was sie für einen echten Geburtstag in der Schule und zu Hause brauchen.

IKT-Hardware spenden wir der Recyclebox. Die Recyclebox spendet dann an KiKa, eine niederländische Stiftung gegen Krebs bei Kindern.

Auch 2024 spendete Partou Deutschland einen monatlichen Betrag an die Kindernothilfe, die sich weltweit für Not leidende Kinder und ihre Rechte einsetzt. Außerdem wurde als Anreiz für die Teilnahme an der Umfrage zum Mitarbeiterengagement eine Spende an den Kinderschutzbund geleistet, der sich für die Rechte aller Kinder und Jugendlichen in Deutschland einsetzt. Die jährliche Weihnachtsspende kam dem Kinderhospiz Burgholz zugute, einem örtlichen Kinderhospiz, das Familien mit Kindern mit lebensverkürzenden Krankheiten unterstützt.





Interview gesellschaftlicher Wert

Konstruktiv mitdenken im Namen der Eltern

Fast jede Kinderbetreuungsstätte von Partou Niederlande hat einen Elternrat (ER), in dem mehrere Elternteile mit Kindern aus dieser Niederlassung sitzen. Die Niederlassungsleitung berät sich mit dem Elternrat über die Qualität der Betreuung, größere Veränderungen und Gebührenänderungen. Jan Verboon ist Vorsitzender des ER von zwei Niederlassungen im niederländischen Bergschenhoek.

Eine neue Türklingelanlage für die Kita, der Austausch der Klimaanlage und die neuen Gebühren für das kommende Jahr – das sind nur drei Themen, mit denen sich der Elternrat von Switch/Skala in Bergschenhoek in den letzten Monaten beschäftigt hat. Der Ausschuss tritt vier- bis sechsmal im Jahr zusammen, um die neuesten Entwicklungen, Veränderungen und eventuellen Probleme in den Betreuungsstätten zu besprechen. Bei Bedarf schlägt der ER Alarm oder berät sich mit der Niederlassungsleitung oder sogar mit der Landesleitung von Partou.

„Wir versuchen im Namen der Eltern, den normalen Alltag in den Betreuungsstätten im Auge zu behalten“, erklärt Verboon (41, zwei Kinder). „Wir denken konstruktiv über anstehende Probleme mit, wie beispielsweise die Dynamik in den Gruppen oder das Ausscheiden von festangestellten Leitern oder Leiterinnen. Und wir können oft Themen auf die Tagesordnung setzen, die für uns Eltern wichtig sind.“

Jan Verboon

Vorsitzender des Elternrats Partou Switch/
Skala

Grundsätzlich muss der Elternrat allen strukturellen Veränderungen in den Betreuungsstätten und allen geplanten Richtungsänderungen zustimmen. Auch bei der Einführung neuer Protokolle in den Niederlassungen wird erst der Elternrat um eine Stellungnahme gebeten.

Poldermodell

„Theoretisch könnten wir bestimmt auch Pläne verhindern, wenn wir wollten“, lacht Verboon. „Aber so denken wir nicht, ganz im Gegenteil. Partou und die Eltern haben ein gemeinsames Interesse, nämlich: Was ist für die Kinder am besten? Manchmal gibt es unterschiedliche Sichtweisen, aber dann hören wir einander zu und versuchen, die Pläne gegebenenfalls etwas anzupassen. Nennen Sie es das niederländische ‚Poldermodell‘: Mit schlechter Zusammenarbeit ist niemandem geholfen.“

Der Elternrat in Bergschenhoek besteht aus vier Personen. Die Bildung eines ER hängt davon ab, wie viele Eltern sich beteiligen wollen. Das ist auch der Grund, warum nicht jede Partou-Niederlassung über einen ER verfügt; manchmal reicht das Engagement der Eltern nicht aus. Dann muss die Niederlassungsleitung wichtige Entscheidungen im Rahmen einer Elternkonsultation prüfen.

„Wir versuchen, ein möglichst vielfältiges Elternteam zusammenzustellen“, erklärt Verboon. „Der eine hat mehr Erfahrung in Geldfragen, die andere hat einen Hintergrund im Bildungswesen. Man braucht sich also nicht in allem gut auszukennen. Ich selbst bin in der Luftfahrtindustrie tätig, mein Fachgebiet ist die betriebliche Logistik. Dieses Wissen kann bei der Beurteilung neuer Pläne oder Ideen sehr nützlich sein.“

Neue Gebühren

Ein jährlicher Diskussionspunkt ist die Festlegung neuer Gebühren. „Das ist ein Thema, das uns alle angeht“, sagte der Vorsitzende. „Wir versuchen realistisch zu bleiben, die Preise können nicht ewig gleich bleiben. Allerdings sind die Stundensätze in den letzten Jahren weniger stark gestiegen als im öffentlichen Dienst. Schließlich wollen wir die Kinderbetreuung auch für Menschen mit geringerem Einkommen erschwinglich halten. Nicht alle Kostensteigerungen beim Personal müssen automatisch auf die Eltern abgewälzt werden.“

Bei Bedarf berät sich der ER mit der Niederlassungsleitung.

Der Elternrat hat Verständnis dafür, dass manchmal große Ausgaben anfallen, wie zum Beispiel die Installation einer neuen Klimaanlage in der Kita. „Aber wenn man diese Kosten nicht sofort in einem Jahr abschreibt, sondern über drei Jahre verteilt, wird der Effekt gedämpft und es schlägt für die Eltern bei ihren monatlichen Kosten weniger zu Buche.“

Mehr Kommunikation

Verboon würde es begrüßen, wenn Partou mehr Interaktion zwischen den verschiedenen Elternräten in der Region initiieren würde. „Wir haben als Elternrat auch nicht die Weisheit gepachtet“, erklärt er. „Wir können uns landesweit an BOINK, den Interessenverband für Eltern und Elternräte, wenden. Sie haben manchmal Empfehlungen zu aktuellen Themen und beantworten auch rechtliche Fragen. Außerdem verschickt BOINK einen monatlichen Newsletter mit Tipps und Tricks für Elternräte.“

Es wäre aber auch schön, sich einmal mit anderen Elternräten auf lokaler Ebene austauschen zu können, meint Verboon. „In einem Umkreis von fünf bis sechs Kilometern gibt es Dutzende von Partou-Niederlassungen. Ich fände es eine gute Sache, wenn wir uns alle sechs Monate mit anderen Elternräten treffen könnten, um Erfahrungen auszutauschen und gemeinsam lokale oder regionale Themen zu besprechen.“



Menschlicher Wert

Raum für *Talent, Kompetenz und Partizipation*

Unsere Mitarbeitenden sind unser wichtigstes Kapital. Und unser menschlicher Wert. Sie schaffen einen sicheren und inspirierenden Entwicklungsraum für die Kinder.

Kennzahlen 2024





Engagierte Mitarbeitende

Unsere engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzen sich Tag für Tag dafür ein, jedes Kind, das zu uns kommt, spielerisch auf die Zukunft vorzubereiten. Sie stehen am Anfang einer heranwachsenden Generation, die eine resiliente Gesellschaft gestalten kann, und haben dabei echten Einfluss.

Ende 2024 beschäftigte Partou 13.392 Mitarbeitende. 10.620 davon arbeiteten bei Partou in den Niederlanden, 2.195 in Großbritannien, 567 in Deutschland und 10 bei *The Wonder Weeks*. Die überwiegende Mehrheit (95 Prozent) unserer Beschäftigten ist weiblich und arbeitet als Erzieherin. Auch in Führungspositionen und im Managementteam sind Frauen in der Mehrheit. Unsere Mitarbeitenden kommen aus vielen verschiedenen Kulturkreisen. Allein in den Niederlanden sind die Mitarbeitenden über 41 verschiedene Nationalitäten und 72 verschiedene Geburtsländer verteilt. In Deutschland sind es 35 verschiedene Nationalitäten. In den Niederlanden und in Großbritannien arbeitet ein großer Teil unserer Mitarbeitenden in Teilzeit. Die durchschnittliche Arbeitszeitquote beträgt 0,67 (Niederlande) bzw. 0,65 (Großbritannien). Bei Partou Deutschland sind dies 0,86.

Uns ist sehr daran gelegen, unsere Mitarbeitenden an uns zu binden und eine langfristige Beziehung aufzubauen. Wir bieten ihnen möglichst rasch Sicherheit. In den Niederlanden haben 93 Prozent unserer Mitarbeitenden einen Arbeitsvertrag mit fester Stundenzahl und 79 Prozent einen unbefristeten Arbeitsvertrag. Dazu gehören auch die Hunderte von Auszubildenden, die per Definition immer einen Zeitvertrag haben.

Ein engagierter Arbeitgeber

Es ist unser Anspruch, der meistgeschätzte Partner bei der Kinderbetreuung zu sein. Das schließt auch die Wertschätzung als Arbeitgeber durch die Beschäftigten ein. Hierfür ist es wichtig, die Signale der Mitarbeitenden aufzugreifen und zu wissen, was gut läuft und wo es Verbesserungsmöglichkeiten gibt.

Mitarbeiterpartizipation und fachliches Mitspracherecht tragen wesentlich zur Zufriedenheit am Arbeitsplatz bei. Die Einbeziehung der Mitarbeitenden bei Projekten aufgrund ihrer fachkundigen Beiträge und das Gespräch mit ihnen, wenn sie Ideen haben oder kritisch sind, gibt ihnen das Gefühl, ernst genommen zu werden, und führt auch zu besseren Ergebnissen. Wir versuchen stets aufmerksam zu sein, wenn es um Möglichkeiten für eine Mitarbeiterpartizipation durch Gespräche am Runden Tisch, Resonanzgruppen oder Umfragen und Erhebungen geht.

Fachliches Mitspracherecht trägt zur Zufriedenheit am Arbeitsplatz bei.





Fakten und Zahlen 2024

Unsere Mitarbeitenden (ohne Praktikant(inn)en)	2024	2023
Beschäftigte	10.620	9.955
Beschäftigte (FTE)	7.124	6.657
Durchschn. Arbeitszeitquote	67 %	67 %
Erzieherinnen und Erzieher (einschl. Azubis)	10.118	8.247
Anteil weiblicher Mitarbeitender	95 %	95 %
Durchschnittsalter Beschäftigte	35,7	37,9
Durchschnittsalter der Beschäftigten, ohne Azubis	37,7	38,2
Durchschnittliche Unternehmens- zugehörigkeit (Jahre)	7,6	7,6
Durchschnittliche Unternehmenszugehörigkeit, ohne Azubis (Jahre)	7,8	8,0
Arbeitsvertrag mit fester Stundenzahl	93 %	91 %
Festangestellte Mitarbeitende	79 %	78 %

Ausbildung/Qualifikationen	2024	2023
Praktikant(inn)en	809	469
neue Azubi-Klassen	29	14
neue Azubis	432	332
Ausbildung zur/zum Niederlassungsleitenden (abgeschlossen)	54	72
Erziehende mit bestandener 3F-Niederländischprüfung	98 %	
Erziehende mit offizieller Betriebsanitäter-/Ersthelferaus- bildung	80 %	50 %
Kita-Mitarbeitende mit abge- schlossener Ausbildung als Säuglingsspezialist(in)	73 %	

Mitarbeiterzufriedenheit

Rücklaufquote Umfrage zum Mitarbeiterengagement	63 %	68 %
Mitarbeiterzufriedenheit	7,8	7,7
eNPS*	+2	+1
Gute Vereinbarkeit Beruf/ Privatleben – % Arbeitsbelastung nicht zu hoch	58 %	57 %

Zu- und Abgänge (ohne Praktikant(inn)en)	2024	2023
Mitarbeiterzugänge	2.179	2.256
Mitarbeiterabgänge	1.742	1.810
Nettozugänge	437	446
Fluktuation	17,7 %	19 %

Vitalität/sonstiges

Durchschnittlicher Krankenstand	8,5 %	8,7 %
Vorfälle mit Mitarbeitenden	54	41

* Der NPS (Net-Promoter-Score) ist eine Möglichkeit zur Messung der Loyalität anhand der Frage: Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie uns einem Freund oder Kollegen weiterempfehlen? Zur Beantwortung kann der/die Befragte eine Punktzahl von 0 bis 10 vergeben. Die Resultate werden in drei Gruppen eingeteilt:

- Promotoren: Befragte, die mit 9 oder 10 antworten.
- Indifferente: Befragte, die mit 7 oder 8 antworten.
- Detraktoren: Befragte, die mit 0 bis 6 antworten.

Der Net-Promoter-Score wird folgendermaßen berechnet:
NPS = % Promotoren – % Detraktoren



Wir wollen eine klare Vorstellung davon haben, was unsere Mitarbeitenden beschäftigt und was Partou tun kann, um ihre Zufriedenheit am Arbeitsplatz zu steigern, indem wir sie bei der beruflichen oder persönlichen Entwicklung oder der Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben unterstützen.

In den Niederlanden führt jede(r) Beschäftigte jährlich das Partou-Gespräch mit seinem Vorgesetzten. Ein Gespräch, bei dem das Wohlbefinden und die Arbeitszufriedenheit des Mitarbeitenden im Mittelpunkt stehen. Was macht ihnen Freude, was macht ihnen Sorgen, sowohl im Beruf als auch im Privatleben?

Was möchten sie in ihrem Leben noch lernen, was finden sie bei Partou wichtig? Oft findet dieses Gespräch nicht in der Kita oder im Büro statt, sondern bei einem gemeinsamen Mittagessen oder einem Spaziergang. Dieser andere Rahmen macht es leichter, ein andersartiges Gespräch zu führen als an einem gewöhnlichen Arbeitstag.

Auch in Deutschland wird jährlich mit jedem Mitarbeitenden ein Gespräch über persönliche Wünsche und Ziele geführt.

In allen drei Ländern werden Umfragen zum Mitarbeiterengagement durchgeführt. Partou Niederlande führt jedes Jahr eine solche umfassende Befragung durch – das beste Messinstrument, um zu überprüfen, wie es um unsere wichtigste strategische Säule steht: die Steigerung der Arbeitszufriedenheit. 2024 nahmen 63 Prozent der Arbeitnehmenden an dieser Umfrage teil. Die Gesamtzufriedenheit stieg

leicht von 7,7 auf 7,8. Die Mitarbeitenden fühlen sich weniger belastet und äußern sich viel häufiger positiv über Partou als Arbeitgeber.

Unser *Employee-Net-Promoter-Score* (eNPS), ein weit verbreiteter internationaler Standard zur Messung der Mitarbeiterzufriedenheit und -loyalität, stieg leicht von +1 auf +2. Hier gibt es Spielraum für Verbesserungen. Deshalb führen wir die Umfrage ab 2024 zu einem früheren Zeitpunkt im Jahr durch, damit die Ergebnisse bei den Planungen für das darauffolgende Jahr berücksichtigt werden können. Für 2025 lautet das übergreifende Thema der Umfrage zum Mitarbeiterengagement „Kommunikation“.

Großbritannien führt seit 2024 einen monatlichen *Pulse Check* durch, bei dem den Arbeitnehmenden drei feste Fragen gestellt werden, die bei Bedarf um ein spezifisches Thema ergänzt werden können. Immer mehr Mitarbeitende kommen am Montagmorgen gerne zur Arbeit und erfahren Anerkennung und Wertschätzung. Daraus ergibt sich ein hoher eNPS von +50. Mit einem eNPS von +44 in den Niederlassungen sowie +67 im Servicebüro schneiden beide Bereiche gut ab. Die Rücklaufquote schwankt von Monat zu Monat und liegt im Durchschnitt bei etwa 10 Prozent. Hier gibt es Spielraum für Verbesserungen.

Partou Deutschland hat 2024 ebenfalls eine Umfrage zum Mitarbeiterengagement durchgeführt. Die Rücklaufquote war mit 72 Prozent hoch. Die Gesamtzufriedenheit der Mitarbeitenden wurde mit 7,3 bewertet, was dem Durchschnitt in sozialen Berufen in Deutschland entspricht. Etwa die Hälfte der Beschäftigten empfinden Beruf und Privatleben als

***Partou
gemeinsam
weiterbringen.***

gut vereinbar. Die Begeisterung für das Unternehmen wurde mit 25 Prozent bewertet, der Wert der Vergleichsgruppe lag bei 24 Prozent. Der eNPS liegt bei -12 und bietet noch viel Raum für Verbesserungen.



Fakten und Zahlen 2024

Unsere Mitarbeitenden	2024	2023
Beschäftigte	2.195	2.414
Beschäftigte (FTE)	1.428	1.636
Durchschn. Arbeitszeitquote	65 %	68 %
Anteil weiblicher Mitarbeitender	95 %	95 %
Durchschnittsalter der Beschäftigten	35,1	
Durchschnittsalter der Beschäftigten, ohne Azubis	26,4	
Durchschnittliche Unternehmenszugehörigkeit (Jahre)	3,8	
Durchschnittliche Unternehmenszugehörigkeit, ohne Azubis (Jahre)	4,0	

Ausbildung/Qualifikationen

Azubis	65	150
Ersthelfer(innen)/Betriebs-sanitäter(innen) (Anz. abgeschlossene Kurse)	674	
DSL (Designated Safeguarding Lead – Schutzbeauftragte für die Kinder)	163	

Mitarbeiterzufriedenheit, Pulse Check	2024	2023
Rücklaufquote Umfrage zum Mitarbeiterengagement	ca. 10 %	
eNPS*	+50	
eNPS Niederlassungen	+44	
eNPS Servicebüro	+67	

Zu- und Abgänge

Zugänge (FTE)	518	510
Abgänge (FTE)	905	495
Nettozugänge (FTE)	-387	15
Fluktuation	41 %	45 %

Vitalität/sonstiges

Durchschnittlicher Krankenstand	4,3 %	5,1 %
Vorfälle mit Mitarbeitenden (ehemaliges Just Childcare)	39	28
Meldepflichtige Vorfälle mit Mitarbeitenden (RIDDOR)	0	8

* Der NPS (Net-Promoter-Score) ist eine Möglichkeit zur Messung der Loyalität anhand der Frage: Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie uns einem Freund oder Kollegen weiterempfehlen? Zur Beantwortung kann der/die Befragte eine Punktzahl von 0 bis 10 vergeben. Die Resultate werden in drei Gruppen eingeteilt:

- Promotoren: Befragte, die mit 9 oder 10 antworten.
- Indifferente: Befragte, die mit 7 oder 8 antworten.
- Detraktoren: Befragte, die mit 0 bis 6 antworten.

Der Net-Promoter-Score wird folgendermaßen berechnet:
NPS = % Promotoren – % Detraktoren

Konkrete Verbesserungsmöglichkeiten aufgrund der Umfrage sind: Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Entlohnung und die Kommunikation des Servicebüros gegenüber den Kinderbetreuungseinrichtungen. Als Stärken nannten die Mitarbeitenden ein respektvolles Miteinander, die Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen im eigenen Team sowie die Unterstützung durch die unmittelbaren Vorgesetzten, wenn dies erforderlich war.

Wir glauben an lebenslanges Lernen.

Persönliche Entwicklung steckt in der Kultur von Partou – die Entwicklung der Kinder, aber auch die unserer Mitarbeitenden. Die Entwicklung hört nicht mit dem Abschluss einer Ausbildung auf. Wir glauben an lebenslanges Lernen. Deshalb fördern wir kontinuierlich die Entwicklung unserer Mitarbeitenden.

Unsere Partou-Akademie bietet ein umfassendes Schulungsangebot für alle unsere Beschäftigten, sowohl zur Inspiration als auch zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung. Die Akademie besteht aus einer physischen und einer Online-Lernumgebung. In unserem Schulungszentrum in den Niederlanden (Almere) bieten sowohl unsere eigenen als auch externe Ausbilder(innen) jede Woche verschiedene Schulungen an.



Fakten und Zahlen 2024

Unsere Mitarbeitenden	2024	2023
Beschäftigte	567	411
Beschäftigte (FTE)	484	331
Durchschn. Arbeitszeitquote	86 %	81 %
Erzieherinnen und Erzieher		286
Anteil weiblicher Mitarbeitender	91 %	
Durchschnittsalter der Beschäftigten	37	
Durchschnittsalter der Beschäftigten, ohne Azubis	38	
Durchschnittliche Unternehmenszugehörigkeit (Jahre)	3,4	
Durchschnittliche Unternehmenszugehörigkeit, ohne Azubis (Jahre)	3,4	

Ausbildung/Qualifikationen

Praktikant(inn)en (Berufsanfänger(innen))	21	9
Azubis	20	
Ersthelfer(innen), Betriebs-sanitäter(innen), abgeschlossene Kurse	28	
Sonstige gesetzlich vorgeschriebene Schulungen	18	

Mitarbeiterzufriedenheit	2024	2023
Rücklaufquote Umfrage zum Mitarbeiterengagement	72 %	
Prozentsatz Mitarbeiterzufriedenheit	88 %	
eNPS*	-12	
Gute Vereinbarkeit Beruf/Privatleben	51 %	

Zu- und Abgänge

Zugänge (FTE)	172	
Abgänge (FTE)	141	
Nettozugänge (FTE)	31	29
Fluktuation	24,9 %	7,2 %

Vitalität/sonstiges

Durchschnittlicher Krankenstand	11 %	11,0 %
Vorfälle mit Mitarbeitenden	2	3

* Der NPS (Net-Promoter-Score) ist eine Möglichkeit zur Messung der Loyalität anhand der Frage: Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie uns einem Freund oder Kollegen weiterempfehlen? Zur Beantwortung kann der/die Befragte eine Punktzahl von 0 bis 10 vergeben. Die Resultate werden in drei Gruppen eingeteilt:
 – Promotoren: Befragte, die mit 9 oder 10 antworten.
 – Indifferente: Befragte, die mit 7 oder 8 antworten.
 – Detraktoren: Befragte, die mit 0 bis 6 antworten.
 Der Net-Promoter-Score wird folgendermaßen berechnet:
 NPS = % Promotoren – % Detraktoren

Über die Online-Akademie haben alle niederländischen und britischen Mitarbeitenden Zugang zu E-Learning-Modulen, Webinaren und Kursen. Das Schulungsangebot ist umfangreich und vielfältig und wird ständig weiterentwickelt: von einfachen Podcasts, E-Learnings und Inspirations-Sessions bis hin zu Kursen und (längerfristigen) Ausbildungen und von gesetzlich

vorgeschriebenen, fachspezifischen Weiterbildungen bis hin zu persönlicher Entwicklung, Vitalität und Führung. So ist für jeden Mitarbeitenden etwas dabei.
 Für die deutschen Kolleginnen und Kollegen bietet Partou Möglichkeiten zum Erwerb weiterer Qualifikationen über externe Partner.

Auch hier wird an einer eigenen Partou-Akademie gearbeitet. Durch die Größe unseres Unternehmens bieten sich viele Möglichkeiten für eine langfristige Beschäftigungsfähigkeit. So setzen wir uns zunehmend mit der Schaffung von Karriere-möglichkeiten für bestehende und neue Beschäftigte auseinander.



Das Weiterbildungsprogramm der Partou-Akademie umfasst verschiedene Ausbildungen als Weiterentwicklungsmöglichkeit für die Mitarbeitenden in Großbritannien und den Niederlanden. In den Niederlanden ist das Programm für Erzieherinnen und Erzieher, mit dem sie zur stellvertretenden Niederlassungsleitung ausgebildet werden, besonders beliebt. Auch haben wir in den Niederlanden viel in die Ausbildung und Prüfung für die 3F-Sprachprüfung Niederländisch investiert: 98 Prozent unserer Erzieherinnen und Erzieher in den Kindertagesstätten und Kinderhorten haben diese Prüfung erfolgreich absolviert. Für Kita-Mitarbeitende ist das Bestehen der Prüfung gesetzlich vorgeschrieben, für unsere Beschäftigten in den Horten erhöhen sich dadurch ihre Einsatzmöglichkeiten.

In der Führungsausbildung von Partou UK wird zunehmend Wert auf Gleichheit, Vielfalt und Inklusion gelegt, um das Engagement zu steigern und eine Kultur der Verbundenheit zu fördern.



Teamentwicklung und Arbeitsfreude

Wir finden es nicht nur wichtig, dass sich unsere Mitarbeitenden individuell weiterentwickeln, auch für die Teamentwicklung und die Arbeitsfreude wurde viel getan.

So organisieren wir beispielsweise Workshops und ein *We-Learning*, die speziell dafür entwickelt wurden, den Zusammenhalt innerhalb unserer niederländischen Teams zu stärken. Auch der landesweite Studientag von Partou Niederlande stand 2024 ganz im Zeichen des Miteinanders mit Kolleginnen und Kollegen. Während des Studientages gab es bei jeder Niederlassung ein allgemeines Programm und anschließend konnten sich die Mitarbeitenden als Team mit einem Thema ihrer Wahl auseinandersetzen. Dabei ging es beispielsweise um die Sprachentwicklung von Kleinkindern, die Förderung der motorischen Entwicklung und temperamentvolles Verhalten im Hort.

In Großbritannien und Deutschland gibt es jährliche Veranstaltungen für die Mitarbeitenden. Auch Initiativen in Großbritannien, wie die *Social Recognition Wall* mit Komplimenten und die Ernennung zum *Partou Hero* des Monats für eine(n) Kollegen(in), der oder die etwas Besonderes geleistet hat, tragen zu dem Gefühl der Wertschätzung bei.

Personalekrutierung und -bindung

Im Bereich der Kinderbetreuung herrscht sowohl in den Niederlanden als auch in Großbritannien und Deutschland seit Jahren Personalknappheit. Deshalb bemühen wir uns sehr, talentierte neue Mitarbeitende zu finden und zu binden.

2024 haben wir in den Niederlanden die landesweite Kampagne „Arbeiten bei Partou – echt nicht kindisch“ gestartet, eine Kampagne, mit der wir nicht nur Personal finden wollen, sondern zugleich Anerkennung und Wertschätzung für den Erzieher(innen)beruf im Allgemeinen und unsere eigenen Mitarbeitenden im Besonderen ausdrücken wollen.

In den Niederlanden (+665) und Deutschland (+149) stieg die Zahl der Beschäftigten, während sie in Großbritannien um 219 zurückging. Ein Teil des Anstiegs hängt mit der Integration übernommener Kinderbetreuungseinrichtungen in den Niederlanden und des Hinzukommens von Paula & Max bei Partou Deutschland Anfang 2024 zusammen. Der Nettozuwachs belief sich auf 437 in den Niederlanden und 31 in Deutschland. Der Rückgang der Beschäftigtenzahl in Großbritannien ist auf die Zusammenlegung der Verwaltungen der früheren Unternehmen Just Childcare und All About Children zurückzuführen, bei der im Zuge einer gründlichen Datenbereinigung des Personalbestands inaktive Mitarbeitende aus dem aktiven Bestand entfernt wurden. Gleichzeitig ist es auf dem angespannten Arbeitsmarkt schwierig, qualifiziertes Personal zu finden und zu halten und Arbeitnehmende wechseln immer schneller den Arbeitgeber und die Branche. Partou UK hat in zukunftsorientierte Personalwerbung investiert, was voraussichtlich 2025 Früchte tragen wird.

Die Fluktuation ist mit 17,7 Prozent in den Niederlanden und 41 Prozent in Großbritannien im Vergleich zu 2023 zurückgegangen, liegt aber dennoch zu hoch.



2023 lag die durchschnittliche Fluktuation in Großbritannien mit 45 Prozent noch signifikant höher, sie sank jedoch bis Dezember 2024 auf 30 Prozent. Pädagogische Fachkräfte wechseln in Großbritannien im Vergleich zu den Niederlanden relativ häufig den Arbeitsplatz. Dies hängt mit der Höhe der Gehälter zusammen, die in vielen anderen Branchen wie dem Einzelhandel und der Gastronomie ähnlich hoch sind. In den Niederlanden sind die Gehälter im Vergleich zu diesen Branchen höher, was eine größere Wertschätzung des Erzieher(innen)berufs widerspiegelt. In Deutschland betrug die Fluktuation 2024 25 Prozent. Dies liegt unter dem Branchendurchschnitt von 30 Prozent und hängt mit der Art der Subventionierung und dem Finanzierungssystem in Deutschland zusammen.

Partou Niederlande verfügt über ein sogenanntes FIP-Team (Flexibler Einsatz Partou). Dieses Team besteht aus Erzieherinnen und Erziehern, die einen flexiblen Arbeitsvertrag haben und selbst entscheiden, wann sie arbeiten wollen. Sie werden in den Niederlassungen eingesetzt, in denen sie am dringendsten gebraucht werden. Innerhalb eines Jahres ist dieses Team auf fast 200 Mitarbeitende angewachsen. Das FIP-Team ist noch wichtiger geworden, da Partou ab 2025 keine Selbstständigen mehr als Erzieher bzw. Erzieherin einsetzt, um mögliche Scheinselbstständigkeit zu vermeiden.

Eine herzliche Begrüßung

Alle neuen Mitarbeitenden bei Partou durchlaufen ein umfassendes, interaktives *Onboarding*- oder Einarbeitungsprogramm. Eine herzliche Begrüßung mit einem effektiven *Onboarding* ist der erste Schritt, um

sich schnell aufgenommen zu fühlen. Während ihres *Onboardings* lernen neue Kolleginnen und Kollegen, sich bei Partou zurechtzufinden.

Dabei informieren wir neue Mitarbeitende ab dem ersten Arbeitstag unter anderem über unser Unternehmen, unseren Auftrag, unsere Werte und wie sie dazu beitragen können.

Das stärkt gleichzeitig auch das Zugehörigkeitsgefühl und die positive Wahrnehmung von Partou als Arbeitgeber. Ein gutes *Onboarding* gibt den Mitarbeitenden schneller das Gefühl, dass sie einen Beitrag leisten können, führt zu einer höheren Mitarbeiterzufriedenheit und verringert das Risiko der Abwanderung. Deshalb legen wir Wert darauf, vom ersten Tag an in neue Mitarbeitende zu investieren.

Das *Onboarding*-Programm von Partou Niederlande wurde 2024 auf der Grundlage von Bewertungen erweitert, um neue Mitarbeitende noch besser auf die Arbeit bei Partou vorzubereiten. So durchlaufen Niederlassungsleitungen und Mitarbeitende des Servicebüros ein überarbeitetes Live-Programm, während Erzieherinnen und Erzieher sowie Azubis ein interaktives, maßgeschneidertes Online-Programm durchlaufen. Die Programme sind zwar für jede Berufsgruppe anders, aber für alle Mitarbeitenden besteht das *Onboarding* aus fünf Hauptkomponenten: eine herzliche Begrüßung, praktische Dinge, Arbeiten bei Partou, das soziale Netzwerk und die Einarbeitung. So schaffen wir die Voraussetzungen für eine angenehme und sinnvolle Mitarbeiterreise.

Speziell für Niederlassungsleitungen gibt es zudem ein einjähriges Programm, das sie auf die vielseitige Rolle als Niederlassungsleitung vorbereitet.

Anerkannter Ausbildungsbetrieb

Partou ist ein anerkannter Ausbildungsbetrieb. Wir finden es wichtig, einen Beitrag zur Entwicklung junger Talente zu leisten. Sowohl in den Niederlanden als auch in Deutschland und Großbritannien bieten wir Berufsausbildungsplätze an. Mit der Ausbildung von pädagogischem Personal für die Zukunft tragen wir zur Zukunftsfähigkeit der Kinderbetreuung bei.

In Zusammenarbeit mit verschiedenen Bildungsstätten lässt Partou mindestens viermal pro Jahr eine Gruppe neuer Azubis beginnen, um einen qualitativ guten Zustrom junger Kräfte zu gewährleisten. Dabei handelt es sich um Plätze für eine duale Berufsausbildung für Erzieherinnen und Erzieher der Stufe 3 und 4, bestehend aus Arbeit und Berufsschule. Die Klassen sind zumeist Unternehmensklassen mit neuen Partou-Kolleginnen und -Kollegen. Sie bekommen einen Arbeitsplatz in einer unserer Niederlassungen und absolvieren parallel dazu einen intensiven schulischen Teil. Jeder Azubi wird am Arbeitsplatz von einem Ausbildungsbetreuenden betreut, einer Erzieherin oder einem Erzieher mit Erfahrung, der oder die eine Betreuendenausbildung absolviert hat. 2024 haben wir mehr als 700 Erzieherinnen und Erzieher zu Arbeitsbetreuenden ausgebildet. 2024 begannen 29 Klassen mit insgesamt 432 Azubis. Außerdem waren 2024 über 800 Praktikant(inn)en in unseren Gruppen oder im Servicebüro tätig.



Darüber hinaus haben wir 2024 einigen Quereinsteigern geholfen, sich mit einer sogenannten EVC-Anerkennung und einem zusätzlichen pädagogischen Ausbildungsmodul für die Arbeit in der Kinderbetreuung zu qualifizieren.

Eine EVC-Anerkennung ist ein Verfahren, um sich Berufserfahrung im Pflegebereich oder im Sozialwesen anerkennen zu lassen, abhängig davon, welche formellen Abschlüsse eine Person besitzt.

In Großbritannien beschäftigten wir zum 31. Dezember 2024 65 Azubis. In Deutschland arbeiteten 2024 21 Praktikant(inn)en und 20 Azubis bei uns. Die Praktikant(inn)en verdienen den gesetzlichen Mindestlohn und können durch ihre Tätigkeit Erfahrung sammeln. Azubis durchlaufen eine ein- bis dreijährige Ausbildung, während der sie einen Teil der Woche bei uns arbeiten und an den übrigen Tagen Berufsschulunterricht haben.

Mitbestimmung und Interessenvertretung

Wir wollen Partou gemeinsam weiterbringen. Deshalb ist es uns wichtig, dass unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter direkt und indirekt mitbauen, mitdenken und mitentscheiden können. Wir haben hierfür formelle und informelle Möglichkeiten geschaffen. Die formelle Mitbestimmung bei Partou in den Niederlanden wird durch einen Betriebsrat wahrgenommen. Daneben gestalten wir die Beteiligung der Mitarbeitenden auch auf andere Weise.

Alle Erzieherinnen und Erzieher und inhaltlich Verantwortlichen/Coaches von Partou Niederlande sind kostenlos Mitglied von PPINK, dem ersten und einzigen Berufsverband für pädagogische Fachkräfte in der Kinderbetreuung. PPINK stärkt die Position der pädagogischen Fachkräfte und erhöht die Wertschätzung für das Berufsfeld. Darüber hinaus unterstützt Partou die Mitgliedschaft in Gewerkschaften.

Arbeitsbedingungen

In den Niederlanden fallen fast alle Arbeitnehmenden (> 99 Prozent) unter den Tarifvertrag für Kinderbetreuung. Auch Praktikant(inn)en sind inbegriffen. 2024 wurde ein kurzfristiger Übergangstarifvertrag abgeschlossen, der Gehaltserhöhungen und neue Vereinbarungen zur Fahrtkostenerstattung für 2025 vorsieht. Am 31. März 2025 wurde ein Tarifvertrag für die Jahre 2025 – 2026 vereinbart. Der neue Tarifvertrag wird rückwirkend ab dem 1. Januar 2025 gelten.

Bei Partou Niederlande gelten verschiedene sonstige Arbeitgeberleistungen und Regelungen. Alle Mitarbeitenden bauen bei der niederländischen Pensionskasse für Sozial- und Pflegeberufe Rentenansprüche auf. Außerdem gibt es Vergünstigungen für die Beschäftigten in Form von Einkaufsmöglichkeiten über den Arbeitgeber und Rabatten auf Versicherungen, Kinderbetreuung für Mitarbeitende, die Teilnahme an Sport- und Fitnessaktivitäten oder ein Fahrrad.

In Großbritannien gibt es keinen Tarifvertrag für die kommerzielle Kinderbetreuung. Partou UK beobachtet die Entwicklung des Mindestlohns (*Minimum Living*

Wage und *National Living Wage*) und vergleicht die Gehälter mit diesen Beträgen. Zudem bietet Partou eine umfassende betriebliche Altersvorsorge mit einem Arbeitgeberbeitrag an. Des Weiteren gibt es verschiedene Vergünstigungen für Mitarbeitende in Form von Preisnachlässen, Ermäßigungen bei der Kinderbetreuung für eigenes Personal und einem zusätzlichen Urlaubstag am eigenen Geburtstag.

Partou Deutschland übernimmt bezüglich der Gehälter und Gehaltserhöhungen den TVöD, also den Tarifvertrag für die Beschäftigten in öffentlichen Kinderbetreuungseinrichtungen in Deutschland. Außerdem gibt es eine betriebliche Altersvorsorge und verschiedene Arbeitnehmervergünstigungen in Form von Einkaufsmöglichkeiten über den Arbeitgeber und Rabatten auf Versicherungen, die Teilnahme an Sport- und Fitnessaktivitäten oder ein Fahrrad.

Vitalität

Partou setzt sich für ein gesundes und vitales Arbeitsumfeld ein. Wir investieren präventiv in das Wohlbefinden und die Vitalität unserer Mitarbeitenden, indem wir beispielsweise den Kauf eines Fahrrads oder die Teilnahme an Sport- und Fitnessaktivitäten zu vergünstigten Preisen ermöglichen sowie ein Vitalitätsprogramm anbieten.

Neben Arbeitszufriedenheit, der Aufmerksamkeit füreinander und dem Gefühl, einem aufgeschlossenen Team anzugehören, spielen auch ein gesundes und sicheres Arbeitsumfeld und gute Arbeitsbedingungen eine wichtige Rolle für die Vitalität der Mitarbeitenden.



Mit dem Programm „Gesund & im Gleichgewicht“ von Partou Niederlande werden die Mitarbeitenden dazu angeregt, dauerhaft an ihrem Lebensstil zu arbeiten. 2024 widmeten wir in den Niederlanden, auch auf Initiative unseres Betriebsrats, der wachsenden Gruppe älterer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter besondere Aufmerksamkeit. Die Webinare über die Wechseljahre sowie über Schlaf und informelle Pflege fanden viel Anklang. Des Weiteren erstattete Partou Niederlande wiederum allen Kolleg(inn)en, die sich gegen Grippe impfen lassen wollten, die Unkosten. Unsere internen Ergonomie-Coaches besuchen die Niederlassungen und geben Tipps zu ergonomischem Arbeiten, um Rückenbeschwerden durch die Art der Tätigkeit (viel Bücken und Heben) vorzubeugen.

Engagement und Fürsorge sind zwei wichtige Grundwerte von Partou. Das spiegelt sich nicht nur in der täglichen Betreuung der Kinder wider, sondern auch darin, wie wir die Mitarbeitenden unterstützen, auch wenn es privat einmal Schwierigkeiten gibt. Zusammen mit einer externen Partei sorgt Partou dafür, dass Mitarbeitende die (psychische) Hilfe bekommen, die sie brauchen. Über den Gesundheitsplan von Partou UK haben die Mitarbeitenden Zugang zu professioneller Beratung und Unterstützungsnetzen. Auch hat Partou UK eine Helpline für Mitarbeitende eingerichtet, bei der sie sich anonym melden können, wenn sie psychische Probleme haben.

Finanzielle Gesundheit

Partou betrachtet auch finanzielle Gesundheit als einen wichtigen Bestandteil der Vitalität seiner Beschäftigten. Angesichts der ständig steigenden Lebenshaltungskosten wird es für viele Mitarbeitende zu einer immer größeren Herausforderung, die Finanzen im Griff zu behalten. Deshalb bieten wir unseren Beschäftigten nicht nur diverse Vergünstigungen an, sondern auch (anonym) Beratung und Coaching bei finanziellen Problemen, zum Beispiel in Form eines Budgetcoaches oder eines „Geldbuddys“.

Fehlzeiten

Die durchschnittliche Fehlzeitenquote bei Partou Niederlande lag 2024 bei 8,5 Prozent. Das ist gegenüber 2023 ein leichter Rückgang um 0,2 Prozent, aber immer noch hoch. Wie in den Niederlanden insgesamt sind die angespannte Lage auf dem Arbeitsmarkt und die empfundene hohe Arbeitsbelastung die wichtigsten Gründe für Fehlzeiten (Ausfall). Darüber hinaus sehen wir in der Kinderbetreuung, dass das Personal ein erhöhtes Risiko auf Ausfall wegen körperlicher (Über-)Belastung hat. 2024 haben wir neben der Unterstützung durch den/die Vorgesetzte(n) auch viel in mehr Wissen über Fehlzeiten und in First-Line-Support investiert. So wird der/die Vorgesetzte besser in die Lage versetzt, ein gutes Gespräch mit den Mitarbeitenden führen und Fehlzeiten vermeiden zu können. Für alle Führungskräfte wurde außerdem ein vollständiger Kurs zum Thema Vitalität und Fehlzeiten entwickelt.

Die Fehlzeitenquote betrug in Großbritannien 4,3 Prozent und in Deutschland 11 Prozent. Aufgrund von Unterschieden bei den Regelungen für Krankmeldungen sind die Prozentsätze der einzelnen Länder nicht miteinander zu vergleichen.

Außerdem haben Eltern in Deutschland Anspruch auf Kinderkrankentage, wenn ihre Kinder krank sind. Das ist ein großer Unterschied zu den Niederlanden und Großbritannien.

Die Erkenntnisse und Erfahrungen aus den Pilotprojekten zur Verringerung der Fehlzeiten in den Niederlanden sind auch insbesondere für Deutschland von Nutzen.

Vorfälle mit Mitarbeitenden

Partou erfasst alle Vorfälle, an denen Mitarbeitende beteiligt sind, und überwacht die Folgemaßnahmen. Es gab keine wiederkehrenden Vorfälle, gegen die Maßnahmen ergriffen werden konnten. In den Niederlanden wurden 2024 54 Vorfälle gemeldet, wobei in 12 Fällen ein Krankenwagen gerufen wurde und letztlich in 7 Fällen eine Meldung an die Versicherung erfolgte sowie in 1 Fall an die Berufsgenossenschaft. In Großbritannien wird die Überwachung der Erfassung von Vorfällen zentralisiert; bislang gibt es nur beim ehemaligen Just Childcare einen zentralen Überblick über die Vorfälle. 2024 wurden 39 Vorfälle erfasst, von denen keiner ein meldepflichtiger Vorfall gemäß RIDDOR war. In Deutschland gab es 2 Arbeitsunfälle. Beide Mitarbeitenden fehlten mehrere Tage.



Interview menschlicher Wert

Selbst über die eigene Zeit bestimmen können

Partou Niederlande führte 2023 das FIP-Team ein, das für „Flexibler Einsatz Partou“ steht. Inzwischen gehören dieser Gruppe rund 200 pädagogische Fachkräfte an. Sie haben einen Arbeitsvertrag, aber je nach ihrer Verfügbarkeit wird entschieden, wann sie in welchen Niederlassungen eingesetzt werden.

Marijke van Rijn, die Leiterin des FIP-Teams, sagt ganz offen: „Ein kluges Unternehmen will am liebsten gutes Personal binden. Das gilt besonders in Zeiten des Personal-mangels, wie er in der Kinderbetreuung seit Jahren herrscht. Der Markt erfordert neue Formen der Zusammenarbeit.“ Immer mehr pädagogische Fachkräfte wollen stärker selbst über ihre Zeit bestimmen können und ihre Arbeit bewusster mit der Gestaltung ihres restlichen Lebens verbinden.

„Man kann es mit dem vergleichen, was wir früher Freiberufler nannten“, erklärt van Rijn. Kinderbetreuungsstätten, die wegen Krankheit oder anderen unerwarteten Umständen plötzlich mehr Personal brauchen, können sich an das FIP-Team wenden. „Sie wissen, dass es gute Leute sind, die sich schnell anpassen können und mit Partou und unserer Arbeitsweise vertraut sind.“ Das System funktioniert zurzeit in den niederländischen Regionen Utrecht, Amsterdam, Nord- und Südholland, Rotterdam und Den Haag. Die meisten FIP-Mitarbeitenden sind im Augenblick in der Region Utrecht tätig, und das ist auch gut, denn dort gibt es die meisten (akuten) Personalengpässe.



Marijke van Rijn
Leiterin des FIP-Teams

Issam Janssen
flexibel eingesetzter Erzieher

Heutiger Arbeitsmarkt verlangt innovative Methoden.

Die flexibel einsetzbaren Erzieherinnen und Erzieher geben jede Woche an, wie viele Stunden sie arbeiten können. Partou gleicht diese Verfügbarkeit dann mit der Nachfrage in den Betreuungsstätten ab. Die vertraglich vereinbarte Arbeitszeit von flexiblen Kräften variiert zwischen 0 und 36 Wochenstunden und wird in gegenseitigem Einvernehmen festgelegt. Issam Janssen (53) ist einer dieser flexiblen Erzieher. Er arbeitete 16 Jahre lang in Wageningen in einer altersgemischten Gruppe, 2012 wählte er vorübergehend einen anderen beruflichen Weg. Vor kurzem entschied er sich jedoch, in die Kinderbetreuung zurückzukehren. „Ich habe einen 36-Stunden-Vertrag, ich arbeite also Vollzeit“, erklärt er. „Aber in der einen Woche hat man mehr Zeit zum Arbeiten, in der anderen braucht man mehr Zeit für sich. Dafür finden wir zusammen immer eine Lösung, solange ich an meine Stundenzahl im Monat komme.“

Normalerweise plant Janssen seine Verfügbarkeit länger im Voraus. „Mein Partner lebt im Ausland“, erklärt er. „Deshalb versuche ich, ab und zu für zwei Wochen wegfahren zu können. Das gleiche ich dann mit längeren Arbeitswochen in der übrigen Zeit aus.“ Andere häufig genannte Gründe sind ein Teilzeitstudium neben der Arbeit, informelle Pflege für die Eltern oder Betreuung der eigenen Kinder. „Diese Art des Arbeitens zwingt einen dazu, bewusster über seine verfügbare Zeit und seine Prioritäten nachzudenken“, erklärt Janssen. „Vor allem in Zeiten, in denen ich mehr arbeite, muss ich gut auf meine physischen und psychischen Grenzen achten und sie einhalten.“

Der Erzieher hat einen festen Bereich, in dem er eingesetzt wird, wodurch er einige Niederlassungen und die Kinder dort gut kennt: „Ich kann mich anpassen, aber es ist doch schön, regelmäßig mit denselben Kolleginnen und Kollegen und Kindern zu arbeiten. Und durch den unbefristeten Vertrag habe ich auch die Vorteile einer

Festanstellung.“ Er räumt ein, dass dieses flexible Arbeiten nicht zu jedem passt: „Viele Leute brauchen Sicherheit und Regelmäßigkeit. Aber ich kann normalerweise gut mit Veränderungen umgehen. Und durch die Arbeit an wechselnden Orten lerne ich mehr Menschen kennen. Kein Arbeitstag ist wie der andere und ich lerne jeden Tag dazu.“

Inzwischen arbeiten etwa 200 der 9.000 pädagogischen Fachkräfte auf diese Weise. Die Zusammensetzung des FIP-Teams ist sehr vielfältig, erklärt FIP-Leiterin Marijke van Rijn: „Es sind alle Altersklassen vertreten, von 18 bis 67 Jahre. Es kommt übrigens manchmal vor, dass eine pädagogische Fachkraft so gut zu einer Niederlassung passt, dass er oder sie eine Zeit lang am gleichen Ort bleibt oder auf Dauer sogar in den festen Mitarbeiterstamm wechselt.“ Die FIP-Mitarbeitenden werden in einem vorab festgelegten Gebiet eingesetzt: „Wir rechnen nicht in Kilometern, sondern in Reisezeit, denn manche Leute haben ein Auto und andere sind auf öffentliche Verkehrsmittel angewiesen. Die Mitarbeitenden müssen innerhalb einer Dreiviertelstunde Stunde Fahrzeit an ihrem Arbeitsplatz sein können.“

Das FIP-Team besteht nun seit etwas mehr als einem Jahr. Sowohl die Mitarbeitenden als auch Partou selbst sind sehr zufrieden. „Die Kolleginnen und Kollegen dieser Gruppe haben viel Energie“, lobt van Rijn. „Und diese innovative Methode passt zum heutigen Arbeitsmarkt, aber auch sehr gut zu Partou. Wir hatten diese Idee und Partou bot uns gleich die Möglichkeit zu untersuchen, ob sie tatsächlich funktionieren konnte. Es ist sehr schön, ernst genommen zu werden und zu merken, dass ein großes Unternehmen für solche Innovationen, die vom Team eingebracht werden, offen ist.“



Intellektueller Wert

Ständige *Weiterentwicklung* von Wissen und Fähigkeiten

Qualität ist bei uns ein zentraler Begriff. Deshalb investieren wir fortwährend in die Entwicklung von Wissen und Fähigkeiten, sowohl in der Branche als auch bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Dieses Wissen und diese Fähigkeiten tragen zu der Qualität bei, die wir anbieten. Sie sind unser intellektueller Wert.

Kennzahlen 2024



Zahl der
(wissenschaftlichen)
Untersuchungen

13

2023: 9

Zahl der
Studienabschlussarbeiten
und Praktikumsberichte

8

2023: 8

Zahl der Pilotstudien
und internen
Umfragen

10

2023: 4





Wissenschaft und Forschung

Wir finden es wichtig, unser Wissen und unsere Fähigkeiten für eine optimale Entwicklung und das Wohlergehen der Kinder in der Kinderbetreuung ständig zu erweitern. Dies gilt sowohl im Blick auf die Branche als auch für Partou selbst. Neue Erkenntnisse dienen als Grundlage für die Weiterentwicklung unserer (pädagogischen) Richtlinien und unseres Angebots an Aktivitäten. Deshalb initiieren wir selbst Untersuchungen und Pilotprojekte und tragen zur (wissenschaftlichen) Forschung bei. Dies tun wir durch eigene Forschung, aber auch in Zusammenarbeit mit Forschungsinstituten, deren Untersuchungen in unseren Niederlassungen durchgeführt werden. Partou leistet auch einen finanziellen Beitrag zum Lehrstuhl für Kinderbetreuung an der Universität Amsterdam und zum Kompetenzzentrum für pädagogische Qualität in der Kinderbetreuung.

Unsere eigene Forschungsabteilung verfügt über spezifisches Know-how im Bereich der (Messung der) pädagogischen Qualität in der Kinderbetreuung (NCKO) und bietet zu diesem Thema Gastvorträge und Schulungen auf nationaler und internationaler Ebene an. Wir verfügen auch über wissenschaftliche Fachkenntnisse über das Eingewöhnungsverhalten von Säuglingen in der Kinderbetreuung. Des Weiteren führt Partou zusammen mit Wissenszentren Forschungsarbeiten zu speziellen Fragen durch. 2024 haben wir an 21 verschiedenen (wissenschaftlichen) Untersuchungen mitgewirkt: 13 Studien unterschiedlicher Wissensinstitute/Universitäten sowie 8 Studienabschlussarbeiten.

Darüber hinaus haben wir vier interne Pilotprojekte und sechs interne Umfragen durchgeführt.

Partou ist der einzige niederländische Kinderbetreuungsanbieter, der in diesem Umfang an wissenschaftlicher Forschung teilnimmt. Viele Studien sind mehrjährig angelegt. Eine Übersicht steht auf den Seiten 75 und 76.

Wir sind grundsätzlich aufgeschlossen für relevante externe Forschungsprojekte, die von Universitäten, Hochschulen, Gemeinden oder anderen staatlichen Institutionen initiiert werden. Für die Universität Amsterdam haben wir an einer Untersuchung zu den Effekten von Kinderbetreuung mitgewirkt. Hieran nahmen 25 unserer Kinderbetreuungsgruppen teil. Diese Untersuchung ist inzwischen abgeschlossen und 2025 wird eine Promotion folgen. Ein weiteres konkretes Beispiel ist der Niederländische Qualitätsmonitor Kinderbetreuung der Universität Utrecht im Auftrag des Ministeriums für Soziales und Arbeit. Wir beteiligen uns mit einer Reihe ausgewählter Niederlassungen an den Qualitätsmessungen. Für diese Messungen übernehmen wir die Schulung der Beobachter(innen), die die Qualität der Interaktionen der Erzieherinnen und Erzieher mit den Kindern anhand von Videofragmenten zuverlässig beurteilen müssen. Wir tauschen unser Wissen (inter)national aus und bleiben auf dem neuesten Stand der wissenschaftlichen Erkenntnisse.

Eine gute Kinderbetreuung trägt zur Entwicklung und zur Freude der Kinder bei. Die Forschungsarbeit zur Kinderbetreuung konzentriert sich hauptsächlich auf die Tagesbetreuung.

Über die außerschulische Betreuung ist noch relativ wenig bekannt. Um mehr über ein gutes Hortangebot, seine Nutzung und Qualität zu erfahren, begann bei Partou im Juli 2023 in Zusammenarbeit mit der Universität Utrecht eine vierjährige Doktorarbeit mit dem Titel: „Mehr Spaß und Herausforderung im Kinderhort“.

Im Herbst 2024 haben wir in Zusammenarbeit mit der Rotterdamer Erasmus-Universität eine vierjährige wissenschaftliche Doktorarbeit unter dem Titel „Zusammen aufwachsen“ zur Optimierung der Erziehungshilfe für Eltern gestartet. Die gewonnenen Erkenntnisse dienen dazu, Eltern im Zusammenspiel mit unseren Erzieherinnen und Erziehern bei der Erziehung ihrer Kinder noch besser unterstützen zu können. Das ist nicht nur für die Kinderbetreuung wichtig, sondern vor allem auch für *The Wonder Weeks*, die Organisation, die in den Niederlanden vor allem wegen des Buches „Oei, ik Groei“ bekannt ist und zur Partou Group gehört.





Dank unserer Größe verfügen wir über eine große Menge wissenschaftlich zuverlässiger Daten, darunter Daten aus Qualitätsmessungen, die das NCKO in unseren Niederlassungen durchgeführt hat.²⁵ Analysen zeigen qualitative Verbesserungsmöglichkeiten auf 1) bei der Umgebung (Vorhandensein und der Verfügbarkeit von Materialien für verschiedene Entwicklungsbereiche), 2) in den Säuglingsgruppen und 3) bei der Interaktionen der Erzieherinnen und Erzieher mit den Kindern während des Mittagessens. Als Reaktion darauf haben wir zwei Initiativen in die Wege geleitet.

2023 begann Partou in einer Reihe von VU-Gruppen im Raum Amsterdam und der Region Ostniederlande mit einem Verbesserungsprojekt für die Einrichtung und das Spielmaterial, das auf wichtige kindliche Entwicklungsbereiche abzielt (Feinmotorik, Fantasie, Rollenspiel, Natur und Technik). Die Zwischenergebnisse wiesen aus, dass sich die Gruppen in Bezug auf ihre Einrichtung sowie die Bereitstellung und Verfügbarkeit von Spielmaterial, insbesondere in den Kategorien Feinmotorik, Basteln, Rollenspiel und Bücher, deutlich verbessert haben. Auch das Personal an den betroffenen Standorten empfindet das Verbesserungsprojekt als positiv und wertvoll. Anhand der Rückmeldungen wurde das Projekt weiter optimiert und 2024 wurde es in einem größeren Teil unserer Gruppen neu durchgeführt. Auch für dieses Anschlussprojekt wurden systematisch Daten gesammelt und ausgewertet. Die Ergebnisse wurden im Herbst 2024 vorgestellt. Auch diesmal wurden signifikante Auswirkungen des Verbesserungsprojekts festgestellt. Die Kleinkindergruppen schnitten beim Gesamtangebot und der Verfügbarkeit von Spielmaterial nach dem

Verbesserungsprogramm deutlich besser ab. Außerdem haben wir die Qualität unserer Babygruppen 2024 stichprobenartig gemessen. Neben dem oben genannten Anlass gab es noch zwei weitere Anlässe. Der erste betrifft das niederländische Gesetz zur Innovation und Qualität in der Kinderbetreuung (IKK), das seit dem 1. Januar 2019 in Kraft ist. Durch dieses Gesetz hat sich in den letzten Jahren vieles geändert, wodurch die Qualität verbessert werden soll. Die Fachkraft-Kind-Relation für Säuglinge wurde geändert, es wird eine spezielle Qualifikation für alle gefordert, die mit Säuglingen arbeiten, und es gibt das Kriterium der festen Bezugspersonen. Der zweite Anlass ist die Doktorarbeit der Kollegin Sanne de Vet²⁶, die ausweist, dass Säuglinge, vor allem wenn sie in der Kinderkrippe neu sind, zusätzliche Aufmerksamkeit brauchen, weil sie dort im Durchschnitt mehr Stress erleben als zu Hause. Die Ergebnisse der Messungen in den Babygruppen wurden im Herbst 2024 veröffentlicht. Drei geschulte wissenschaftliche Mitarbeitende führten in 50 Babygruppen Beobachtungen mit dem digitalen Beobachtungsinstrument „Pädagogische Praxis im Blick“ (PiB) durch. Die Ergebnisse zeigen, dass die Qualität der grundlegenden Interaktionsfähigkeiten der pädagogischen Fachkräfte durchschnittlich ist und sich die Qualität ihrer pädagogischen Fähigkeiten im Vergleich zu einer früheren Messung verbessert hat. Darüber hinaus stellten wir fest, dass es beim Aspekt „Angebot und Verfügbarkeit von Spielmaterial“ in der Säuglingspflege noch viel Verbesserungsspielraum gibt. Bei dem Aspekt „Programm/Tagesablauf“ erzielten alle Gruppen ein zufriedenstellendes Ergebnis.





Untersuchungen im Jahr 2024 mit Beteiligung von Partou

Externe Untersuchung	Anfangstermin	Endtermin	Durchführungsverantwortung
Niederländischer Qualitätsmonitor LKK	jährlich		Universität Utrecht/Sardes
Effekte der Kinderbetreuung: Profitieren Kinder in unterschiedlichem Maße?	Januar 2018	Februar 2025	Universität Amsterdam*
My Little Moves	2019	2024	Amsterdam UMC**
Validierung Bewertungsinstrument „Pädagogische Praxis im Blick“ (PiB)	2020	2025	Universität Leiden
Entwicklung im Blick/Ages & Stages: neues Entwicklungsmonitoringsystem	Juni 2020	kontinuierlich	Universität Utrecht
Zusammenarbeit bei Erziehung und Unterricht	März 2023	Frühjahr 2025	Hochschule Amsterdam/Hochschule KPZ***
Aktives Fundament – eine durchgängige Linie der Bewegung für Klein- und Vorschulkinder	Februar 2024	Dezember 2027	Hochschule Amsterdam
Monitor Qualitätsanforderungen 1. Runde	April 2024	Dezember 2024	Berenschot in Zusammenarbeit mit der Universität Utrecht und Partou****
Erkenntnisse zum Schlaf von Säuglingen in Betreuungseinrichtungen	Oktober 2024		Universität Utrecht und Universitätsklinik UMC Utrecht
Gesunde Ernährung in der Kinderbetreuung in Utrecht	November 2024	Dezember 2024	Universität Utrecht und Stadt Utrecht
Playing-2-gether	November 2024	Ende 2025	Universität Amsterdam/Hochschule Amsterdam/Hochschule IPabo
Beginn Untersuchungskonzept Förderung des Schlafverhaltens von Säuglingen	Dezember 2024		Wageningen University & Research
Doktorarbeiten			
Beginn der Doktorarbeit Mehr Herausforderungen im Kinderhort	Juli 2023	Juli 2028	Partou in Zusammenarbeit mit der Universität Utrecht
Miteinander aufwachsen	November 2024	November 2029	Partou (The Wonder Weeks) in Zusammenarbeit mit der Erasmus Universität Rotterdam

* Gefördert über das Forschungsprogramm von ZonMw.

** Gefördert über das Forschungsprogramm der ZonMw/Bernhard van Leer Foundation.

*** Förderung RAAK pro.

**** Gefördert vom niederländischen Ministerium für Soziales und Arbeit (SZW).





Untersuchungen im Jahr 2024 mit Beteiligung von Partou

Interne Untersuchung	Anfangstermin	Endtermin	Durchführungsverantwortung
Bestandsaufnahme Partou-Pädagogik	Mai 2023	Mai 2024	Partou
Qualitätsmessung Säuglingsbetreuung	Herbst 2023	April 2024	Partou
Überwachung pädagogische Qualität bei Neubau und Integration von Betreuungsstätten	November 2024		Partou
Pilotprojekt Erfahrungen von Erzieher(inne)n mit waschbaren Windeln	Frühjahr 2025	Herbst 2025	Partou in Zusammenarbeit mit Billie Wonder
Studienabschlussarbeiten und Praktikumsberichte Studierende			
Unterstützung für fremdsprachige Kinder	Frühjahr 2023	Herbst 2024	Hochschule Den Haag
Sexuelle Entwicklung von Kindern	Frühjahr 2023	Februar 2024	Hochschule Amsterdam
Erfahrungen von Eltern und Personal mit intensivem Toilettentraining in der Kinderbetreuung	Herbst 2023	Juli 2024	Universität Leiden
OK Gesund-App	Herbst 2023	Januar 2024	Hochschule Amsterdam
Erfahrungen mit dem Selbstevaluationsinstrument PiB (Pädagogische Praxis im Blick)	Januar 2024	Mai 2024	Universität Amsterdam
Erkennen eines Entwicklungsvorsprungs in der Kinderbetreuung	Januar 2024	September 2024	Radboud-Universität
Elternurlaub: Untersuchung der Auswirkungen eines (verlängerten) Elternurlaubs auf Kleinkinder	Mai 2024	Juli 2024	Wageningen University
Wissenschaftliche Fundierung für den Loose Parts Play-Ansatz in der Kinderbetreuung	September 2024		Universität Utrecht
Pilotprojekte			
Bewegungsprogramm „Beweegkanjer“	Januar 2020	kontinuierlich	Partou
PiB 2021 – Qualität in der Gruppe selbst überwachen	September 2020	kontinuierlich	NJI/Kompetenzzentrum/Universität Leiden
„De Pot op“ (Toilettentraining)	April 2023	März 2024	Partou/De Pot Op
Zweites Verbesserungsprojekt Einrichtung und Spielmaterial VU-Niederlassungen	März 2024	Oktober 2024	Partou



Wissensaustausch

Wir geben unser Wissen gerne weiter, sowohl an unsere Mitarbeitenden als auch innerhalb und außerhalb der Branche. Seit 2019 arbeiten wir mit der niederländischen Elternzeitschrift Ouders van Nu zusammen und geben unter dem Titel „Samen Groeien“ (Gemeinsam wachsen) Einblicke in verschiedene Aspekte der Kinderbetreuung. Des Weiteren publizieren wir regelmäßig Blogs in den sozialen Medien. Erkenntnisse aus den verschiedenen Studien, die wir in Zusammenarbeit mit Wissensinstituten durchgeführt haben, werden durch Veröffentlichungen in Fachzeitschriften, auf unserer Website und in den sozialen Medien weitergegeben. Außerdem veranstalten wir eigene Zusammenkünfte, bei denen wir Forschungsergebnisse vorstellen und bei denen interne und externe Interessenten willkommen sind.

***Wissen innerhalb
und außerhalb
der Branche
weitergeben.***





Interview intellektueller Wert

Früherkennung für eine bessere Betreuung

Die besten Ideen entstehen oft aus eigener Erfahrung. Niederlassungsleiterin Esther Scharn (51) fand erst heraus, dass ihr Sohn Mas hochbegabt ist, als er bereits in der Sekundarschule war. Scharn beschloss, sich zur Hochbegabungsexpertin ausbilden zu lassen, und gründete in Leiden eine *Gleichaltrigen-gruppe* für Kleinkinder mit Entwicklungsvorsprung. Außerdem hält sie regelmäßig Vorträge für Erzieher(innen) zu diesem Thema.

Was tun, wenn das eigene Kind nicht mit sich zurecht kommt? Diese Frage beherrschte das Leben von Esther Scharn vor vier Jahren, als ihr Sohn Mas im ersten Jahr auf der Sekundarschule akute Wutanfälle bekam. Er wollte nicht mehr zur Schule gehen und machte keinen Sport mehr. Er hatte zu nichts mehr Lust, traf sich nicht mehr mit seinen Freunden, wollte nicht mehr nach draußen und verfiel sogar in Depressionen. „Eine solche Situation wünscht man keinen Eltern“, fasst sie zusammen.

Scharn und ihr Mann suchten nach Antworten. Ihr Sohn wurde auf Autismus und ADHS getestet, aber das Ergebnis war negativ. „Eine schreckliche Zeit“, fasst Scharn diese Periode zusammen. Ein Psychologe meinte, Mas sei „sehr jung für sein Alter“ und diagnostizierte bei ihm Legasthenie. Es würde Mas in der Schule helfen, mit dem Unterricht auf einem niedrigeren Niveau zu beginnen. „Das schien mir gar nicht zu ihm zu passen“, erzählt sie. „Ich habe dann selbst angefangen, alle möglichen Bücher zu lesen und den Kontakt zu anderen Eltern gesucht. So stieß ich auf ‚hochsensible und willensstarke Kinder‘ und dann auf Hochbegabung. Warum hatten wir nicht daran gedacht? Dabei liegt Hochbegabung sogar in meiner Familie.“

Esther Scharn
Senior Niederlassungsleiterin



Wie konnte es sein, dass nicht nur wir Eltern, sondern auch niemand in der Schule die Anzeichen erkannt hatte? Das war die Frage, der Scharn nachgehen wollte, nicht nur für sich selbst und Mas, sondern auch, um anderen Eltern künftig eine solche Tortur zu ersparen: „Ich wollte Mas verstehen können, aber auch das Wissen hierüber in der Kinderbetreuung verbessern, damit wir zur Früherkennung bei diesen Kindern beitragen können.“ Sie beschloss, neben ihrer regulären Arbeit als Niederlassungsleiterin in Leiden eine Ausbildung zur ECHA-Spezialistin für Hochbegabung an der Radboud-Universität in Nimwegen zu absolvieren, dem einzigen Ort in den Niederlanden, an dem dies angeboten wird.

Es gibt eine ganze Reihe unterschiedlicher Definitionen von Hochbegabung. Die Messung des IQ ist eine objektive Methode, bei hochbegabten Menschen liegt er über 130. „Eine hochbegabte Person macht größere Denksprünge, um zum gleichen Ergebnis zu gelangen wie Gleichaltrige“, beschreibt Scharn. „Sie erkennen dadurch viel schneller Zusammenhänge als andere. Im Unterricht bedeutet das beispielsweise, dass man in einer Lektion, in der zehn Schritte erklärt werden, schon bei Schritt 2 weiß, wie man zur gesuchten Antwort kommt.“

Jedes fünfzigste Kind ist hochbegabt. Das bedeutet, dass die Mitarbeitenden von Partou rechnerisch jeden Tag mit fast 2.000 Kindern dieser Kategorie in Kontakt kommen. Hochbegabte Kinder passen ihr Verhalten jedoch oft an, um nicht allein dazustehen, was das Erkennen der Merkmale erschweren kann. „Hochbegabung wird – im Gegensatz zu Autismus – normalerweise nicht als Störung betrachtet“, erklärt Scharn. „Sie fällt auch nicht in den Zuständigkeitsbereich von Gesundheitsämtern oder Fachärzten. Dadurch gibt es in diesem Bereich eine beträchtliche Grauzone von ‚Experten‘ und ‚Coaches‘, deren Wissen und Vorgehensweise man manchmal in Frage stellen kann.“

Während ihrer Ausbildung konzentrierte sich Scharn auf ihr eigenes Fachgebiet, die Kinderbetreuung. „Neben den Schulen und Eltern haben gerade auch wir als Mitarbeitende in der Kinderbetreuung die Möglichkeit, die ersten Anzeichen bei Kindern zu erkennen“, erklärt sie. „Und: Welche objektiven, wissenschaftlichen Kriterien gibt es in diesem Fall, mit denen wir arbeiten können? Wir wollen uns nicht in dem Dschungel unwissenschaftlicher Ratschläge und Gedanken verirren, die zu diesem Thema im Internet zu finden sind.“

Die Niederlassungsleiterin entwickelte Instrumente für Partou-Mitarbeitende, um Hochbegabung bei Kindern zu erkennen. Ein wichtiges Kriterium kann ein auffälliger sprachlicher Vorsprung sein, erklärt sie: „Die meisten zwei- oder dreijährigen Kinder

müssen über das Wort Kacke lachen, oder darüber, dass jemand auf einer Bananenschale ausrutscht. Manchmal gibt es ein Kind, das Wortspiele macht, über die man auch als Erwachsener lachen muss. Oder es gibt plötzlich ein Kind, das schon reimen und mit Sprache spielen kann.“ Selbst in Gesprächen mit Kleinkindern lassen sich manchmal erste Zeichen für Hochbegabung erkennen. „Hochbegabte Kleinkinder stellen schon Fragen, auf die ihre Altersgenossen nie kommen würden. Sie denken weiter, zum Beispiel über das Leben und den Tod: Was ist der Tod, wohin gehen wir, wenn wir sterben? Das ist ein Indiz für einen Vorsprung.“

Mit dem, was sie jetzt weiß, hätte Scharn bei Mas wahrscheinlich schon früher die Ursache gefunden. „Ich erinnerte mich plötzlich an eine Frage, die er als Kleinkind gestellt hatte“, sagt sie. „Mama, wenn alle Menschen auf der Welt tot sind, kommt dann noch Wasser aus dem Wasserhahn? Das wäre sogar für einen Erwachsenen eine ungewöhnliche Frage. Ich hatte auch keine Ahnung, was ich antworten sollte.“ Scharn hofft, dass den Kolleginnen und Kollegen in den Kitas solche Anzeichen durch ihre Hinweise auffallen und sie die Eltern darauf hinweisen. „Besonders wenn sich hochbegabte Kinder früh anpassen, ist es auch für Lehrerinnen und Lehrer schwierig, die Signale zu erkennen“, erklärt sie. „Außerdem können wir in der Betreuung die Unterschiede zwischen den einzelnen Kindern besser erkennen. Vor allem wenn Eltern mehrere hochbegabte Kinder haben, fällt ihnen weniger schnell auf, dass sich ein Kind anders verhält als seine Altersgenossen.“

Hochbegabung ist nicht automatisch ein Grund, Kinder anders zu behandeln oder sie in eine gesonderte Klasse zu stecken. „Aber mit dem richtigen Wissen lassen sich bestimmte Verhaltensweisen erklären“, meint Scharn, „und man kann ihnen mit einem anderen Ansatz und anderen Anreizen begegnen. Hochbegabte Kinder haben keinen Defekt, sondern funktionieren nur etwas anders. Das stößt in der Außenwelt oft auf Unverständnis.“

Scharn hat im Oktober in Leiden eine wöchentliche Vormittagsgruppe für Kleinkinder mit Entwicklungsvorsprung eingerichtet. Die Gruppe begann mit sieben Kindern. Manchmal wechseln Kinder in die Schule, manchmal kommen neue Kinder hinzu. „Wir planen schon bald eine Ausweitung dieser Betreuung“, erzählt die Niederlassungsleiterin. „Es ist den Kindern an allem anzumerken, wie glücklich sie über den Kontakt mit Gleichaltrigen sind, die sie verstehen. Die Initiative entwickelt sich sehr gut und wir werden versuchen, sie die Initiative nächstes Jahr auszuweiten. Schon ab dem ersten Tag bekam ich E-Mails von erleichterten Eltern, die schrieben: „Mein Kind strahlt endlich wieder.“



Wert der Natur

Thema *Klimawandel*



Unser Naturwert besteht einerseits darin, dass wir durch die Entwicklung der Kinder zu einer klimabewussten jungen Generation beitragen, und andererseits, dass wir selbst bewusst mit natürlichen Ressourcen umgehen und nachhaltige Entscheidungen treffen.

Kennzahlen 2024



	CO ₂ e-Fußabdruck (Tonnen CO ₂ e, Scope 1, 2 und 3)	Emissionsintensität (kg CO ₂ e/Betreuungsplatz)	CO ₂ e-Reduktion gegenüber Bezugsjahr 2022 (Intensität)
	34.653 2023: 30.297 2022: 38.402	699 2023: 633 2022: 827	15,5 % 2023: 23,5 %
	1.293 2023: 1.090*	159 2023: 137*	

* SECR-Emissionen: Strom, gasförmige Brennstoffe (Erdgas) und Geschäftsreisen.



Klimabewusste junge Generation

Sich um sich selbst und die Welt, die uns umgibt, zu kümmern, beginnt schon in jungen Jahren. Wenn wir Kinder von klein auf die Natur erleben lassen, fördern wir ihre Naturverbundenheit im späteren Leben. Der Kontakt zwischen Kindern und der Natur ist Teil unserer Betreuung. Dazu wird beispielsweise ein Ausflug in die Natur gemacht oder aber ein herbstlicher Thementisch in der Gruppe eingerichtet, ein Frühlingsfest gefeiert, mit Sand und Wasser gespielt und mit Herbstblättern, Zweigen und Muscheln gebastelt. Natürlich gehen wir jeden Tag nach draußen. Während sie im Freien spielen, können sich die Kinder auch entspannen und Informationen verarbeiten.

Unsere Erzieherinnen und Erzieher animieren die Kinder zu klimabewusstem Verhalten. Immer mehr unserer Niederlassungen haben einen eigenen Gemüsegarten, der von den Kindern gepflegt wird. Wir bringen den Kindern bei, bewusst mit Energie umzugehen, indem wir sie dazu anhalten, immer (selbst) das Licht auszuschalten und beim Händewaschen kein Wasser zu verschwenden.

Wir sammeln den Abfall so weit wie möglich getrennt und beziehen die Kinder dabei mit ein. Zudem beteiligen wir uns an landesweiten Kampagnen und sammeln mit den Kindern Müll auf. Dabei erklären wir, warum das für sie wichtig ist.

Wir verwenden regelmäßig Verpackungsmaterialien zum Basteln. Während der Recyclingwochen wird dies noch vertieft. Eine unserer Niederlassungen in Großbritannien erhielt 2024 die Anerkennung als *Plastic Free School*. Damit ist sie offiziell eine plastikfreie Kinderbetreuungsstätte. Die Beteiligung der Kinder ist dabei groß, mehr dazu im Interview auf Seite 88.

In Großbritannien erarbeitete Partou 2024 eine neue pädagogische Vision, die von kindlicher Neugier (*Curiosity Approach*) und der Verwendung echter und authentischer Materialien ausgeht.

Dieser Ansatz ermutigt Kitas, bewusst mit Materialien, Wegwerfplastik und Spielzeug umzugehen, da „loose parts“ und authentische Gegenstände in der Regel nachhaltiger sind, die Kreativität fördern und den Kindern viel mehr Möglichkeiten bieten. Auch werden beim Spielen keine Lebensmittel mehr verwendet, damit weniger Abfall entsteht und das Bewusstsein für die sozialen Probleme durch Lebensmittelknappheit in benachteiligten Familien geschärft wird.

**„loose parts“
sind in der Regel
nachhaltiger
und fördern die
Kreativität.**





Klimabewusstes Unternehmen

Partou ist ein klimabewusstes Unternehmen. Wir sind uns der Auswirkungen unserer Aktivitäten auf das Klima zunehmend bewusst.

Wir achten auf die Verwendung natürlicher Ressourcen, verpflichten uns zur Vermeidung von übermäßigem Verbrauch und Verschwendung und verwenden Materialien möglichst mehrmals. Außerdem wählen wir zunehmend nachhaltige Produkte. Mit unserer Aktion „Schenke einen Baum und Partou pflanzt einen Baum“ regen wir unsere Mitarbeitenden zu nachhaltigeren Entscheidungen an.

Kinderbetreuungseinrichtungen sind Großverbraucher von Feuchttüchern und Windeln. Allein für Partou Niederlande handelte es sich 2024 um 23 Millionen Feuchttücher und 8,5 Millionen Einwegwindeln. Deshalb verwenden wir in den Niederlanden ausschließlich mikroplastikfreie Feuchttücher, bemühen uns aktiv um ein extra frühes Töpfchentraining und investieren in die Verwendung waschbarer Windeln an möglichst vielen Standorten. Nach einem erfolgreichen Innovations-Pilotprojekt von 2023, bei dem Billie Wonder mit Anregungen von Partou die waschbare Windel für die Kinderbetreuung weiterentwickelte und eine Arbeitsmethode mit einer Wäscherei testete, wurde 2024 eine breitere Verwendung waschbarer Windeln für die Kinderbetreuung bei Partou vorbereitet und eingeleitet. Die Hauptfrage ist, ob die Verwendung waschbarer Windeln in der Kinderbetreuung in großem Umfang praktikabel und finanziell tragbar werden kann.

Neben der Logistik müssen vor allem die Eltern und die Mitarbeitenden hinter dem System mit waschbaren Windeln stehen. Wenn dies gelingt, ebnet Partou den Weg für den Einsatz waschbarer Windeln in der gesamten Branche.

Alle unsere Räumlichkeiten werden gemietet. Daher sind wir in Sachen Nachhaltigkeitsmaßnahmen an Immobilien wie Isolierung, Doppelverglasung oder Solaranlagen von den Vermietern abhängig. In vielen Fällen wurden außerdem die Verträge mit den Energieversorgern und Abfallentsorgern mit dem Vermieter oder anderen (Haupt-)Nutzern abgeschlossen. Wir führen viele Gespräche mit unseren Vermietern über Nachhaltigkeitsmaßnahmen. Inzwischen ist bei 155 unserer Niederlassungen eine Solaranlage installiert. Wir selbst können unseren Energieverbrauch vor allem durch die zunehmende Verwendung von LED-Beleuchtung, die bessere Einstellung von Klimaanlage und den Austausch von ineffizienten Heizkesseln senken. Auch Lichtsensoren und wassersparende Armaturen können dazu beitragen. Diese Maßnahmen führen wir im Zuge der regulären Instandhaltung durch. Ab 2023 ist gesetzlich vorgeschrieben, dass alle Immobilien, die wir von Kommunen mieten, mindestens einen Energieausweis mit Klasse B nach niederländischer Norm besitzen müssen. Dies betrifft einen erheblichen Teil unserer Immobilien. Bei Neubauten treffen wir so weit wie möglich eine nachhaltige Wahl. Unsere Neubauimmobilien haben einen Energieausweis der Klasse A oder besser.

Dank intelligenter Zähler können wir den Energieverbrauch von immer mehr Gebäuden aus der Ferne überwachen. So sind wir über Ausreißer und nicht nachhaltige Gebäude mit hohem Energieverbrauch im Bilde. Wir ergreifen dann gezielte Maßnahmen, wie die Neukalibrierung von Heizkesseln oder den proaktiven Austausch von nicht effizienten Heizkesseln. Der Gasverbrauch von Partou Niederlande blieb 2024 trotz des Wachstums nahezu unverändert. Der Stromverbrauch ging um über 14 Prozent zurück. Wir verwenden in allen Niederlassungen, in denen wir selbst einen Vertrag mit dem Energieversorger haben, Ökostrom. Und in allen Niederlassungen, in denen wir einen eigenen Vertrag mit dem Abfallentsorger haben, werden Abfälle ohnehin getrennt gesammelt.

In Großbritannien haben wir seit 2024 in allen Niederlassungen intelligente Zähler, so dass wir auch hier gezielte Maßnahmen zur Senkung des Energieverbrauchs treffen können.

Im Rahmen der Europäischen Energieeffizienz-Richtlinie (EED) ist Partou Niederlande verpflichtet, alle vier Jahre ein EED-Audit seines Energieverbrauchs und der Möglichkeiten zur Energieeinsparung und zur Verbesserung der Nachhaltigkeit durchzuführen. Anerkannte Nachhaltigkeitsmaßnahmen, die sich innerhalb von fünf Jahren amortisieren, müssen umgesetzt werden.



Klimaanpassung

Bei der Klimaanpassung geht es darum, wie wir uns an den Klimawandel anpassen können. Unser neues Anforderungsprogramm für unsere Gärten ist zum Beispiel klimaangepasst, indem auf weniger Pflasterung, mehr natürlichen Schatten und die Verwendung einheimischer Pflanzen Wert gelegt wird. Des Weiteren achten wir bei Neubauten, Umbau und Renovierungen darauf, wie wir an heißen Tagen die Hitze draußen halten können, sowohl durch unser Verhalten als auch durch zusätzliche Maßnahmen wie das Aufhängen geeigneter Markisen.

Unser CO₂-Fußabdruck

Die nachhaltigen Entscheidungen, die wir als Unternehmen treffen, tragen zur Verringerung unseres CO₂-Fußabdrucks bei. Seit 2022 arbeiten wir bei Partou Niederlande mit einem CO₂-Bilanzierungssystem, durch das wir vierteljährlich einen Überblick über unsere Emissionen gemäß dem weltweit verwendeten GHG Protocol haben.²⁷

Wir wollen erreichen, dass unsere Emissionen bis 2030 im Einklang mit den europäischen Verpflichtungen sind, also dem im Pariser Abkommen von 2015 festgelegten 1,5-Grad-Szenario. Unser Ziel ist es, bis 2035 ein CO₂-neutrales Unternehmen zu sein. Zu diesem Zweck haben wir einen Fahrplan ausgearbeitet. Bei der Prioritätensetzung berücksichtigen wir sowohl die Auswirkungen auf unsere Emissionen als auch die Sichtbarkeit und Machbarkeit der Maßnahmen. Die Sichtbarkeit trägt wesentlich zum Klimabewusstsein der Mitarbeitenden, Kinder und Eltern bei.



Inzwischen ist bei 155 unserer Niederlassungen eine Solaranlage installiert.

Unsere Scope-1- und Scope-2-Emissionen sind 2024 weiter gesunken, vor allem dank unseres rein elektrischen Leasingprogramms (zum 31.12.2024 waren 75 Prozent unserer Leasingwagen elektrisch) und dank Ökostroms in allen Niederlassungen, in denen wir selbst einen Vertrag haben. Unsere Scope-3-Emissionen stiegen trotz verschiedener Maßnahmen wie der Wahl zunehmend nachhaltiger Produkte, Mülltrennung, 100 Prozent plastikfreier Feuchttücher und des Ersatzes von Plastiktüten durch Wachsbeutel. Der Anstieg ist u. a. auf Wachstum, Investitionen in die Fehlzeitenprävention und die Zunahme von (kleineren) Instandhaltungs- und Gartenarbeiten zurückzuführen. Wir sehen außerdem, dass sich nachhaltigere Entscheidungen oft nicht sichtbar in einem geringeren Fußabdruck niederschlagen, da Berechnungen der Emissionen noch fehlen.

Der Energieverbrauch, die täglichen Einkäufe (Lebensmittel und Körperpflege) und das Pendeln sind nach wie vor die Kategorien mit dem größten Anteil an unserem CO₂-Fußabdruck.

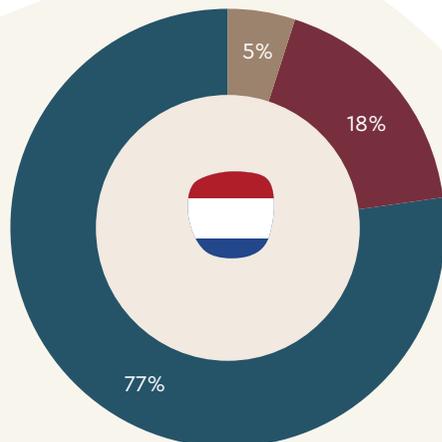
In Großbritannien ist Partou verpflichtet²⁸, jährlich den Energieverbrauch und die CO₂e-Emissionen gemäß dem SECR-Berichtsrahmen (*Streamlined Energy & Carbon Reporting*) zu veröffentlichen.²⁹ Energieverbrauch und CO₂e-Emissionen wurden von einer externen Partei in Übereinstimmung mit dem GHG Protocol und den SECR-Richtlinien berechnet. Inbegriffen sind Gebäude und Verkehrsmittel, über die die betriebliche Kontrolle ausgeübt wird – dazu gehören Strom, gasförmige Brennstoffe wie Erdgas sowie Geschäftsreisen mit Fahrzeugen, die dem Unternehmen und/oder den Mitarbeitenden gehören (sogenannte *grave Flotte*). Um unseren ökologischen Fußabdruck zu verringern, fährt ein Teil der Wartungstechniker seit 2024 mit Hybridfahrzeugen. Außerdem wurde die Wartungsplanung optimiert, um unnötige Fahrten zu vermeiden.

Auf den folgenden Seiten geben wir einen Überblick über unsere Emissionen im Jahr 2024 gemäß dem GHG Protocol. Eine Erläuterung des Anwendungsbereichs und der Definitionen steht im Anhang auf den Seiten 121 und 122.



Verteilung der Emissionen nach Scope (2024)

34.653
Gesamter
Fußabdruck von
Partou NL
(Tonnen CO₂e)
2023: 30.297



- Scope 1
- Scope 2
- Scope 3

Korrekturen gegenüber früheren Berichten aufgrund weiterführender Erkenntnisse:

- * Energieverbrauch anhand der tatsächlichen Fläche der Räumlichkeiten anstelle des Durchschnitts.
- ** Einschließlich Emissionen anhand von Rechnungen, die nach dem Ende des Berichtszeitraums eingegangen sind.
- *** Emissionen Abfallentsorgung anhand der ESRS-Berichte des Entsorgers.
- **** Alle oben genannten Korrekturen zzgl. Emissionen aus eigenem Einkaufskorb anstelle des Durchschnitts.

Fußabdruck von Partou NL im Jahr 2024 (in Tonnen CO₂e)

Direkte Emissionen aus Tätigkeiten (Scope 1)	6.384
Stationäre Verbrennung	6.115
Mobile Verbrennung	269
Emissionen aus eingekaufter Energie (Scope 2)	1.652
Bezogener Strom über Netze	1.501
Bezogene Fernwärme	151
Emissionen aus indirekten Quellen (Scope 3)	26.617
Eingekaufte Waren (einschl. Lebensmittel und Pflege) und Dienstleistungen	13.985
Investitionsgüter	1.905
Kraftstoff- und energiebezogene Tätigkeiten	1.758
Vorgelagerter Transport und Vertrieb	73
Während des Betriebs anfallende Abfälle	1.016
Geschäftsreisen	45
Pendeln der Arbeitnehmenden	2.887
Vorgelagerte geleaste Vermögenswerte	4.948
Gesamter Fußabdruck von Partou NL	34.653



Fakten und Zahlen 2024

	2024	2023
CO₂-Fußabdruck (Tonnen CO₂e)	34.653	30.297
CO ₂ -Fußabdruck Scope 1	6.384	6.660
CO ₂ -Fußabdruck Scope 2 (marktbasiert)	1.652	1.662
CO ₂ -Fußabdruck Scope 2 (standortbasiert)	2.976	3.869
CO ₂ -Fußabdruck Scope 3	26.617	21.975
CO ₂ e/Kinderbetreuungsplatz (kg)	699	633

Verbrauch

Gas (Mio. m ³)	4,88	4,85
Strom (Mio. kWh)	14,37	16,75
Gesammelte Abfälle, eigener Vertrag (Tonnen)	1.926	1.982
Restmüllanteil	78 %	85 %

Sonstiges

Trees for All, Bäume gepflanzt anhand von Jahresendgeschenk	64	240
Gebäude mit Solaranlage	155	

**100 %
mikroplastikfreie
Feuchttücher.**





Fußabdruck von Partou UK im Jahr 2024 (in Tonnen CO₂e)*

Direkte Emissionen aus Tätigkeiten (Scope 1)	787,4
Stationäre Verbrennung	761,5
Mobile Verbrennung Firmenfahrzeuge	25,9
Emissionen aus eingekaufter Energie (Scope 2)	418,9
Bezogener Strom über Netze	418,9
Emissionen aus indirekten Quellen (Scope 3)	87,1
Geschäftsreisen	87,1
Gesamter Fußabdruck von Partou UK	1.293,4

* SECR-Emissionen: Strom, gasförmige Brennstoffe (Erdgas) und Geschäftsreisen.



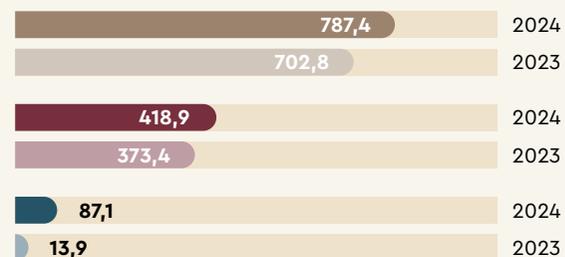
1.293
Gesamter
Fußabdruck von
Partou UK
(Tonnen CO₂e)*
2023: 1.091



Fakten und Zahlen 2024

	2024	2023
CO₂-Fußabdruck (Tonnen CO₂e)*	1.293,4	1.090,1
CO ₂ -Fußabdruck Scope 1	787,4	702,8
CO ₂ -Fußabdruck Scope 2	418,9	373,4
CO ₂ -Fußabdruck Scope 3	87,1	13,9
Verbrauch (Mio. kWh)		
Stationäre Verbrennung	4,16	3,57
Mobile Verbrennung Firmenfahrzeuge	0,11	0,20
Bezogener Strom über Netze	2,02	1,81
Geschäftsreisen	0,36	0,06

Verteilung der Emissionen nach Scope (2024)*



● Scope 1 ● Scope 2 ● Scope 3



Verhaltenskodex für Lieferanten

Soziale und ökologische Ziele spielen bei der Auswahl der Lieferanten eine wichtige Rolle. Mit unseren wichtigsten Lieferanten schließen wir Lieferverträge, in denen wir Anforderungen bezüglich Gesundheit, Sicherheit und Klimaauswirkungen festlegen. Auch hinsichtlich der Arbeitsbedingungen bei der Herstellung der Artikel gelten feste Kriterien. Hierfür haben wir einen Verhaltenskodex für Lieferanten aufgestellt. Diesen Verhaltenskodex wendet Partou Niederlande bei allen neuen Verträgen und bei unseren größten bestehenden Lieferanten an.

Mit der Unterzeichnung dieses Verhaltenskodexes erklären die Lieferanten, dass sie sich zu den Menschenrechts- und Unternehmensgrundsätzen der Vereinten Nationen und dem OECD-Leitfaden für die Erfüllung der Sorgfaltspflicht für verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln bekennen. Das bedeutet, dass sie unseren sozialen und ethischen Verhaltensstandards in Bezug auf *Compliance*, Arbeitsbedingungen, Zwangs- oder Pflichtarbeit/Kinderarbeit, Diskriminierung, Datenschutz, Entschädigung, Vereinigungsfreiheit, sichere und gesunde Arbeitsbedingungen, gewissenhaften Umgang mit Abfall, Emissionen und Rohstoffen sowie Transparenz zustimmen und diese einhalten.

Partou UK führt Anfang 2025 einen neuen Verhaltenskodex für Lieferanten ein.

Wir stellen Anforderungen bezüglich Gesundheit, Sicherheit und Klimaauswirkungen.





Interview Wert der Natur

Den Kindern beibringen, *sorgfältig mit der Erde umzugehen*

Nachhaltigkeit ist der Niederlassungsleiterin Holly Browning ein persönliches Anliegen. Deshalb startete sie in Partou Alexandra im britischen Bezirk Redditch eine Initiative, um sämtliches Plastik aus ihrer Kindertagesstätte zu verbannen. Gleichzeitig lernen die dort betreuten Kinder mehr über die Natur, Nachhaltigkeit und den Nutzen von Recycling.

Die 37-jährige Holly Browning ist eine Erzieherin, wie man sie sich für jedes Kind wünscht: enthusiastisch, fröhlich und voller guter Ideen. Seit 2016 arbeitet sie für die Partou Alexandra Day Nursery & Preschool, die meiste Zeit als Leiterin. In ihrem persönlichen Leben ist Browning Nachhaltigkeit sehr wichtig: „Ich habe in meinem Alltagsleben immer nach umweltfreundlichen Lösungen gesucht und sie umgesetzt. Und diesen *Way of Life* bringe ich unseren Söhnen auch bei. Deshalb fand ich es schade, dass das in der Kita nicht so war und habe ich 2022 einen Plan gemacht, um Partou Alexandra zu einer *plastikfreien* Betreuungsstätte zu machen.“

Sie ist der Überzeugung, dass der heutige Umgang des Menschen mit der Welt und der Natur großen Einfluss auf das Leben unserer Kinder haben wird. „Dinge wie Recycling und Nachhaltigkeit sollten Kinder eigentlich von klein auf spielerisch lernen“, erklärt Browning. „Wir müssen ihnen beibringen, welche Auswirkungen es auf die Erde und das Klima haben wird, wenn wir unser Verhalten nicht ändern. In den Schulen in



Holly Browning

Kita-Leiterin Partou Alexandra

Großbritannien geschieht das bereits an vielen Orten: Etwa 3.400 britische Schulen haben sich bereits der Anerkennung als *Plastic Free School* angeschlossen. Aber in der Kinderbetreuung ist das noch längst nicht selbstverständlich."

Das Team von Browning hat mehrere Änderungen eingeführt. „Wir vermitteln den Kindern auf spielerische und praktische Weise, warum ein sorgsamer Umgang mit der Natur und Nachhaltigkeit wichtig sind“, erklärt sie. „Wir gehen mit ihnen in den Garten oder in den Park und räumen den Müll auf – die Aktion *Trash Mob*. Auch erklären wir ihnen, wie sich Abfälle, die in die Natur geworfen werden, negativ auf Tiere und Pflanzen auswirken.“

Bücher über den Planeten

Um die Botschaft zu vermitteln, werden auch Bücher eingesetzt. „Wir lesen den Kindern Geschichten über die Natur und die Bedeutung eines sauberen, nachhaltigen Planeten vor“, erläutert Browning. „In manchen Kinderbüchern geht es auch um Greta Thunberg und ihre Lebensaufgabe. Damit kann man ein Gespräch mit den Kindern einleiten und ihnen erklären, warum es wichtig ist, sorgfältig mit der Erde umzugehen. Es ist sehr gut, wenn sie anfangen, selbst Fragen dazu zu stellen.“

Ein anderes pädagogisches Projekt ist ein großes Wasserbecken mit kleinen Meerestieren, in das die Kinder als Experiment Plastikabfall werfen durften. „Wir fischen das Plastik gleich wieder heraus, damit die Tiere keinen Schaden nehmen“,

erklärt Browning. „Aber die Kinder sehen dann mit eigenen Augen, was es bedeutet, wenn man Dinge in das Becken wirft, die dort nicht hingehören. In der Kita wurde auch ein kleiner Garten angelegt, in dem die Kinder ihr eigenes Gemüse anbauen und später selbst aufessen können.“

Porzellantassen

Darüber hinaus ist Kunststoff in den letzten drei Jahren weitgehend aus der Kindertagesstätte verschwunden. „Es begann mit recyclebaren Verpackungen für Lebensmittel und Gemüse“, erzählt die Leiterin. „Mittlerweile haben wir auch fast kein Plastikspielzeug mehr in der Kita. Wir bevorzugen Holzspielzeug und erklären auch warum. Wenn wir eine *Tea Party* organisieren, verwenden wir ein Porzellanservice. Das macht viel mehr Spaß und die Kinder lernen gleichzeitig, mit wertvollen Dingen vorsichtig umzugehen.“

Sogar neue Möbel bekommt das Team mittlerweile aus Secondhand-Läden. Oder die Eltern werden gebeten, Dinge zu spenden, die sie loswerden wollen, die aber noch gut zu gebrauchen sind. Inzwischen haben die Mitarbeitenden sogar Kugelschreiber aus Karton statt aus Kunststoff. „Es gibt nur eine Ausnahme“, lacht Browning, „das ist LEGO. Dafür gibt es keinen Ersatz, aber das ist Spielzeug, das sowieso immer wieder benutzt werden kann.“

Auch die Eltern werden in die Botschaft einbezogen, die der Anerkennung als plastikfreie Schule (*Plastic Free School Accreditation*) zugrunde liegt. „Es ist sehr wichtig, Kindern diese Botschaft schon in jungen Jahren zu vermitteln“, meint Browning. „Das kommunizieren wir nicht nur gegenüber den Eltern, sondern auch in den sozialen Medien und den örtlichen Medien.“ Ein weiterer Schritt ist die Zusammenarbeit mit dem National Trust, einer landesweiten britischen Organisation, die sich unter anderem für mehr Grünflächen einsetzt. „Wir sammeln Geld, damit wir für jedes Kind einen Baum pflanzen können.“

Recycling und Nachhaltigkeit können Kinder von klein auf spielerisch lernen.



Finanzieller Wert

Grundlage für *Kontinuität* und *Qualität* der Dienstleistungen

Finanzielle Stabilität ist für die Kontinuität und Qualität unserer Dienstleistungen von großer Bedeutung. Nur so können wir dauerhaft in Wissen, Kompetenz und Innovation sowie die Steigerung der Zahl der Kinderbetreuungsplätze investieren.

Kennzahlen 2024



Umsatz Partou Group (Mio. €)	Eigenkapitalquote (%)	Ausgeschütteter Gewinn	Flüssige Mittel (Mio. €)
806,5 2023: 709,6	41 2023: 42	0 2023: 0	58,9 2023: 61,5





Die Einnahmen aus der Kinderbetreuung sind unser finanzieller Wert. 2024 belief sich unser Umsatz auf 807 Mio. €. Der größte Teil des Umsatzes, nämlich 676 Mio. €, wurde in den Niederlanden erzielt. Darin ist sowohl der Umsatz aus der Kinderbetreuung von Partou als auch der aus den Buch- und App-Verkäufen von The Wonder Weeks enthalten. Danach kommen Großbritannien mit 96 Mio. € und Deutschland mit 35 Mio. € Umsatz.

Wir verwenden einen erheblichen Teil dieser Einnahmen für die weitere Verbesserung der Qualität unserer Dienstleistungen und die Deckung der Betriebskosten, wie z. B. Gehälter und Weiterbildung der Mitarbeitenden, Miete, die Instandhaltung und Ausstattung unserer Niederlassungen sowie die Nutzung unserer IT-Systeme und -Infrastruktur. Außerdem investieren wir in die Sicherheit und die weitere Verbesserung des Wohlbefindens der Kinder, Eltern und Mitarbeitenden. Darüber hinaus erfüllen wir andere finanzielle Verpflichtungen wie Steuer- und Zinszahlungen sowie Finanzierungskosten. Der weitaus größte Teil der Einnahmen (67 Prozent) entfällt auf die Entlohnung der Beschäftigten (insbesondere Gehaltszahlungen).

2024 wurde wie in den Vorjahren keine Gewinnausschüttung an die Gesellschafter vorgenommen. Unsere Gesellschafter zielen auf die Wertschöpfung auf lange Sicht ab.

Die Partou Group überwacht die Entwicklung seines Cashflows genau, damit wir unseren finanziellen Verpflichtungen jederzeit nachkommen können. Zum 31. Dezember 2024 beliefen sich die flüssigen Mittel unseres Unternehmens auf 58,9 Mio. € und unsere Eigenkapitalquote lag zum 31. Dezember 2024 bei 41 Prozent. Beide Werte zeigen, dass die Partou Group finanziell gesund ist und ihren finanziellen Verpflichtungen langfristig nachkommen kann.



***Wir investieren
in die Sicherheit und
die weitere
Verbesserung des
Wohlbefindens der
Kinder, Eltern und
Mitarbeitenden.***



Fakten und Zahlen 2024

Indikator (Beträge in Mio. €)	2024	2023
Umsatz Partou Group	806,5	709,6
Umsatz Partou NL einschl. The Wonder Weeks	675,8	602,6
Umsatz Partou UK	95,8	82,7
Umsatz Partou DE	34,9	24,3
Eigenkapitalquote	41 %	42 %
Flüssige Mittel	58,9	61,5
Umsatz für die Entlohnung der Mitarbeitenden	66,9 %	69,1 %
Erhöhung Standard- stundensatz Partou Niederlande	8,25 %	9,52 %
Erhöhung durchschnittlicher Stundensatz Partou Niederlande	7,87 %	9,08 %



Geschäftsbericht herunterladen
partougroup.com/nachhaltigkeit
 oder scannen Sie den QR-Code.





Für VU-Niederlassungen verwendet Partou den staatlich festgelegten maximalen Stundensatz.

Preismodell und Gebühren

Die Partou Group arbeitet mit einem gestaffelten Preismodell, das standortabhängig verschiedene Faktoren berücksichtigt. Die Lage einer Niederlassung, die Raumkosten und der spezifische Leistungsumfang wirken sich auf die Gebühren aus. Aber auch die Entscheidung der Eltern für mehr oder weniger Flexibilität hat einen Einfluss: Bei einer festen Inanspruchnahme von bestimmten Tagen für 52 Wochen im Jahr gelten niedrigere Gebühren als bei einer variablen Abnahme und/oder weniger Wochen.

Bei manchen Partou-Niederlassungen in den Niederlanden entspricht der Standardstundensatz dem Höchstsatz, für den der Staat das Kinderbetreuungsgeld erstattet, bei anderen ist der Stundensatz höher. Die Stundensätze werden jährlich pro Niederlassung festgelegt und dem Elternrat der Niederlassung vorgelegt, wie dies rechtlich vorgeschrieben ist. Bei der durchschnittlichen Preiserhöhung wird immer von der erwarteten durchschnittlichen Kostensteigerung ausgegangen. Laut der Kostenprognose, die jährlich von AYIT Consultancy für die Branche erstellt wird, wurde für 2024 ein Anstieg der Kosten der Kinderbetreuungseinrichtungen um 6,2 bis 8,2 Prozent erwartet.³⁰

Wegen der ständigen Kostensteigerungen beschloss Partou Niederlande schließlich eine Preisindexierung für Standardstundensätze von 8,25 Prozent. Einige Standorte haben eine niedrigere Indexierung. So verwendet Partou für alle VU-Niederlassungen den maximalen erstattungsfähigen Stundensatz (maximaler Stundensatz). Die niederländische Regierung hat die maximalen Stundensätze für das Kinderbetreuungsgeld

2024 zweimal angehoben; neben der regulären jährlichen Erhöhung gab es eine zusätzliche Erhöhung. Der Gesamtanstieg für die Tages- und die Hortbetreuung betrug somit 12 bzw. 16 Prozent. Darüber hinaus erhöhte die Regierung das anrechenbare Einkommen der verschiedenen Einkommensgruppen für die Ermittlung des Erstattungsprozentsatzes um 5,0 Prozent zugunsten der Eltern.

In Großbritannien sind die Vorschriften für die Festlegung von Preiserhöhungen weniger streng als in den Niederlanden, zumindest für den Teil der Stundensätze, der die vom Staat erstatteten, kostenlosen Kinderbetreuungsstunden übersteigt. Ausgangspunkt ist eine jährliche Preisanpassung auf der Grundlage des durchschnittlichen Kostenanstiegs. Diese wurde den Eltern im Februar 2024 angekündigt, bevor der Preis der vom Staat erstatteten Stunden ab April angepasst wurde. Nur wenn die Kosten und die Stundensätze aufgrund externer Faktoren auseinanderdriften, nimmt Partou eventuell eine zwischenzeitliche Anpassung der Preise vor.

In Deutschland verwenden wir unterschiedliche Gebührensätze, die auf Vereinbarungen mit den Unternehmen bzw. den Kommunen beruhen, für die wir Kinderbetreuung anbieten.

Die Preise der einzelnen Niederlassungen in den Niederlanden und in Großbritannien sind auf unserer Website nachzulesen. Dort gibt es auch ein Rechentool, mit dem die Eltern ihre voraussichtlichen Kosten berechnen können.



Interview finanzieller Wert

Qualitativ hochwertige Kinderbetreuung für alle Kinder

Deutschland ist eines der Länder, in denen Partou tätig ist. Die Nachfrage nach Kinderbetreuung ist dort hoch. Kinderbetreuung anzubieten ist in Deutschland jedoch aufgrund der Vielzahl unterschiedlicher Gesetze und Vorschriften auch komplex. Nicolette Hehn ist Geschäftsführerin von Partou Deutschland. Sie erklärt, wo die Chancen und Herausforderungen für die Kinderbetreuung in Deutschland liegen.

Letztendlich ist das Ziel von Partou in allen Ländern dasselbe: jedem Kind den bestmöglichen Start zu bieten. Aber abgesehen von dieser Basis hat jedes Land seine eigenen Vorgaben, Regeln und Strukturen, die Anbieter wie Partou berücksichtigen müssen. In Deutschland gilt dies sogar in jedem Bundesland und jeder Stadt, erklärt Geschäftsführerin Nicolette Hehn.

„Die niederländische Kinderbetreuung ist sehr gut und zentral organisiert“, sagt sie. „Es gibt klare, landesweit geltende Rechtsvorschriften, die alle Betreuungsstätten einhalten müssen. In Deutschland ist das anders. Obenan stehen verschiedene bundesweite Programme und Rahmengesetze, die ein hochwertiges und umfassendes Angebot an Kinderbetreuung sicherstellen sollen. Für deren Umsetzung und die Subventionierung der Kinderbetreuung für die Eltern sind in erster Linie die Bundesländer sowie kommunale Stellen zuständig. Die Regeln für die Belegung, die Qualitätskriterien für Kinderbetreuungseinrichtungen, die Finanzierung und die



Nicolette Hehn

Geschäftsführerin von Partou Deutschland

Zuständigkeiten sind daher je nach Bundesland unterschiedlich.“ In der Praxis bedeutet dies viel mehr Verwaltungsaufwand und viel mehr auf die jeweilige Betreuungseinrichtung zugeschnittenes Arbeiten.

Deutschland hat 16 Bundesländer mit viel Autonomie, wodurch besser auf regionale Probleme und Möglichkeiten eingegangen werden kann. „Das führt jedoch auch zu Komplexität aufgrund unterschiedlicher Gesetze und Vorschriften in den einzelnen Ländern,“ erläutert Hehn. „Es ist nicht nur in der Kinderbetreuung eine Herausforderung, die Arbeit adäquat zu gestalten, wenn man in mehreren Bundesländern tätig ist.“

Expertenteams

Partou Deutschland bietet derzeit in fünf Bundesländern Kinderbetreuung an und besitzt Servicebüros in Wuppertal, Friedberg und Hamburg. Hier verfügt Partou über spezielle Teams, die den Betreuungseinrichtungen helfen, im Rahmen der lokalen Gegebenheiten und Vorschriften die bestmögliche Kinderbetreuung zu bieten.

Jedes Bundesland und/oder jede Stadt hat ihre eigenen Bedingungen, Finanzierungsarten und manchmal sogar Vorschriften, die sich direkt auf die Qualität der Kinderbetreuung auswirken. „In Nordrhein-Westfalen zum Beispiel ist die Nachfrage nach Kinderbetreuung sehr hoch, aber die verfügbare Finanzierung für Eltern ist begrenzt“, erläutert sie. „Deshalb arbeiten wir dort mit Unternehmen und verschiedenen Behörden zusammen, um den Eltern möglichst gut und schnell zu helfen. In Hamburg ist die Situation ganz anders. Dort bekommen die Eltern von den Behörden einen Gutschein, mit dem sie selbst eine *Kita* aussuchen können, die zu ihnen und ihrem Kind passt.“ Positiv zu vermerken ist, dass die deutschen Gesetze, was die Betreuung von Kindern mit Behinderungen in der Regelbetreuung angeht, fortschrittlicher sind als in den Niederlanden. Dadurch wird die Integration gefördert. Partou bietet in Deutschland immer mehr Plätze für *Inklusionskinder* an.

Niederländische Erfahrung

Partou Deutschland wächst und hat sich zum Ziel gesetzt, noch mehr Kindern die bestmögliche Betreuung zu bieten. „Es ist sehr schön, dass wir dafür auch die Expertise unserer niederländischen Kolleginnen und Kollegen nutzen können.“

In den Niederlanden sind Kenntnisse und Erfahrungen über z. B. die Entwicklung von Kindern – von der Wissenschaftsabteilung bereitgestellt –, Nachhaltigkeit, und die Digitalisierung von Prozessen vorhanden, so dass sich die Erzieherinnen und Erzieher auf die Kinder konzentrieren können. Je mehr Partou Deutschland wächst, desto einfacher wird es auch hier, über mehr von diesen speziellen Kompetenzen zu verfügen.

Vor kurzem kamen die Kitas von Kita Käptn Kaninchen in Hamburg zu Partou. Darüber hinaus eröffnet Partou Deutschland auch selbst neue Kinderbetreuungseinrichtungen. „Wir beteiligen uns an Ausschreibungen von Gemeinden oder Unternehmen für neue Betreuungsstätten und überzeugen die zuständigen Instanzen, weil die Entwicklung der Kinder bei uns aufgrund unseres speziellen Ansatzes im Mittelpunkt steht und weil wir ein starker und zuverlässiger Partner sind. Wir bieten dann unser Wissen und unsere Erfahrung an, um die Infrastruktur der Kinderbetreuung rasch zu erweitern“, betont Hehn. Partou untermauert seine Pläne möglichst mit den wissenschaftlichen Erkenntnissen über die beste Pflege und die kindliche Entwicklung, die in den letzten Jahren in unter anderem den Niederlanden gewonnen wurden.

„Deutsche Eltern sind im Allgemeinen etwas konservativer als niederländische“, erklärt Hehn. „Kinder besuchen oft erst ab einem Jahr eine Kindertagesstätte. Es ist unsere Aufgabe, die Eltern davon zu überzeugen, dass wir ein Partner bei der Erziehung sind und genau wie die Eltern das Beste für ihre Kinder wollen, dass wir als Partou dazu beitragen, einem Kind den bestmöglichen Start ins Leben zu ermöglichen. Und letztlich trägt Kinderbetreuung auch zu mehr Gleichgewicht im Leben der Eltern bei.“

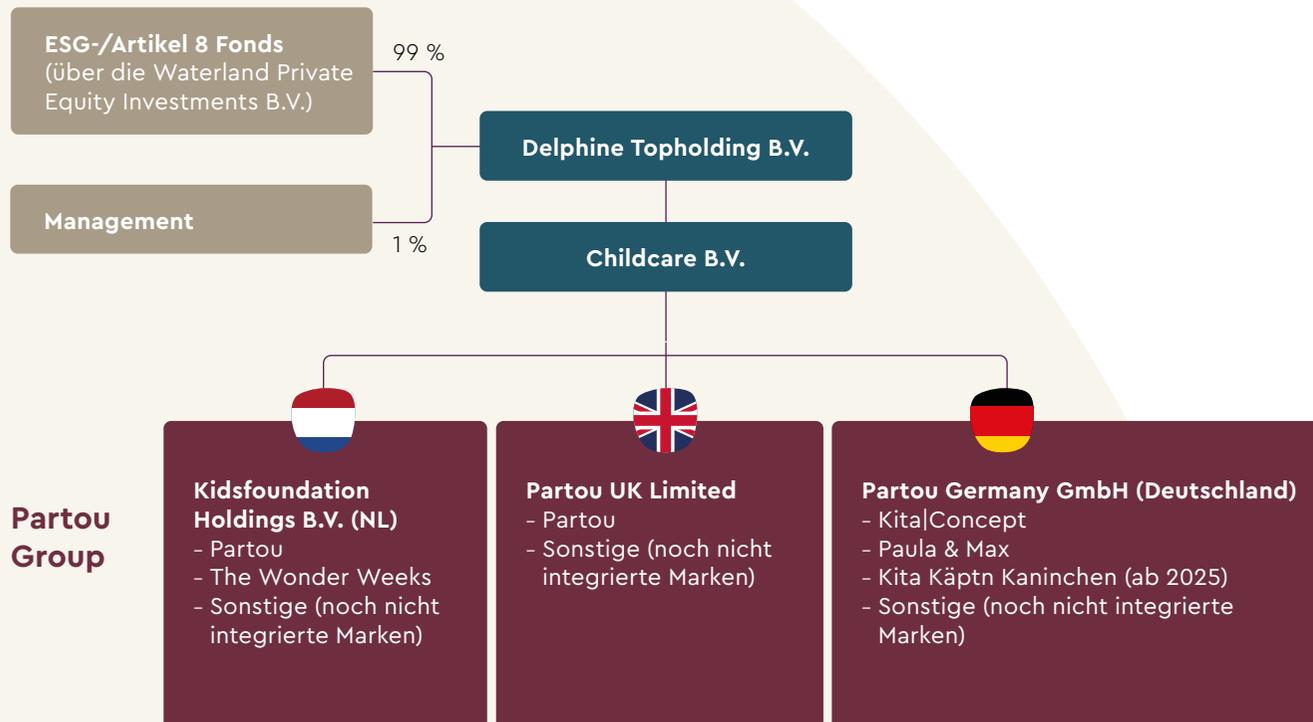
***Wir bieten immer
mehr Plätze für
Inklusionskinder.***

Governance und Compliance

Unternehmensstruktur und *Good Governance*

Gesellschafterstruktur

(vereinfachte Darstellung)



Gesellschafterstruktur

Partou Group ist der Oberbegriff für alle Gesellschaften in Deutschland, den Niederlanden und Großbritannien, die unter die Childcare B.V. fallen. Jedes Land hat seine eigene Tochtergesellschaft, die wiederum mehrere Gesellschaften umfasst, die die verschiedenen (Kinderbetreuungs-)Aktivitäten anbieten. Partou ist der Markenname, unter dem sich die Kinderbetreuungsunternehmen in den drei Ländern öffentlich präsentieren. Alle drei nationalen Gesellschaften sind Gesellschaften mit beschränkter Haftung. In Deutschland hat Partou zusätzlich ein gemeinnütziges Angebot.

ESG-Fonds

Seit August 2022 ist Partou Teil eines Artikel 8 Fonds für Nachhaltigkeit (ESG-Fonds), eines Fonds, der ökologische und soziale Nachhaltigkeit fördert und eine gute Unternehmensführung fordert. Ein Artikel 8 Fonds hat die Pflicht, über die Risiken in Bezug auf *Environment, Social und Governance* (ESG) und deren Auswirkungen auf den Menschen und die Gesellschaft zu berichten. Unsere Gesellschafter folgen den ESG-Grundsätzen im Bereich der sozial verantwortlichen Investitionen. Der Fonds wird von der niederländischen Waterland Private Equity B.V. verwaltet und wurde eigens für die Partou Group eingerichtet. Ein kleiner Teil der Geschäftsanteile befindet sich im Besitz des Managements der Partou Group und der Länder.

Leistungsstruktur

Die Leitung der Partou Group liegt in den Händen einer Geschäftsführung. Ein Aufsichtsrat überwacht die Geschäftsführung. Es handelt sich um ein dualistisches Leitungsmodell, das international als *Two-Tier-Board* bezeichnet wird.

Die Partou Group entspricht den niederländischen gesetzlichen Kriterien bezüglich des Regelwerks für Großunternehmen (sogenannte Strukturregelung). Partou arbeitet gemäß dem Governancecode Kinderopvang, dem niederländischen Branchenkodex für die Führung von Kinderbetreuungseinrichtungen.

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht aus sechs Mitgliedern: vier Mitglieder des Gesellschafters Waterland und zwei unabhängige Aufsichtsräte. Die Aufsichtsräte werden von der Gesellschafterversammlung ernannt. Die Gesellschafter legen auch die Aufwandsentschädigung (Vergütung) für den Aufsichtsrat fest. Entsprechend dem gesetzlichen Rahmen der Strukturregelung wird ein Aufsichtsratsmitglied für vier Jahre ernannt und verfügt der Betriebsrat über ein erweitertes Vorschlagsrecht für ein Drittel der Aufsichtsratsposten. Die beiden unabhängigen Aufsichtsräte werden auf Empfehlung des Betriebsrats ernannt.

Der Aufsichtsrat berät die Geschäftsführung. Bei der Wahrnehmung dieser Aufgabe gehen die Aufsichtsräte von den Interessen des Unternehmens aus. Der Aufsichtsrat tagt mindestens einmal im Quartal oder immer dann, wenn ein Aufsichtsratsmitglied oder die Geschäftsführung dies für erforderlich hält. Die Sitzungen des Aufsichtsrats werden vom Vorsitzenden oder dessen Stellvertretung geleitet. Über die Sitzungen des Aufsichtsrats wird ein Protokoll angefertigt.

In der Sitzung hat jedes Aufsichtsratsmitglied eine Stimme. Alle Beschlüsse des Aufsichtsrats werden mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen gefasst. Beschlüsse des Aufsichtsrats können auch außerhalb der Sitzung gefasst werden, sofern der entsprechende Vorschlag allen Aufsichtsratsmitgliedern vorgelegt und die Entscheidung einstimmig getroffen wurde.

Satzung

Die förmlichen Vereinbarungen zwischen den Gesellschaftern, dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung der Partou Group sind in der Satzung und dem Gesellschaftsvertrag festgelegt, unter anderem im Abschnitt *zustimmungspflichtige Geschäfte*. In der Satzung ist festgelegt, dass eines der Ziele darin besteht, dass die Partou Group einen wichtigen positiven Einfluss auf die Gesellschaft und die Umwelt im Allgemeinen ausübt und dass die Geschäftsführer(innen) dies bei ihren Entscheidungen berücksichtigen.

Im Abschnitt *zustimmungspflichtige Geschäfte* geht es um Angelegenheiten, die nicht ohne das Wissen und die Zustimmung der Gesellschafter oder des Aufsichtsrats geändert oder umgesetzt werden können, wie beispielsweise eine Änderung der Satzung, der Unternehmensstruktur oder des Budgets, das Eingehen erheblicher finanzieller Verpflichtungen, Vergütungs- oder Anreizsysteme oder Veränderungen in der Geschäftsführung. Hierbei kommt § 274 Buch 2 des niederländischen Bürgerlichen Gesetzbuchs zur Anwendung, der vorschreibt, welche Entscheidungen der Geschäftsführung unter der Strukturregelung für Großunternehmen der Zustimmung des Aufsichtsrats bedürfen.

Mindestens einmal im Jahr unterrichtet die Geschäftsführung den Aufsichtsrat schriftlich über die wesentlichen Punkte der strategischen Ausrichtung, die allgemeinen und finanziellen Risiken sowie das Verwaltungs- und Kontrollsystem des Unternehmens. Außerdem sorgt die Geschäftsführung dafür, dass der Aufsichtsrat jederzeit ausreichend informiert ist, um seine Aufgaben ordnungsgemäß erfüllen zu können. Die Geschäftsführung legt dem Aufsichtsrat jedes Jahr den Finanzplan für das folgende Jahr zur Genehmigung vor, einschließlich der Investitionsvorhaben und der finanziellen Ziele.



***Das Management
verleiht dem
Anspruch, der
meistgeschätzte
Partner bei der
Kindesentwicklung
zu sein, Inhalt.***

Geschäftsführung

Die Geschäftsführung ist für die Leitung der Partou Group verantwortlich. Die Geschäftsführung besteht aus: Jeanine Lemmens, Hauptgeschäftsführerin (CEO) und Marcello Iacono, Finanzgeschäftsführer (CFO). Beide sind satzungsgemäß bestellte Geschäftsführer(innen) nach niederländischem Recht. Der CEO leitet die Geschäftsführung.

Zielsetzung

Das Hauptziel der Gesellschafter für die Geschäftsführung besteht darin, den Anspruch des Unternehmens zu verwirklichen, der meistgeschätzte Partner bei der Kindesentwicklung nach den ESG-Grundsätzen zu werden.

Der CEO der Partou Group ist für die Ausarbeitung und Umsetzung des Auftrags, der Vision, des Anspruchs und der Strategie verantwortlich. Darüber hinaus ist der CEO für die interne Positionierung, die Organisation und die externe Positionierung von Partou gegenüber den relevanten Stakeholdern, wie den Medien, der Branche und der öffentlichen Hand, verantwortlich. Der CEO ist außerdem für die Leitung der Länderorganisationen gesamtverantwortlich. Der/die *Landesgeschäftsführer(in)* (lokaler CEO) untersteht dem CEO.

Zusammen mit dem CFO bildet der CEO das Board, dem die Landesorganisationen unterstellt sind. Der CFO ist dabei für die Ausgestaltung der strategischen Ziele in finanzieller Hinsicht zuständig und überwacht zugleich deren Umsetzung.

Die Geschäftsführung ist als Leitungsorgan gegenüber den Gesellschaftern und dem Aufsichtsrat rechen-schaftspflichtig. Die Geschäftsführung ist in ihrer Entscheidungsfindung autonom. In den *zustimmungs-pflichtigen Geschäften* ist festgelegt, in welchen bestimmten Punkten die Geschäftsführung nur mit Zustimmung des Aufsichtsrats oder der Gesellschafter entscheiden kann.

Ernennung und Vergütung

Die Geschäftsführer(innen) werden von der Gesellschafterversammlung ernannt. Dies geschieht unter Berücksichtigung des gesetzlichen Beratungs-rechts des Betriebsrats. Ein Geschäftsführer kann von der Gesellschafterversammlung suspendiert und entlassen werden. Auch der Aufsichtsrat kann einen Geschäftsführer suspendieren oder entlassen. Dieser Beschluss kann jedoch durch die Gesellschafter-versammlung aufgehoben werden.

Der Vergütungsausschuss des Aufsichtsrats befasst sich mit der Leistung und der Vergütung der Geschäftsführung und des oberen Managements. Die Vergütung ist marktüblich und wird, wie gesetzlich vorgeschrieben, mindestens einmal jährlich mit dem Betriebsrat besprochen. 2024 stieg das Grundgehalt der Geschäftsführer prozentual nicht stärker als die durchschnittliche prozentuale Gehaltssteigerung der Beschäftigten gemäß dem Tarifvertrag.

Gemäß der Satzung des Vergütungsausschusses wird die Arbeit des CEO jährlich vom Aufsichtsrat beurteilt. Die Beurteilung erfolgt anhand einer Auswahl wichtiger Themen. Der Geschäftsführung wurden unter anderem die folgenden Ziele für 2024/2025 vorgegeben:

- Weiterhin innovieren bei der Anwerbung, Ausbildung und Bindung von Mitarbeitenden, indem wir noch mehr als bisher in *Ausbildende & Arbeitgeber der Wahl* investieren.
- Mit Hilfe unseres neuen Compliance-Beauftragten weiterhin in Prozesse für die *Gesundheit und Sicherheit* der Kinder und Mitarbeitenden investieren.
- Den erwarteten Anstieg der Nachfrage infolge der Pläne der Regierungen in Großbritannien und den Niederlanden für eine „fast kostenlose Kinderbetreuung“ antizipieren.
- Gewährleistung der Kontinuität des Dienstleistungsangebots bei gleichzeitiger Wahrung der Qualität durch den Versuch zur Einflussnahme auf die Ausgestaltung des angekündigten neuen Vergütungssystems für die Kinderbetreuung in den Niederlanden.
- Sicherstellung der weiteren Verankerung interner und externer ESG-Initiativen und der internen und externen Sensibilisierung dafür.

Die Vergütung der Geschäftsführung sowie der Mitarbeitenden von Partou, für die der Tarifvertrag nicht gilt, entspricht der anderer Unternehmen mit vergleichbarem Umsatz und vergleichbarer Beschäftigtenzahl. Das bedeutet zugleich, dass Partou in Fällen, in denen es der Markt verlangt, über die allgemeine Vergütungsobergrenze nach dem niederländischen Gesetz zur Begrenzung der Spitzeneinkommen (WNT) hinaus entlohnt.

Interessenkonflikte

Die Interessen der Geschäftsführung decken sich weitgehend mit denen des Aufsichtsrats und der Gesellschafter. Sowohl die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat als auch die Gesellschafter haben ein Interesse an einer qualitativ hochwertigen Organisation, der Eltern ihr Kind anvertrauen und in der die Mitarbeitenden mit Stolz arbeiten.

In Konfliktsituationen bieten in der Regel die Satzung und der Gesellschaftervertrag eine Lösung. Wenn bei einem Geschäftsführer/einer Geschäftsführerin ein mittelbares oder unmittelbares persönliches Interesse besteht, das im Widerspruch zu den Interessen des Unternehmens steht, nimmt diese(r) nicht an Beratungen und Entscheidungen hierüber teil. Dies gilt nicht, wenn alle Mitglieder der Geschäftsführung ein persönliches Interesse haben. In diesem Fall wird die Entscheidung von der Gesellschafterversammlung getroffen.

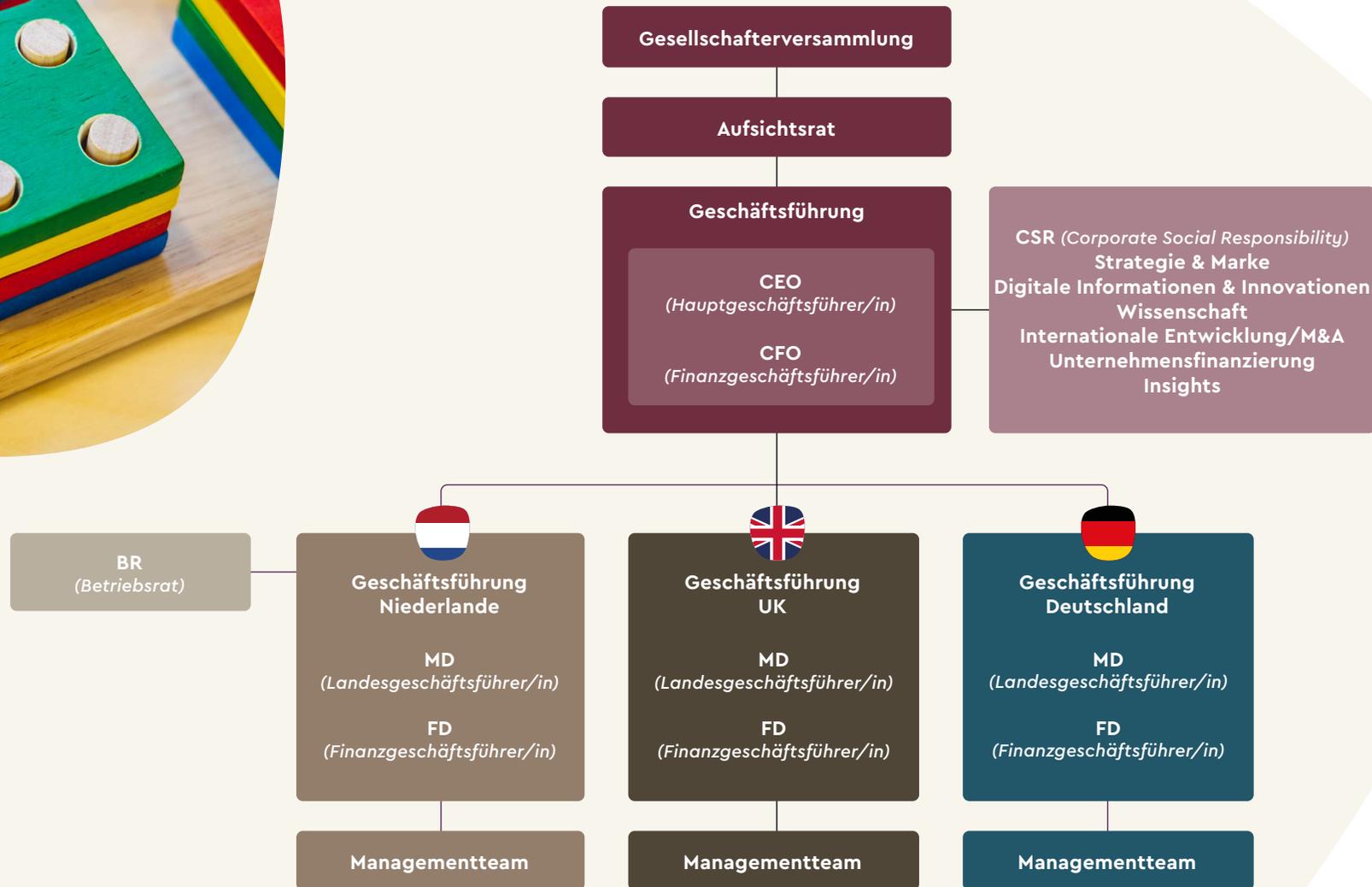
Leitungsteam der Partou Group und CSR

Dem Leitungsteam der Partou Group gehören die beiden satzungsgemäß bestellten Geschäftsführenden an (CEO und CFO), die zusammen die Geschäftsführung bilden. Des Weiteren besteht das Leitungsteam aus einem *Chief Strategy & Brand Officer* und einem *Chief Digital Information Officer*. Das Team ist für die Verwirklichung des Auftrags und Anspruchs der Partou Group verantwortlich. Es entwickelt anhand dieses Auftrags und Anspruchs die Strategie und die Geschäftsführungen der Länder setzen diese in taktische und operative Ziele um. Partou Niederlande hat hierbei eine Vorreiterrolle. Der CSR-Direktor (*Corporate Social Responsibility*) nimmt grundsätzlich an den Besprechungen des Leitungsteams teil, um die Einhaltung der ESG-Prinzipien bei der Entscheidungsfindung zur Umsetzung des gesellschaftlichen Auftrags von Partou sicherzustellen. Die Hauptgeschäftsführungen der einzelnen Länder werden auf Einladung einbezogen.

Leistungsstruktur

Jedes Land hat seine eigene Managementstruktur, passend zur Größe der Organisation. Das Tagesgeschäft liegt in Händen der Landesgeschäftsführer(in), die aus einer/einem Finanzgeschäftsführer(in) (MD) und einer/einem Landesgeschäftsführer(in) (FD) besteht. Der MD und der FD sind satzungsgemäß bestellte Geschäftsführer(innen) nach niederländischem Recht. In jedem Land müssen auf jeden Fall die Bereiche HR, Kundenservice & Belegungsplanung, Marketing & Kommunikation, Qualität & Pädagogik, IKT sowie Gebäude & Ausstattung im Servicebüro vertreten sein und gibt es eine(n) Operative(n) Direktor(in) für die Leitung des operativen Geschäfts.

Leistungsstruktur



Mitbestimmung

Betriebsrat

Bei Partou gibt es, gemäß den gesetzlichen Bestimmungen, in den Niederlanden einen 30-köpfigen Betriebsrat (BR). Der BR konstituiert sich nach Wahlen, bei denen sich Beschäftigte zur Wahl stellen können. Die letzten Wahlen fanden Anfang 2023 statt und der derzeitige Betriebsrat wurde Ende März 2023 eingesetzt. Anfang 2025 fanden erneut Wahlen statt. Ein BR-Mitglied wird für die Zeit, die für die Ausübung der Betriebsratsaufgaben erforderlich ist, von seinen oder ihren eigenen Aufgaben freigestellt.

Mindestens zweimal im Jahr berät der Betriebsrat mit der Geschäftsführung und (einer Delegation des Aufsichtsrats über den Geschäftsverlauf. Dies ist im niederländischen Betriebsverfassungsgesetz WOR festgelegt (Artikel 24 – Besprechungen).

2024 hat der BR der neuen Reisekostenregelung zugestimmt. Darüber hinaus thematisierte der BR eine Reihe von Fragen, beispielsweise zu älteren Mitarbeitenden sowie zur Notvertretungsregelung. Außerdem beteiligte sich der Betriebsrat aktiv an der Gestaltung der neuen Personal- und Eltern-App und an der Plattform für flexiblen Personaleinsatz, die 2025 eingeführt werden soll. 2024 wurde mit der Geschäftsleitung unter anderem über die Tarifverhandlungen, Fehlzeiten, den Einsatz von Selbstständigen, Betriebskleidung und die Arbeitszeiterfassung gesprochen. Darüber hinaus hat der BR Ende 2024 einen Initiativvorschlag zur sozialen Sicherheit vorgelegt.

Der BR sucht aktiv den Kontakt zu den Mitarbeitenden, u. a. durch Besuche in den Niederlassungen und Umfragen unter Mitarbeitenden. Außerdem veröffentlicht er einen Jahresbericht und informiert regelmäßig über seine laufende Arbeit und die Anliegen der Arbeitnehmenden.

Elternräte

Das niederländische Kinderbetreuungsgesetz schreibt vor, dass es in jeder Niederlassung einen Elternrat (ER) geben muss. Der ER hat die Aufgabe, zusammen mit den Angestellten die Qualität der Kinderbetreuung zu sichern und zu verbessern. Außerdem kann der ER bei der Kommunikation mit den Eltern, der Einrichtung und dem Gesundheitsamt eine Rolle spielen. Der ER berät die Kinderbetreuungseinrichtung unter Ausübung seines sogenannten Mitbestimmungsrechts (Beratungsrecht), sowohl auf Anfrage als auch unaufgefordert. Dieses Recht gilt für folgende Themen: die Umsetzung der Qualitätsverbesserungsmaßnahmen im Allgemeinen und der pädagogischen Richtlinien im Besonderen, die allgemeinen Maßnahmen bezüglich Sicherheit, Gesundheit, Ernährung und Pädagogik, die Öffnungszeiten der Niederlassung, Gebührenänderungen, Fragen der Vorschulerausbildung und das Beschwerdeverfahren.

Partou Niederlande bemüht sich, in jeder Niederlassung einen ER mit Eltern von Kindern dieser Niederlassung einzurichten. In einigen wenigen Niederlassungen gibt es wegen zu geringen Interesses der Eltern keinen ER. In diesem Fall initiiert die Niederlassungsleitung regelmäßig einen neuen Aufruf zur Einrichtung eines ER. Solange dieser nicht eingerichtet ist, findet zu Themen, bei denen ein ER eine beratende Funktion hat, eine alternative Elternkonsultation statt.

Die Vereinbarungen zwischen dem ER und Partou sind in einer Regelung festgehalten. Ein Teil der Vereinbarungen betrifft das Unternehmen als Ganzes, während ein anderer Teil die Arbeitsweise des ER betrifft, die dieser selbst ändern kann.

Auch in Deutschland gibt es Elternbeiräte, die über (pädagogische) Angelegenheiten, die das Wohlergehen der Kinder betreffen, informiert und konsultiert werden.



Geschäftsführung



Jeanine Lemmens,
Hauptgeschäftsführerin (CEO)

Seit März 2016 leitet Jeanine Lemmens die KidsFoundation/SmallSteps-Kinderbetreuung und seit Januar 2020 die fusionierte Unternehmensgruppe Partou. Ihr Ziel, der meistgeschätzte Kinderbetreuungsanbieter zu sein, spiegelt sich in der Ausrichtung und dem Fokus des Unternehmens wider. Dies schlägt sich auch in der zunehmenden Wertschätzung durch die Eltern und Mitarbeitenden nieder. Lemmens spricht sich auch gegenüber der Politik für einen allgemeinen Zugang zu Kinderbetreuung für alle Kinder aus, was in einem relativ reichen Land wie den Niederlanden selbstverständlich sein sollte. Lemmens verfügt über umfangreiche Führungserfahrung in Dienstleistungsunternehmen und in Branchen, die im Grenzbereich zwischen öffentlichem und privatem Sektor agieren.

Berufliche Erfahrung

Weight Watchers

- Präsidentin UK, zugleich
Vorstandsmitglied (New York)
- Geschäftsführerin Benelux

Pierre & Vacances/Center Parcs Group

- Verkaufs- und Marketingleiterin
für das Europageschäft
- Hauptgeschäftsführerin Center Parcs
Port Zélande (NL)
- Hauptgeschäftsführerin Center Parcs
De Huttenheugte (NL)
- Leiterin des Betriebsaudit-Teams Center
Parcs Europe

EY

- Wirtschaftsprüferin

Studium/Ausbildung

- Vereidigte Buchprüferin, Erasmus
Universität Rotterdam
- Betriebswirtschaft, Nyenrode Business
University, Breukelen (NL)
(Master of Science)
- Hotelfachhochschule Den Haag (BA)



Marcello Iacono,
Finanzgeschäftsführer (CFO)

Im Dezember 2019 begann Iacono als Finanzdirektor bei der KidsFoundation. Die neuen (Wachstums-)Möglichkeiten in den Niederlanden durch den Zusammenschluss der KidsFoundation mit Partou reizten ihn beruflich sehr, genauso wie die Möglichkeiten der internationalen Zusammenarbeit. In dieser Position möchte er zur Stabilität und finanziellen Gesundheit des Unternehmens beitragen. Nur so kann Partou den Eltern, Kindern und Beschäftigten Sicherheit und Kontinuität bieten.

Berufliche Erfahrung

Q-Park Nederland

- CFO

PLUS Retail

- CFO

Walgreens Boots Alliance

- Finanzgeschäftsführer Niederlande

Nutreco

- Finanzgeschäftsführer TN
Zentral Osteuropa & Asien

Königliche FrieslandCampina -

Genossenschaft

- Geschäftsführer Campina Schweiz
- Finanzgeschäftsführer Campina Polen
- Leiter der Finanzbuchhaltung Campina
Belgien
- Finanzanalyst Campina Hauptverwaltung
Zaltbommel (NL)

KPMG Niederlande

- Wirtschaftsprüfer

Studium/Ausbildung

- Wirtschaftswissenschaften, Universität
Groningen
- Vereidigter Buchprüfer, Universität
Groningen

Sonstiges

- Aufsichtsrat Koninklijke Zeelandia Groep

Landesgeschäftsführer(innen)



Olivier de Greve,
Geschäftsführer Niederlande

Seit Oktober 2023 ist de Greve Leiter von Partou Niederlande – eine neu geschaffene Stelle innerhalb von Partou. Er hat schon immer für Dienstleister und missionsorientierte Organisationen gearbeitet, in Bereichen, die für Menschen persönlich etwas bedeuten. Die Kinderbetreuung war für ihn eine neue Umgebung und er kann sich keinen schöneren Grund mehr vorstellen, morgens aufzuwachen, als einen Beitrag zum Wachstum und zur Entwicklung von Kindern zu leisten. Mit seinem enthusiastischen und unbefangenen Beitrag baut er an einem gesunden Unternehmen mit, in dem wir uns auch in Zukunft für eine resiliente junge Generation einsetzen wollen.

Berufliche Erfahrung

WW International

- Geschäftsführer Benelux
- Leiter Operations & Customer Experience International (VP)

Fitness First

- Manager Retention & Loyalty Benelux & Frankreich
- Verschiedene Funktionen

Studium/Ausbildung

- Master in Wirtschaftswissenschaften, Universität Gent (B)

Sonstiges

- Beirat Maison Slash



Samantha Rhodes,
Geschäftsführerin UK

Rhodes leitet Partou in Großbritannien seit der Fusion von Just Childcare und All About Children in 2023, nachdem sie seit 2022 CEO von Just Childcare war. Von Partou in den Niederlanden inspiriert, brachte Rhodes die Überzeugung, dass Kinder im Mittelpunkt stehen und die Welt von morgen gestalten, nach Großbritannien. Ihre Erfahrung in der Leitung von großen Change-Management-Initiativen in Kombination mit ihrem praktischen Führungsansatz verschafft ihren Teams Respekt, Vertrauen und Motivation.

„Durch die Fusion mit der Partou Group können wir zusammenarbeiten und das gemeinsame Fachwissen, die Erkenntnisse und wissenschaftlichen Forschungsergebnisse nutzen, um die Entwicklung von Kindern noch besser zu fördern und dieses Wissen einen integralen Baustein der frühkindlichen Entwicklung hier in Großbritannien werden zu lassen.“

Berufliche Erfahrung

Mitchells & Butlers PLC

- Operations Director Ember Inns
- Operations Director Harvester Restaurants

Weight Watchers

- Operations & HR Director (VP)
- Board Operations Director UK (VP)

Spirit Group

- Operations Director Chef & Brewer Restaurants

Studium/Ausbildung

- Honours Degree in deutscher Sprache und Literatur, Universität Manchester



Nicolette Hehn,
Geschäftsführerin Deutschland

Seit Oktober 2024 ist Nicolette Hehn Geschäftsführerin von Partou Deutschland. Ihre umfangreiche Erfahrung in strategischer Führung, in der Arbeit in einer Länderorganisation und für eine zweckorientierte Organisation kommen in ihrer neuen Rolle bei Partou gut zu ihrem Recht. Menschen bei ihren persönlichen Zielen und Herausforderungen zu helfen, ist für sie eine große Motivation. Das gilt sowohl für die Entwicklung des Teams in Deutschland als auch für die Dienstleistungen von Partou. Was liegt näher, als Partou zu involvieren, wenn es darum geht, Familien zu unterstützen, die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu verbessern und Kindern die bestmögliche Betreuung zu bieten? Mit ihrem Enthusiasmus, ihrer ausgezeichneten sozialen Kompetenz und ihrer klaren Kommunikation motiviert Hehn ihr Team, um gemeinsam Partou Deutschland aufzubauen.

Berufliche Erfahrung

NHC

- Verschiedene Beratungstätigkeiten im Bereich B2B, Direktvertrieb und E-Commerce

WW International

- SVP International Marketing
- VP Marketing/Customer Service Deutschland/Schweiz

Mars Inc./Coca-Cola

- European Category Director (Baked Goods)
- Business Development Manager
- Consumer Understanding Manager

Studium/Ausbildung

- Abschluss in Wirtschaftswissenschaft, Universität Aachen

Aufsichtsrat



Maria van der Sluijs-Plantz, unabhängiges Aufsichtsratsmitglied

Maria van der Sluijs-Plantz studierte

Niederländisch sowie Jura. Sie verfügt über ausgiebige globale Erfahrung im (Finanz-)Dienstleistungssektor und übte verschiedene Tätigkeiten in der Wirtschaft aus, unter anderem als CEO der TMF-Gruppe. Seit Oktober 2018 ist sie, als erste Frau für die Karibikinsel St. Maarten, Mitglied des niederländischen Staatsrats. Als Staatsratsmitglied erfüllt sie die Rolle einer unabhängigen Beraterin der Regierung des Königreichs in legislativen und Verwaltungsangelegenheiten, die St. Maarten als karibischen Teil des Königreichs betreffen.

Auswahl relevanter (Neben-)Tätigkeiten

- Rechtsanwaltsgehilfin und stellvertretende juristische Sachbearbeiterin bei PriceWaterhouseCoopers
- CEO der LET Europe N.V.
- Geschäftsführerin von TMF Niederlande
- Mitglied des Management and Accounting Services Board der TMF Group Holding
- CEO der TMF Group Holdco
- Vice Chairman Strategic Development bei der TMF Group Holdco
- Vice Chairman Corporate Governance St. Maarten
- Mitglied des Finanzaufsichtsgremiums für Curaçao und St. Maarten
- Aufsichtsratsmitglied und Vorsitzende des Prüfungsausschusses des niederländischen KNCV Tuberculosefonds
- Geschäftsführerin der Telefonica Europe B.V./Telefonica S.A.
- Beraterin und Vorstandsmitglied der niederländischen Tochtergesellschaften der EMC Coöperatie U.A.
- Außerordentliches Mitglied des Beirats von St. Maarten
- Mitglied des niederländischen Staatsrats für St. Maarten



Heleen Terwijn, unabhängiges Aufsichtsratsmitglied

Heleen Terwijn studierte Psychologie an

der Universität Amsterdam und arbeitete als Forscherin und Psychotherapeutin. 1998 gründete sie die IMC Weekendschool, eine Stiftung, die inzwischen in 62 Orten in den Niederlanden motivierten Kindern aus benachteiligten Verhältnissen Nachhilfeunterricht anbietet. Während ihrer Forschung über die Zukunftsaussichten von Kindern im Amsterdamer Brennpunkt Bijlmer entstand ihre Idee für die mit privatem Sponsoring finanzierte Wochenendschule. Terwijn übt verschiedene Aufsichtsrats- und Beratungstätigkeiten in den Bereichen Jugend, Bildung, Kultur und Gesellschaft aus.

Auswahl relevanter (Neben-)Tätigkeiten

- Gründerin und Leiterin der Stiftung IMC Weekendschool
- Aufsichtsratsvorsitzende der Stiftung Jongeren Die het Kunnen
- Aufsichtsratsvorsitzende des Niederländischen Philharmonischen Orchesters | Niederländischen Kammerorchesters
- Stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende von Laguna Collective
- Vorstandsmitglied des Amsterdamer Ausschusses 4. und 5. Mai
- Beraterin von Institutionen, Familienstiftungen und Einzelpersonen bei Initiativen zur Stärkung der Gemeinschaft



Hans Scheepers, von Waterland bestelltes Aufsichtsratsmitglied

Hans Scheepers ist Gesellschafter von

Waterland. Er studierte Betriebswirtschaft an der Erasmus Universität in Rotterdam (Niederlande). Davor verbrachte er mehrere Jahre in England, wo er Mitbegründer und Gesellschafter von 1st Broadband war, einem auf drahtlose Telekommunikation spezialisierten Unternehmen. Scheepers arbeitete vier Jahre lang bei der britischen M&A-Beratungsgruppe MAST in London und Boston, wo er Fusionen, Übernahmen und Buy-outs betreute. Er begann seine Karriere als Strategieberater bei der Monitor Company in Amsterdam.



Tomas Simons,
von Waterland bestelltes
Aufsichtsratsmitglied

Tomas Simons ist geschäftsführender Gesellschafter bei Waterland Niederlande.

Außer als Investor ist er auch als Leiter der ESG-Aktivitäten mit Waterland verbunden. Bevor er zu Waterland kam, war er Senior Associate bei H2 Equity Partners, wo er für die Durchführung von Transaktionen und das Portfoliomanagement verantwortlich war. Er begann seine Laufbahn bei McKinsey & Company (Amsterdam und Sydney) als Business Analyst in der Unternehmensfinanzierung und stieg zum Engagement Manager auf. Simons hat einen Master of Science in International Business and Finance von der Universität Tilburg (Niederlande) und einen MBA-Abschluss von INSEAD in Fontainebleau (Frankreich).



Joy Castenmiller,
von Waterland bestelltes
Aufsichtsratsmitglied

Joy Castenmiller ist Investmentdirektor bei Waterland. Er war mittlerweile in

verschiedenen Positionen (als Associate, Senior Associate, Investment Manager und Investment Director) an fünfzehn Investitionen von Waterland beteiligt. Er besitzt einen Master-Abschluss in Finanzmanagement von der Rotterdam School of Management und hat an einem Austauschprogramm mit der Ross School of Business (University of Michigan) teilgenommen. Während seines Studiums absolvierte er unter anderem ein Praktikum bei Lazard Benelux und arbeitete als Kreditanalyst bei der Rabobank Westland.



Sebastiaan Winkenius,
von Waterland bestelltes
Aufsichtsratsmitglied

Sebastiaan Winkenius ist Investmentmanager bei Waterland. Er verfügt über

einen Master in Finanzwirtschaft und einen Master in Finanzrecht, beide von der Erasmus Universität Rotterdam. Während seines Studiums nahm er an einem Austauschprogramm mit der University of New South Wales in Sydney teil. Er absolvierte Praktika bei Mentha Capital, Dynamic Credit, NRGValue und Houthoff.

Bericht des Aufsichtsrats

Ein starkes Fundament für die Zukunft

Mit Stolz blicken wir auf das Jahr 2024 zurück, ein Jahr, in dem Partou trotz schwieriger (Arbeits-)Marktbedingungen einmal mehr Engagement und Tatkraft bewiesen hat. In allen Ländern, in denen wir tätig sind, haben unsere Teams große Anstrengungen unternommen, um eine zugängliche und qualitativ hochwertige Kinderbetreuung anzubieten.

Partou investiert weiterhin in das Wichtigste, das es gibt: die Entwicklung der Kinder. Durch Innovationen und wissenschaftliche Forschung arbeitet Partou kontinuierlich an Verbesserungen und der Schaffung einer Umgebung, in der sich Kinder zu sozialen, neugierigen und resilienten Individuen entwickeln – Kinder, die sich frei fühlen, einander helfen und Unterschiede schätzen lernen.

Aufbau einer starken Partou Group

2024 war für Partou das erste ganze Jahr als Konzern. Mit dem Hinzukommen von Paula & Max in Deutschland zu Beginn des Jahres und einem wachsenden internationalen Team haben wir gesehen, wie die Zusammenarbeit und der Wissensaustausch zwischen

den Ländern die Qualität unserer Dienstleistungen verbessert. Jedes Land bringt seine eigenen Stärken ein – in der Summe bilden sie ein starkes Fundament für die Zukunft.

Investitionen in Kontinuität

Der Aufsichtsrat sieht die anhaltenden Probleme durch Personalmangel und krankheitsbedingten Arbeitsausfall, insbesondere in den Niederlanden und in Großbritannien. Dank des Engagements unserer Mitarbeitenden konnten wir unsere Niederlassungen weitgehend offen halten und eine qualitativ hochwertige Kinderbetreuung anbieten. Dafür wurde viel in den Einsatz von flexiblem Personal investiert und in den Niederlanden ein eigener Flexpool eingerichtet. Wir sind stolz darauf, dass die meisten Teams in Deutschland ganz ohne Aushilfskräfte auskamen – ein Zeichen für einen starken, stabilen Betrieb.

Mit Zuversicht in die Zukunft blicken

Die Entscheidung von Partou Niederlande, ab 2025 keine Selbstständigen mehr einzusetzen, passt zu den Bestrebungen der Regierung und unserer langfristigen Vision. Diese Umstellung verlangt von unseren Teams ein hohes Maß an Flexibilität und wir sind ihnen für ihre Anstrengungen sehr dankbar. Dank der Weiterentwicklung unserer Personal-App können wir 2025 den flexiblen Einsatz der eigenen Beschäftigten besser

unterstützen und ihnen – wie von ihnen gewünscht – mehr Entscheidungen und Eigenverantwortung überlassen.

Anerkennung für die Erzieherinnen und Erzieher

Ende 2024 startete Partou Niederlande die Kampagne „Echt nicht kindisch“, eine gewagte landesweite Kampagne zur Werbung und Bindung von pädagogischen Fachkräften. Diese Kampagne hilft nicht nur unserem Unternehmen weiter, sondern steigert auch unseren Bekanntheitsgrad sowie die Wertschätzung für die Erziehenden und die Arbeit in der Kinderbetreuung. Wir prüfen derzeit, ob und wie diese Maßnahme angesichts der wichtigen Rolle dieser Berufsgruppe für die Gesellschaft auf andere Länder übertragbar ist.

Nachhaltigkeit und Auswirkungen

Wir begrüßen die Fortschritte von Partou bei der Verwirklichung seiner ökologischen und sozialen Ziele. Von dem Pilotprojekt mit waschbaren Windeln bis hin zur Partnerschaft zur Bekämpfung von Kinderarbeit in Lieferketten unterstützen und fördern wir diese fortschrittlichen Bemühungen. Auch begrüßen wir es, dass die Teams in Großbritannien und Deutschland den Niederlanden in absehbarer Zeit ihrem Streben nach einer B Corp Zertifizierung folgen wollen.

Ein sicheres, gesundes und hochwertiges Ökosystem

2024 hat die Partou Group deutliche Fortschritte bei der Gewährleistung der Qualität, Gesundheit und Sicherheit erzielt. Mit dem neuen internationalen *Health, Safety and Quality Committee* verfügen wir nun über eine Struktur, die Transparenz und gemeinsame Verantwortung schafft und für eine effektivere Risikodeckung, die Umsetzung von Richtlinien sowie Maßnahmen zur Risikominderung sorgt.

Sinnvolle Technologie

Digitale Innovationen werden auch künftig bei der Verbesserung unserer Dienstleistungen und der Unterstützung von Familien eine entscheidende Rolle spielen, von der am besten bewerteten Eltern-App in den Niederlanden bis hin zu einem neuen Abonnementmodell für *The Wonder Weeks*. Die Ausweitung der Robotisierung und Automatisierung interner (Verwaltungs-)Prozesse innerhalb des Konzerns setzt Kapazitäten frei, um sich auf die Bereitstellung von mehr Qualität und menschlichen Kontakten zu konzentrieren.

Einfluss politischer Veränderungen

Der Aufsichtsrat verfolgt die politischen Entwicklungen aufmerksam. In den Niederlanden und in Großbritannien verändern sich durch politische Entscheidungen die Finanzierung und der Zugang zur Kinderbetreuung. Untersuchungen bestätigen, dass mit privatem Beteiligungskapital finanzierte Anbieter wie Partou qualitativ hochwertige Kinderbetreuung ohne finanzielle „Lecks“ bieten. In Deutschland achten wir auf lokale Entwicklungen, die Einfluss auf die Finanzierungsmodelle haben können.

Eine gemeinsame Mission, eine starke Zukunft

Mit einer soliden organisatorischen Basis, einer starken Führung in allen Ländern und einer klaren internationalen Vision blicken wir mit Zuversicht in die Zukunft. Vor allem aber konzentrieren wir uns weiterhin auf die Mission von Partou: eine resiliente Gesellschaft und eine bessere Welt zu schaffen, indem wir jedes Kind spielerisch auf die Zukunft vorbereiten. Das ist es, was uns antreibt und über alle Grenzen hinweg verbindet.

Tomas Simons

Aufsichtsrat

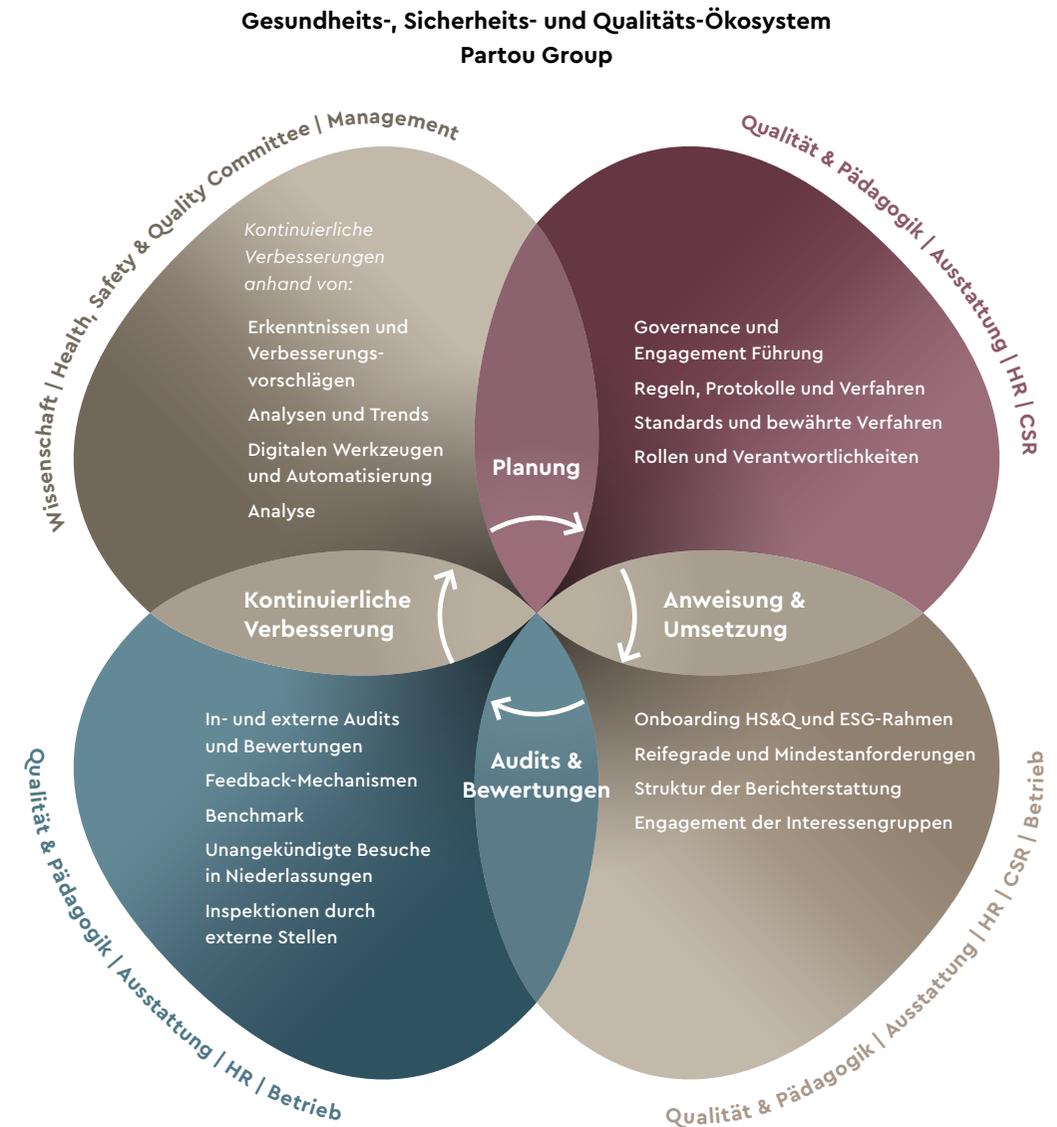
*Starke Führung
mit einer klaren
internationalen Vision*



Risikomanagement

Risikomanagement als *integraler Bestandteil* unserer Unternehmens-tätigkeit

Partou hat täglich mit Kindern zu tun, einer sensiblen Zielgruppe. Das birgt Risiken, zum Beispiel in Bezug auf Sicherheit und Gesundheit. Auch die Compliance spielt eine Rolle. Partou muss sich an eine Vielzahl gesetzlicher Regeln und Vorschriften halten. Das Management von Risiken ist ein integraler Bestandteil unserer Unternehmenstätigkeit.



Risikopolitik

Ein Unternehmen zu führen bedeutet, Risiken einzugehen. Im Sinne einer verantwortungsvollen und nachhaltigen Unternehmensführung müssen die Risiken, unsere Ziele und unsere Risikobereitschaft sorgfältig abgewogen werden.

Die Geschäftsführung und die Leitungsteams der Länder sind für die Risikoakzeptanz und die Systeme des Risikomanagements und der internen Kontrollmechanismen verantwortlich. Wir analysieren alle wichtigen Risiken und überwachen die Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften innerhalb unseres Unternehmens. Alle diesbezüglichen Aktivitäten sind in unserem internationalen Ökosystem für Gesundheit, Sicherheit und Qualität (ESG-Ökosystem) zusammengefasst.

Die verschiedenen Systeme und Mechanismen sollen dazu dienen, die Wahrscheinlichkeit von Vorfällen und Entscheidungen mit unerwünschtem Ausgang sowie die Folgen unerwarteter Ereignisse zu minimieren. Zu diesem Zweck verfügt das Linienmanagement über eine Struktur der internen Berichterstattung, den Planungs- und Kontrollzyklus.

Die Risiken werden täglich überwacht und bei Zwischenfällen und Beschwerden wird gehandelt. Es finden regelmäßige Kontrollen und Audits statt, um Abweichungen von den Risikonormen, der Risikopolitik sowie den Systemen und Mechanismen zu korrigieren. Dies geschieht sowohl in den Niederlassungen als auch im Servicebüro. Die Risikoberichterstattung und -überwachung der Länder wird vierteljährlich vom internationalen *Health, Safety and Quality Committee* analysiert und mit dem Aufsichtsrat besprochen.



Wir arbeiten mit einem Partner zusammen, um die Sicherheit der Systeme und Verfahren zur Datenverarbeitung und zum Datenschutz zu gewährleisten.

Risikoprofil

Die Kinderbetreuungsbranche einschließlich unseres Unternehmens weist eine Reihe von Merkmalen auf, die unser Risikoprofil bestimmen. Wir haben zehn Risikobereiche definiert, die in strategische, operative, finanzielle und Compliance-Risiken unterteilt sind und für die eine unterschiedlich hohe Risikoakzeptanz gilt:

Risikoanalyse

Die Risikobereiche lassen sich in strategische, operative, finanzielle und Compliance-Risiken unterteilen.

Strategische Risiken: die Entwicklung der Wirtschaft, die gesellschaftliche und politische Legitimierung und die Entwicklung der Bedürfnisse der Eltern.

Die strategischen Risiken beeinflussen die Erschwinglichkeit und Zugänglichkeit der Kinderbetreuung. Veränderungen in der Wirtschaft und in der gesellschaftlichen und politischen Debatte können politische Auswirkungen auf die Gestaltung und den Einsatz des Instruments der Erstattung der Kinderbetreuungskosten haben.

Risikofaktoren	Risikobereiche	Risikoakzeptanz
<ul style="list-style-type: none"> - Partou arbeitet aufgrund seiner Hauptaktivität „Kinderbetreuung und Förderung der kindlichen Entwicklung“ mit Kindern, einer sensiblen Zielgruppe, die zudem einen großen Teil des Tages bei uns verbringt. - Wegen unserer Unternehmensgröße ist unsere Arbeit auf viele Niederlassungen verteilt. - Unser Geschäft ist arbeits- und kapitalintensiv mit hohen Lohn- und Raumkosten. Das bringt finanzielle Risiken mit sich. - Die Kinderbetreuung ist in hohem Maße durch Gesetze und Vorschriften reguliert. Das macht die Branche sensibel für staatliche Eingriffe. - Darüber hinaus bergen diese Vorschriften ein Compliance-Risiko; um die Qualitätsanforderungen dauerhaft zu erfüllen, müssen wir kontinuierlich in Wissen und Fähigkeiten investieren. 	<p>Strategische Risiken</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung der Wirtschaft - Gesellschaftliche und politische Legitimierung - Entwicklung der Bedürfnisse der Eltern 	 <p>Partou sucht langfristig nach einer Balance zwischen seiner gesellschaftlichen Aufgabe und seinen strategischen Ambitionen.</p>
	<p>Operative Risiken</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sicherheit und Gesundheit - Datenschutz - Anpassung der Kapazität 	 <p>Die Sicherstellung der notwendigen Voraussetzungen bezüglich der Sicherheit, Gesundheit und Systeme ist angesichts unserer sensiblen Zielgruppe und der gesellschaftlichen Bedeutung von entscheidender Bedeutung. Ebenso wichtig ist die Kontinuität der Qualität unserer Dienstleistungen und unseres Angebots, was qualifizierte und engagierte Mitarbeitende und ausreichende Kapazitäten erfordert.</p>
	<p>Finanzielle Risiken</p> <ul style="list-style-type: none"> - Finanzstruktur - Arbeitsmarkt - Fehlzeiten 	 <p>Für die Kontinuität müssen eine solide Finanzlage und eine ausreichende Belastbarkeit gegeben sein.</p>
	<p>Compliance-Risiken</p> <ul style="list-style-type: none"> - Regierungspolitik 	 <p>Partou hält sich an alle geltenden Gesetze und Vorschriften.</p>

Wir sehen dies in allen drei Ländern. In Deutschland bedeutet eine kürzlich in München vorgenommene Änderung des Erstattungssystems, dass die Anbieter keine Gewinne erzielen dürfen, verbunden mit einer Regelung, die etwaige operative Defizite ausgleicht. Wenngleich die Anbieter so im Prinzip keinen Verlust erleiden können, ist Partou der Meinung, dass dieses Konzept letztlich die Innovation in der Kinderbetreuung in München hemmt. Die langfristigen Auswirkungen auf die Qualität und die Zufriedenheit der Eltern bleiben abzuwarten. In den Niederlanden und in Großbritannien wird durch Änderungen des Erstattungssystems ein Anstieg der Nachfrage erwartet. In Großbritannien wurde die Zielgruppe für „kostenlose Kinderbetreuung“ bereits ab 2024 erheblich ausgeweitet. Und mit der Ankündigung in den Niederlanden, dass – im Vorfeld der aufgeschobenen Reform des Vergütungssystems mit „fast kostenloser Kinderbetreuung“ für berufstätige Eltern ab 2029 – der Erstattungsbetrag für Kinderbetreuung in den kommenden Jahren weiter erhöht werden soll, wird sich die Erschwinglichkeit und Zugänglichkeit der Kinderbetreuung in den Niederlanden verbessern und die Nachfrage wird voraussichtlich steigen.

Nachfrageschwankungen aufgrund von Veränderungen in der Wirtschaft, der Regierungspolitik oder den Bedürfnissen der Eltern wirken sich in der Folge auf den Bedarf an qualifiziertem Personal aus. Die Fähigkeit eines Unternehmens, schnell auf eine gestiegene oder gesunkene Nachfrage zu reagieren, ist jedoch begrenzt. Partou arbeitet überwiegend mit unbefristeten Arbeitsverträgen, um die besten Arbeitskräfte an uns zu binden, und mit langfristigen Mietverträgen, um das Kinderbetreuungsangebot für die Eltern sicherzustellen. Gleichzeitig ist der Arbeitsmarkt vor allem in und um die Großstädte weiterhin angespannt.

Das hybride System der Kinderbetreuung – mit öffentlichen Anbietern und teilweiser staatlicher Finanzierung und Regulierung – ist ein immer wiederkehrendes Diskussionsthema unter den Stakeholdern. Das System bietet den Eltern die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Anbietern zu wählen, und ist dank der teilweisen Finanzierung durch Arbeitgeber und den Staat niederschwellig. Gleichzeitig ist der Markt durch Gesetze und Vorschriften stark reguliert, um die Qualität zu gewährleisten. Darüber hinaus ist die gesellschaftliche Bedeutung der Kinderbetreuung und der Entwicklung von Kindern groß. In einem so hybriden und gesellschaftlich relevanten Markt zu operieren, verlangt von uns ein ständiges Mitdenken, um das System für die Eltern und Kinder weiter zu verbessern und Rechenschaft und Transparenz darüber zu geben, wie sich Partou innerhalb des Systems bewegt.

Die Bedürfnisse und Wünsche der Eltern ändern sich fortwährend. Das kann die Nachfrage nach bestimmten Betreuungsformen betreffen (von der Kinderbetreuung mit Schwerpunkt Vorschulercziehung bis hin zum Hort mit sportlichem Profil) oder das Bedürfnis nach einer Form der Zusammenarbeit mit Schulen. Auch die Wünsche hinsichtlich der Öffnungszeiten und zusätzlicher Dienstleistungen wie warmen Mahlzeiten, Friseur oder Fahrdienst zu und von Sportanlagen ändern sich im Laufe der Zeit. Die Gründe für die steigende oder sinkende Nachfrage gut zu kennen, ist für geschäftliche Entscheidungen äußerst wichtig.

Strategische Partnerschaften mit Gemeinden und Schulen spielen ebenfalls eine Rolle bei der Steuerung der Nachfrage.

Operative Risiken: Sicherheit und Gesundheit, Datenschutz und Anpassung der Kapazität.

Die Betreuung und Entwicklung von Kindern bringt eine große Verantwortung in Bezug auf Sicherheit und Gesundheit mit sich. Die Auswirkungen von Vorfällen können manchmal erheblich sein, sowohl für die unmittelbar Beteiligten als auch für die Gesellschaft als Ganzes. Unser Unternehmen arbeitet sowohl mit eigenen als auch mit gesetzlich vorgeschriebenen Protokollen, um die Risiken im Griff zu behalten. Gleichzeitig sind wir auch durch die Partner, mit denen wir zusammenarbeiten, Risiken unterworfen, z. B. durch Vermieter und Verwalter unserer Niederlassungen oder Lieferanten der von uns verwendeten Produkte. Dasselbe gilt für die Sicherheit der Orte, die wir mit den Kindern besuchen.

Bei Partou ist die Meldung von (Beinahe-)Vorfällen durch unser pädagogisches Personal streng vorgeschrieben. Die Nichteinhaltung dieser Vorschrift kann personelle Konsequenzen nach sich ziehen. Die genaue Vorgehensweise ist aufgrund gesetzlicher Vorschriften je nach Land unterschiedlich. In allen drei Ländern wird die Erfassung und Bearbeitung von Vorfällen überwacht und gemeldet. Die Berichte über Vorfälle sind ein fester Bestandteil der Tagesordnung des *Health, Safety and Quality Committees* und der Berichterstattung an den Aufsichtsrat.

Ein weiteres Sicherheitsrisiko ist der Umgang mit den personenbezogenen Daten der Kinder, Eltern und Mitarbeitenden. Die großen Datenmengen und die verschiedenen Systeme, in denen diese Daten gespeichert sind, bergen das Risiko von Datenlecks und der unbefugten Weitergabe von Daten innerhalb des



Unternehmens. Die Gestaltung und Nutzung von Systemen und die Speicherung von Daten sind daher an Protokolle und eine „fehlersichere“ Konfiguration gebunden. Partou arbeitet mit seinem Partner Northwave zusammen, um eine hohe Systemsicherheit und optimale Verfahren zur Datenverarbeitung und zum Datenschutz zu gewährleisten und deren korrekte Funktion zu testen. 2024 wurden bei Northwave 205 Datenschutz- und Sicherheitsvorfälle registriert, wobei in 56 Fällen (potenzielle) Datenschutzverletzungen vorlagen. Dies führte zu sieben Meldungen an die niederländische Datenschutzbehörde. Die Meldungen wurden angemessen und fristgerecht bearbeitet, und keine von ihnen führte zu einer tatsächlichen Einschränkung der Rechte und Freiheiten der betroffenen Personen.

Unsere Richtlinie zur koordinierten Offenlegung von Schwachstellen (Coordinated Vulnerability Disclosure – CVD) ist auf unserer Website nachzulesen. 2024 erhielten wir fünf Meldungen mit für uns neuen Informationen über schwerwiegende Sicherheitsrisiken. Daraufhin wurden umgehend Maßnahmen ergriffen. Vier Meldungen betrafen die gleiche Problematik.

Die meisten Meldungen mit mittleren Auswirkungen wurden ebenfalls gelöst oder sind noch vom Lieferanten abzarbeiten. Sowohl Partou als auch die Lieferanten achten auf die rechtzeitige Aktualisierung der Systeme und Verknüpfungen.

2024 wurden bei Partou UK 16 Datenschutzverletzungen erfasst und 34 SAR-Anträge gestellt. Ein SAR ist ein Antrag um Auskunft über Informationen gemäß Artikel 15 der britischen DSGVO, der von einer Person oder im Namen einer Person gestellt wird.

Seit 2023 wird auch Großbritannien einer *Sicherheitsüberprüfung* unseres Partners Northwave unterzogen. Die Weiterverfolgung der Ergebnisse wird monatlich im Rahmen der Besprechungen zwischen der Geschäftsführung und dem Leitungsteam in Großbritannien überwacht. Auch in Deutschland hat 2024 eine erste Sicherheitsüberprüfung stattgefunden.

Ein rascher Anstieg oder Rückgang von Angebot und Nachfrage birgt verschiedene Kapazitätsrisiken. Hierbei geht es beispielsweise um die Räume, die wir anmieten oder im Gegenteil kündigen können, um die Zahl der

Kinderbetreuungsplätze zu erhöhen oder zu senken. Gebäude, die die gesetzlichen Vorschriften für die Kinderbetreuung erfüllen, gibt es wenige, und oft sind hohe Investitionen erforderlich, bis sie den Anforderungen entsprechen. Darüber hinaus gibt es Risiken hinsichtlich der Verfügbarkeit von qualifiziertem Personal, um die Nachfrage auf einem angespannten Arbeitsmarkt decken zu können.

Finanzielle Risiken: Finanzstruktur, Arbeitsmarkt, Fehlzeiten.

Große Engpässe auf dem Arbeitsmarkt in Verbindung mit hohen Fehlzeiten drücken die Gewinnspannen. Temporäre Arbeitskräfte einzustellen, ist unter Berücksichtigung des rechtlichen und regulatorischen Rahmens möglich, erfordert aber eine sorgfältige Abwägung zwischen der Kontinuität der Dienstleistung, der Qualität und den Kosten. Steigende Personalkosten und zunehmender Personalmangel belasten die Finanzergebnisse und damit auch das Ziel, kontinuierlich in Professionalisierung, Qualität und Innovation zu investieren.

Die große Anzahl von Kindern und Eltern bedeutet, dass die Zahl der Debitoren hoch ist. Das führt zu entsprechenden Risiken in Bezug auf Kreditwürdigkeit, Zahlungsschwierigkeiten und Zahlungsverweigerung. Diese Risiken können sich auf das Umlaufvermögen und die Bilanz des Unternehmens auswirken.

Beim Umgang mit unseren Schuldnern nehmen wir Rücksicht auf unsere Zielgruppe. Im Falle von Zahlungsverzögerungen oder -problemen können wir zwar die Ursache nicht beseitigen, aber oft mit einer Zahlungsvereinbarung helfen. Wenn Eltern von unserem Standardzahlungsplan Gebrauch machen möchten, können sie dies in den Niederlanden problemlos selbst online über unsere Eltern-App regeln.

Abgesehen von einigen Gebäuden in England besitzt Partou keine eigenen Immobilien und mietet alle Räumlichkeiten. Dies birgt Risiken hinsichtlich der Laufzeit und Konditionen der Mietverträge. Die Anmietung von Räumen in Schulen birgt das Risiko, dass in diesen Konstruktionen in den Niederlanden der Mieterschutz fehlt. Wenn der Raum für die Schüler(innen) der Schule (oder einer anderen Schule) benötigt wird, kann der Mietvertrag einseitig gekündigt werden.³¹

Compliance-Risiken: Regierungspolitik

Die Partou Group unterliegt der Gesetzgebung für Großunternehmen sowie der speziell für die Kinderbetreuung geltenden Gesetzgebung. In Deutschland können die Rechtsvorschriften je nach Bundesland unterschiedlich sein. Änderungen von Gesetzen und Vorschriften haben unmittelbaren Einfluss auf die

Unternehmensführung. Dabei kann es um eine Änderung des Kinderbetreuungssystems an sich oder eine Anpassung der Qualitätsanforderungen an die Kinderbetreuung, eine Änderung des Arbeitsrechts, der Rechtsvorschriften für die gebaute Umgebung oder der europäischen Rechtsvorschriften wie der CSRD und CSDDD (Corporate Sustainability Due Diligence Directive) gehen.

Die staatliche Regulierung durch gesetzliche Rahmenbedingungen ist wichtig für die Qualitätssicherung in der Branche. Gleichzeitig bedeutet die Möglichkeit, diesen Rahmen anzupassen, ein Risiko. Staatliche Eingriffe können sich auf die Erschwinglichkeit und damit die Nachfrage nach Kinderbetreuung, die Kosten und Verfügbarkeit von qualifiziertem Personal, die Gestaltung der Räume und die Verfügbarkeit geeigneter Einrichtungen auswirken.

Zur Sicherung der Richtlinien und Prozesse in den Niederlassungen finden interne Audits statt.



Maßnahmen zur Risikominderung

Partou legt großen Wert auf eine integre Unternehmenskultur sowie auf die Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten und der Kinder. Zu diesem Zweck wurden verschiedene Maßnahmen ergriffen.

Integritätskodex

In unserem Unternehmen gelten eine Vielzahl von Regelungen und Kodizes, die als Teil des Risikomanagement- und -kontrollsystems das Instrumentarium zur Sicherung der Integrität bei Partou bilden. Der Integritätskodex dient in dieser Hinsicht als zentrale Richtschnur. Dieser Kodex gilt für alle, die für oder im Namen von Partou handeln, also nicht nur für die Mitarbeitenden und das Management, sondern auch für einen weiteren Kreis, einschließlich der Lieferanten und Institutionen, die im Auftrag von Partou arbeiten.

Der Integritätskodex ist öffentlich und abrufbar. Es gibt diverse Vorschriften, die Berührungspunkte mit dem Thema Integrität haben, unter anderem:

- Verhalten:
 - Governance-Kodex für die Kinderbetreuung
 - Integritätskodex
 - Überprüfung der Mitarbeitenden
 - Verhaltenskodex für Mitarbeitende
 - Verhaltenskodex für Lieferanten
 - Antikorruptionsrichtlinie
 - Richtlinie zu unerwünschten Verhaltensweisen (NL)
- Meldungen:
 - Whistleblower-Richtlinie
 - Beschwerderegulierung für Mitarbeitende
 - Beschwerderegulierung für Eltern
 - Regulierung für Vertrauenspersonen

- Vorfälle mit Kindern
 - Vorfälle mit Mitarbeitenden
 - Kodex Meldung von häuslicher Gewalt (NL)
- Datenschutz:
 - Informationssicherung
 - Datenschutzregelung (Eltern)
 - Social-Media-Protokoll für Eltern (NL)
 - Erlaubnis zum Fotografieren von Kindern (NL)

Die Regelungen, die die Beschäftigten betreffen, werden im Folgenden näher erläutert.

Überprüfung der Mitarbeitenden

In den Niederlanden müssen alle in der Kinderbetreuung tätigen Personen ein Führungszeugnis (VOG) vorlegen und in das staatliche Kinderbetreuungsregister eingetragen sein. Dies ist Teil unseres Einstellungsverfahrens. Nach der Eintragung beginnt automatisch das kontinuierliche Screening. Dabei wird laufend überprüft, ob eine Person Straftaten begangen hat, die nicht mit einer Tätigkeit in der Kinderbetreuung zu vereinbaren sind. Lieferanten, die unsere Niederlassungen besuchen, müssen ebenfalls im Besitz eines Führungszeugnisses sein.

In Großbritannien müssen sich Mitarbeitende in der Kinderbetreuung einer sogenannten DBS-Überprüfung unterziehen. Es handelt sich um eine umfassende Überprüfung des Strafregisters durch den staatlichen Disclosure and Barring Service (DBS). Nach erfolgreicher Überprüfung bekommt der/die Mitarbeitende ein Zertifikat, das für die Registrierung bei Ofsted benötigt wird.

Auch in Deutschland ist eine Eignungsprüfung für Mitarbeitende vorgeschrieben. Beschäftigte in der Kinderbetreuung müssen bei ihrer Einstellung und

danach alle fünf Jahre ein *erweitertes Führungszeugnis* vorlegen. Die Personalabteilung überwacht dies aktiv.

Verhaltenskodex

Partou-Mitarbeitende haben bei ihrer Arbeit viele Kontakte. Der Verhaltenskodex beschreibt, wie Mitarbeitende von Partou miteinander, mit den von uns betreuten Kindern und ihren Eltern und mit Dritten umzugehen haben.

Der Verhaltenskodex gilt für alle Mitarbeitenden sowie alle Personen, die im Namen von Partou arbeiten (z. B. externe Kräfte). Der niederländische Tarifvertrag für die Kinderbetreuung schreibt vor, dass die Arbeitgeber einen Verhaltenskodex haben müssen (Artikel 8.3 des Tarifvertrags). Der Inhalt des Verhaltenskodex von Partou steht im Einklang mit den tarifvertraglichen Vorschriften.

Antikorruptionsrichtlinie

Bei Partou gelten Regeln zur Verhinderung von Korruption und Betrug. Unser Wirtschaftsprüfer PwC unterzieht die Geschäftsführung jährlich einer Betrugsprüfung. Außerdem wurden Richtlinien und Standards zur Förderung von integrem Verhalten erarbeitet. Dazu wurden u. a. Vollmachtspläne erstellt, denen zufolge Zahlungen ab einer bestimmten Höhe von zwei unabhängigen Stellen geprüft/genehmigt werden müssen.

Unerwünschte Verhaltensweisen

Partou geht präventiv gegen unerwünschte Verhaltensweisen vor. Mitarbeitende, Eltern und andere externe Parteien können solche Verdachtsfälle melden. Eltern steht hierfür ein Beschwerdeverfahren zur Verfügung. Die Beschäftigten können sich an Vertrauenspersonen und externe Stellen wie das örtliche Gesundheitsamt und Ofsted oder den

Local Authority Designated Officer (LADO) wenden. Diese(r) Beauftragte der Gemeindeverwaltung (LADO) ist als zuständige Person zu benachrichtigen, wenn der Verdacht besteht, dass eine Fachkraft oder eine ehrenamtliche Kraft, die mit Kindern arbeitet, sich in einer Weise verhalten hat, die einem Kind tatsächlich oder möglicherweise geschadet hat.

Dem allgemeinen Eindruck zufolge sind solche Meldungen jedoch sehr selten. Aus Gründen der Anonymität gibt es hierzu keine Zahlen. Partou weist seine Beschäftigten darauf hin, wie wichtig es ist, Meldung zu erstatten.

Niederländische Kinderbetreuungseinrichtungen müssen laut Gesetz das Vier-Augen-Prinzip anwenden. Das bedeutet, dass ein Erzieher oder eine Erzieherin in der Gruppe während der Arbeit mit Kindern jederzeit von einem anderen Erwachsenen gesehen oder gehört werden können muss. Die Einhaltung des Vier-Augen-Prinzips ist Teil der Kontrolle des Gesundheitsamts. Nach niederländischer Gesetzgebung muss der Elternrat mindestens einmal im Jahr über die Umsetzung des Vier-Augen-Prinzips in einer Kinderbetreuungseinrichtung informiert werden. Der Elternrat hat ein Beratungsrecht in der Frage, ob die Art der Umsetzung des Vier-Augen-Prinzips genehmigt wird oder nicht. Um das Vier-Augen-Prinzip zu wahren, sorgt Partou Niederlande in allen Niederlassungen zwischen allen Räumen, in denen sich Kinder aufhalten, für ausreichende Sicht durch Türen und Fenster.

In Großbritannien dürfen Mitarbeitende nicht allein in der Gruppe sein. In etwa der Hälfte der Niederlassungen in Großbritannien gibt es Kameraüberwachung. In Deutschland sind die gesetzlichen Bestimmungen je

nach Bundesland verschieden, als Grundsatz gilt jedoch, dass mindestens zwei Mitarbeitende anwesend sind.

Vertrauenspersonen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können sich in den Niederlanden an eine Vertrauensperson wenden, wenn sie mit unangemessenem Verhalten am Arbeitsplatz, wie Mobbing oder (sexueller) Belästigung, konfrontiert werden und dies mit niemandem innerhalb des Unternehmens besprechen können oder wollen. Die Vertrauensleute sind extern und unterliegen der Schweigepflicht. 2024 wurden in den Niederlanden 125 Meldungen an die Vertrauensleute gemacht und es gab eine Meldung über Diskriminierung. Gemessen an der Beschäftigtenzahl ist die Gesamtzahl gering. Auch für die Eltern gibt es eine Vertrauensperson, der sie Missstände oder unerwünschte Verhaltensweisen melden können.

Beschwerderegulung für Mitarbeitende

Es kann vorkommen, dass das Verhalten eines Kollegen oder einer Kollegin als unerwünscht empfunden wird. In diesem Fall gibt es die Möglichkeit, eine schriftliche Beschwerde beim Beschwerdeausschuss einzureichen. Dabei gilt, dass eine Beschwerde nicht anonym eingereicht werden kann und sich auf ein Ereignis innerhalb der letzten zwei Jahre beziehen muss.

Der Beschwerdeausschuss trifft eine begründete Entscheidung darüber, ob und inwieweit die Beschwerde berechtigt ist und gibt eine schriftliche Empfehlung an die Geschäftsführung und den Beschwerdeführenden/Beschuldigten ab. 2024 bearbeitete der Beschwerdeausschuss in den Niederlanden drei Beschwerden. In Deutschland gab es eine Beschwerde.

Whistleblower-Richtlinie

Partou strebt eine Unternehmenskultur an, in der sich Beschäftigte, die strukturelle Missstände an ihrem Arbeitsplatz beobachten, jederzeit frei fühlen, dies ihrem oder ihrer Vorgesetzten zu melden. Wenn die betreffende Person aus triftigen Gründen meint, dass diese Freiheit nicht gegeben ist, steht ihr alternativ das Whistleblower-System offen.

Das Whistleblower-System gibt allen im Unternehmen tätigen Personen (einschließlich z. B. Praktikant(inn)en, Zeitarbeitkräften und Selbstständigen) die Möglichkeit, Missstände innerhalb des Unternehmens einer/einem unabhängigen Beauftragten zu melden, der oder die in der Spitze des Unternehmens arbeitet. Meldungen können auf Wunsch auch anonym erfolgen. Meldende, die in gutem Glauben eine Meldung gemacht haben, werden durch die Meldung in keiner Weise in ihrer Rechtsstellung benachteiligt. Mutmaßliche Unregelmäßigkeiten in Bezug auf die Tätigkeit von Geschäftsführer(inne)n werden der/dem Vorsitzenden des Aufsichtsrats durch den Beauftragten für das Whistleblower-System gemeldet.

2024 wurden in den Niederlanden zwei Meldungen im Rahmen des Whistleblower-Systems gemacht. Beide Fälle wurden sowohl intern als auch von einer dritten Partei aufgegriffen und gründlich untersucht, und beide Fälle sind abgeschlossen.

Gesundheits- und Sicherheitsregeln

Die geltenden Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Sicherheit und Gesundheit sind im Qualitätshandbuch, in den pädagogischen Richtlinien und in den Sicherheits- und Gesundheitsregeln verankert.

Jede Niederlassung verfügt über eigene Sicherheits- und Gesundheitsregeln, die dort gelten. Die Sicherheitsregeln von Partou zielen darauf ab, jegliche negative Effekte zu vermeiden. Deshalb gehen viele Sicherheitsmaßnahmen bei Partou über die gesetzlichen hinaus. So wurde für jede Niederlassung eine Bestandsaufnahme der Risiken erstellt, die jährlich überprüft wird. Durch den Jahreskalender ist sichergestellt, dass wichtige Themen in regelmäßigen Abständen behandelt werden.

Kodex Meldung von häuslicher Gewalt

Partou Niederlande meldet „Veilig Thuis“, der niederländischen Meldestelle für Kindesmisshandlung, jedes Jahr etwa zehn Verdachtsfälle von Missständen im häuslichen Bereich. Bei einer eingehenden Meldung untersucht Veilig Thuis die Situation selbst oder schaltet eine/n örtliche/n Sozialarbeiter(in) ein. Die Mitarbeitenden wurden in diversen Kursen und Workshops darin geschult, verdächtige Situationen zu erkennen. Der Anteil der gestellten Fragen und eingegangenen Meldungen bei Veilig Thuis seitens der Kinderbetreuung ist seit Jahren sehr gering.³²

Von Partou Deutschland wurde 2024 eine §8a-Meldung wegen des Verdachts auf häusliche Kindesmisshandlung erstattet. Partou hält seine Mitarbeitenden weiterhin an, solche Meldungen zu machen, und unterstützt sie dabei mit Sensibilisierungsprogrammen.

Informationssicherheit, Datenverarbeitung und IT-Systeme

Partou ist sich der Risiken bewusst, die mit IT-Systemen und der Datenspeicherung verbunden sind. Daher arbeiten wir nach dem in der DIN-ISO/IEC 27002:2022 beschriebenen Ansatz. Wir arbeiten mit externen zertifizierten Partnern zusammen.

Für die Datenspeicherung außerhalb unseres eigenen Unternehmens wurden Auftragsverarbeitungsverträge geschlossen. Personenbezogene Daten werden nach Möglichkeit im EWR (Europäischer Wirtschaftsraum) gespeichert, und wo dies nicht möglich ist, wird ein angemessenes Schutzniveau gewährleistet. Des Weiteren gelten die Vorschriften der DSGVO und wir haben strenge Richtlinien bezüglich der Datenerfassung und verschlüsselten Speicherung. Partou Niederlande ist ISO 27001-zertifiziert.

Audits und Zertifizierung

Health, Safety and Quality Committee

Das *Health, Safety and Quality Committee* (Ausschuss für Gesundheit, Sicherheit und Qualität) der Partou Group bewertet vierteljährlich die Kontrollen der Länderorganisationen in Bezug auf verschiedene Risiko-, Sicherheits- und Gesundheits- sowie Governance-Themen und erstattet dem Aufsichtsrat hierüber Bericht. Der Ausschuss prüft dabei die Ergebnisse von Audits und die Erfassung von Vorfällen und Beschwerden einschließlich deren Bearbeitung sowie die Fragen, inwieweit Risiken in den Gesundheits-, Sicherheits- und Governance-Richtlinien abgedeckt sind und inwieweit die Richtlinien umgesetzt und Abhilfemaßnahmen ergriffen wurden.

Qualitätsaudits

Zur Sicherung der Richtlinien und Prozesse in den Niederlassungen finden interne Audits unterschiedlicher Art statt. Die Qualität wird in den Niederlassungen im Durchschnitt zwei- bis viermal pro Jahr anhand von Checklisten überprüft. Verbesserungspunkte werden festgehalten und ihre spätere Umsetzung wird zentral überwacht. Dies geschieht in allen drei Ländern. Die Inspektionen durch das Gesundheitsamt (Niederlande),

Ofsted (Großbritannien) und das Landesjugendamt (Deutschland) sind eine Form der externen Prüfung, genau wie bestimmte Brandschutzkontrollen.

Zertifizierung

Partou Niederlande ist **ISO 27001:2022**-zertifiziert. ISO 27001 ist die weltweit am häufigsten verwendete Norm für Informationssicherheit.

Die Norm beschreibt, wie eine Organisation systematisch mit der Sicherung von Informationen umgehen kann, um so die Vertraulichkeit, Verfügbarkeit und Integrität der Informationen intern zu gewährleisten. Dies betrifft beispielsweise den Schutz von persönlichen und/oder Unternehmensdaten oder den Schutz vor Hackern und Eindringlingen.

Partou Niederlande ist seit September 2023 **B Corp** zertifiziert, eine Zertifizierung für Unternehmen, die hohe Standards für soziale und ökologische Leistungen und Transparenz erfüllen. Die Rezertifizierung findet nach drei Jahren statt. Mehr über die B Corp Zertifizierung siehe Seite 26.

Externer Wirtschaftsprüfer

Die Partou Group hat 2024 mehrere Kontrollen von einem externen Wirtschaftsprüfer durchführen lassen. Die durchgeführten Kontrollen sollen gewährleisten, dass der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Finanzlage vermittelt. Alle Rechnungsprüfungen wurden mit positiven Ergebnissen abgeschlossen.

Anhang

Geltungsbereich des Berichts	119
Wesentlichkeitsmatrix	120
Ausweisung der CO ₂ e-Emissionen	121
Qualitätskodex für die Kinderbetreuung	123
GRI-Tabelle	125
Fußnoten	131



Nichtfinanzielle Berichterstattung

Geltungsbereich des Berichts

Seit 2019 veröffentlicht Partou jährlich einen Nachhaltigkeitsbericht. Als großer Anbieter in der Kinderbetreuung ist es uns wichtig, unsere Aktivitäten offenzulegen, auf die wir nicht zuletzt auch stolz sind. Wir reflektieren die erzielten Ergebnisse und versuchen, diese messbar zu machen. Nur so können wir Fortschritte bei der von uns angestrebten Exzellenz erzielen und unseren Anspruch erfüllen, der meistgeschätzte Anbieter von Kinderbetreuung zu sein.

Partou berichtet in Übereinstimmung mit den Leitlinien der Global Reporting Initiative (GRI) (Kernoption). Die GRI ist weltweit der De-facto-Standard für die Erstellung von Nachhaltigkeitsberichten. Die GRI-Referenztablette ist auf den Seiten 125 – 130 zu finden. Darüber hinaus haben wir auf Seite 21 unseren Beitrag zur Erreichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDG) der Vereinten Nationen erläutert. Wir berichten außerdem über unseren CO₂-Fußabdruck in Übereinstimmung mit dem GHG Protocol, siehe Ausweisung der CO₂e-Emissionen auf den Seiten 121 und 122.

Dieser Bericht bezieht sich auf alle Aktivitäten der Partou Group in Deutschland, den Niederlanden und Großbritannien, die unter die Childcare B.V. fallen.

Partou Niederlande umfasst die Partou B.V. und die Smallsteps B.V. Hierin inbegriffen sind die folgenden übernommenen Kinderbetriebsunternehmen, die 2024 integriert wurden:

- Kinderdagverblijf De Kinderkamer B.V. (Übernahme: 31. Mai 2024, Integration: 1. Dezember 2024)
- 't Kweklokaal (Asset-Deal: 1. März 2024)
- Just Kiddies B.V. (Asset-Deal: 1. Juli 2024)
- Kinderopvang De Speelboom B.V. (Übernahme: 2023, Integration: 1. Juli 2024)
- CHILD CARE Kinderopvang B.V. (Übernahme: 2023, Integration: 1. Juli 2024)
- Kinderopvang 't Goudvisje B.V. (Übernahme: 2022, Integration: 1. Juni 2024)
- Koningskinderen Holding B.V. (Übernahme: 2019, Integration: 1. März 2024)

Außerdem ist in den Angaben zu unserer Größe, wie z. B. der Zahl der Niederlassungen und der Kinderbetriebsplätze, eine Übernahme enthalten, die 2024 noch nicht integriert war. Es handelt sich um eine Übernahme mit Wirkung vom 2. September 2024, die sich aus mehreren Trägern zusammensetzt: Het Witte Wiel B.V., KIDS TALENT B.V., Kids Talent Europlaan B.V., Kids Talent Hapert B.V., Kids Talent Oirschot B.V., Klokje Rond B.V., Kindercentrum Madelief B.V. und KDV Suusje B.V.

Partou UK umfasst die Just Childcare Holdings Limited und die All About Children Limited. Wonder Years Nursery & Holiday Club Limited wurde mit Wirkung vom Juli 2024 übernommen und bereits in Partou UK integriert.

Partou Deutschland umfasst KitalConcept und Paula & Max. Anfang 2025 wurde Kita Käptn Kaninchen Teil von Partou Deutschland. In den Fakten und Zahlen von 2024 sind hierzu keine Daten enthalten.

Alle Angaben beziehen sich, sofern nicht anders angegeben, auf das Kalenderjahr 2024.

Die Finanzergebnisse für 2024 sind nicht in diesem Nachhaltigkeitsbericht enthalten, sondern in unserem Geschäftsbericht.



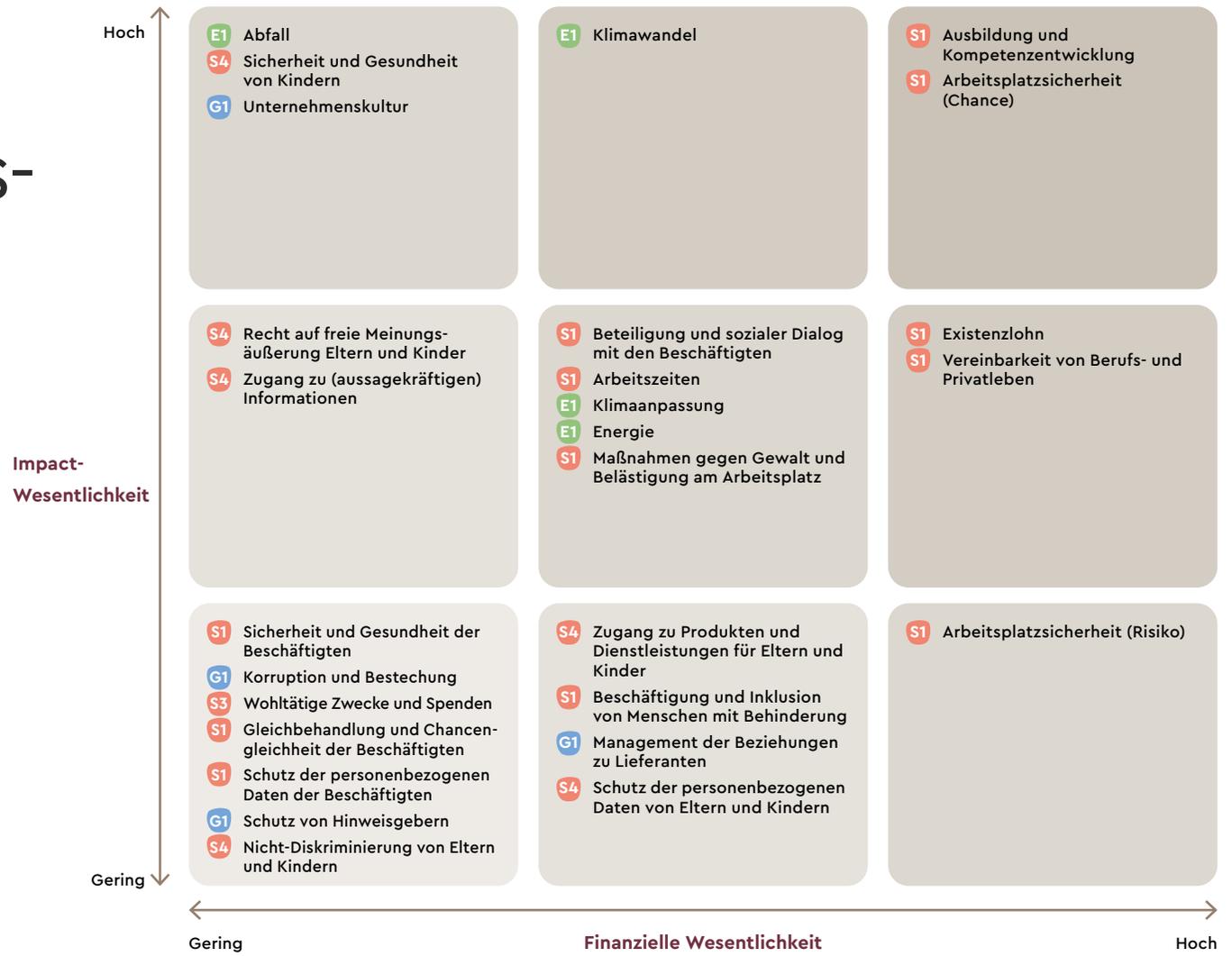
Geschäftsbericht herunterladen
partougroup.com/nachhaltigkeit
 oder scannen Sie den QR-Code.

Unsere Stakeholder

Wesentlichkeitsmatrix

Wir verfolgen alle Entwicklungen, die unser Arbeitsfeld betreffen, und sind ständig im Austausch mit unseren Stakeholdern. Sie machen uns auf die Themen aufmerksam, die ihnen am wichtigsten sind, zu denen wir am meisten beitragen können und mit denen wir unseren Stakeholdern Qualität und einen Mehrwert bieten können.

Mit einer doppelten Wesentlichkeitsanalyse haben wir entsprechend den CSRD-Leitlinien ermittelt, bei welchen Themen unsere Auswirkungen auf Klima und Gesellschaft am größten sind (Impact-Wesentlichkeit) und welche Themen die größten Auswirkungen auf die Partou Group als Unternehmen haben (finanzielle Wesentlichkeit). Auch unsere Umfragen zur Kundenzufriedenheit und zum Mitarbeiterengagement liefern hierfür wichtige Informationen. Des Weiteren haben wir mit dem Betriebsrat, den Managementteams, dem Aufsichtsrat und dem Gesellschafter die Auswirkungen der unterschiedlichen Themen besprochen. Die dabei gewonnenen Erkenntnisse sind in unsere Wesentlichkeitsmatrix eingeflossen. Die Themen, die bei einer der beiden Wesentlichkeitsperspektiven hoch bewertet werden, gehören zu den wesentlichsten Themen.



Wesentliche Themen

- Umwelt**
 - Klimawandel
 - Abfall
- Gesellschaft**
 - Eigene Belegschaft**
 - Ausbildung und Kompetenzentwicklung
 - Arbeitsplatzsicherheit
 - Existenzlohn
 - Eltern und Kinder**
 - Sicherheit & Gesundheit
- Unternehmensführung**
 - Unternehmenskultur

Weitere Informationen zu den wesentlichen Themen finden Sie im entsprechenden Kapitel auf den Seiten 24 und 25.

Unsere Emissionen

Ausweisung der CO₂e-Emissionen



Niederlande

Unsere CO₂e-Bilanzierung bezieht sich auf Partou Niederlande ohne die nicht integrierten Marken. Die Emissionen wurden in Übereinstimmung mit dem GHG Protocol berechnet.

Ausgangspunkte

- Die Scope-2-Emissionen wurden sowohl nach der marktbasierter als auch nach der standortbasierten Methode des GHG Protocols ermittelt.
- Die *marktbasierter Methode* gibt die Emissionen aus dem Strom an, für den sich ein Unternehmen bewusst entschieden hat.
- Die *standortbezogene Methode* gibt die durchschnittliche Emissionsintensität des Stromnetzes an, in dem der Energieverbrauch stattfindet. Dies wird per Region betrachtet.
- Die Scope-3-Emissionen für eingekaufte Waren und Dienstleistungen, brennstoff- und energiebezogene Aktivitäten, Transport und Verteilung sowie Geschäftsreisen wurden auf Ausgabenbasis berechnet.
- Die Kategorie Abfall wurde weitgehend anhand des Gewichts berechnet und in die wichtigsten Abfallkategorien wie Windeln, Papier, Pappe, Glas und Hausmüll unterteilt.

- Die Kategorie Transport und Verteilung umfasst auch Emissionen aus dem Taxitransport von Kindern zu und von unseren Niederlassungen.
- Die Pendleremissionen wurden auf Niederlassungsebene anhand der verschiedenen Verkehrsmittel und der durchschnittlichen Pendelentfernung ermittelt.
- In den Pendleremissionen sind auch Emissionen inbegriffen, die bei Heimarbeit entstehen.
- Die vorgelagerten Emissionen für Leasinggüter betreffen die Emissionen unserer Niederlassungen, die Mitnutzer eines Gebäudes sind. Diese Emissionen wurden auf der Grundlage des durchschnittlichen Energieverbrauchs pro m² geschätzt.

Begriffsbestimmungen

- **Stationäre Verbrennung:** direkte Emissionen aus stationären Quellen, die von einem Unternehmen verwaltet werden oder ihm gehören.
- **Mobile Verbrennung:** direkte Emissionen aus mobilen Quellen, die von einem Unternehmen verwaltet werden oder ihm gehören.
- **Bezogener Strom über Netze:** indirekte Emissionen im Zusammenhang mit dem Kauf von Strom oder Kälte.
- **Bezogene Fernwärme:** indirekte Emissionen im Zusammenhang mit dem Kauf von Fernwärme.
- **Eingekaufte Waren und Dienstleistungen:** Gewinnung, Produktion und Transport von Waren und

Dienstleistungen, die von dem berichtenden Unternehmen während des Berichtsjahres gekauft bzw. erworben wurden.

- **Investitionsgüter:** Gewinnung, Produktion und Transport von Investitionsgütern, die von dem berichtenden Unternehmen während des Berichtsjahres gekauft bzw. erworben wurden.
- **Kraftstoff- und energiebezogene Tätigkeiten:** Gewinnung, Produktion und Transport von Brennstoffen und Energie, die von dem berichtenden Unternehmen während des Berichtsjahres gekauft bzw. erworben wurden.
- **Vorgelagerter Transport und Vertrieb:** Transport und Vertrieb von Produkten, die das berichtende Unternehmen im Berichtsjahr gekauft hat.
- **Während des Betriebs anfallende Abfälle:** Entsorgung und Behandlung von Abfällen, die während des Berichtsjahres im Unternehmen angefallen sind.
- **Geschäftsreisen:** Beförderung von Mitarbeitenden für geschäftsbezogene Aktivitäten sowie Unterbringung und Spesen während Geschäftsreisen im Berichtsjahr.
- **Pendeln der Arbeitnehmenden:** Beförderung von Arbeitnehmenden zwischen ihrem Zuhause und ihrem Arbeitsplatz im Berichtsjahr.
- **Vorgelagerte geleaste Vermögenswerte:** Betrieb der von der berichtenden Gesellschaft (Leasingnehmer) geleasten Vermögenswerte im Berichtsjahr.



Großbritannien

Alle Einheiten von Partou in Großbritannien sind in den Zahlen inbegriffen. Die aufgeführten Energieverbrauchsdaten und CO₂e-Emissionen entsprechen den SECR-Anforderungen und wurden in Übereinstimmung mit dem GHG Protocol und den SECR-Richtlinien berechnet.²⁸

Ausgangspunkte und Begriffsbestimmungen

Die Scope-2-Emissionen wurden nach der standortbasierten Methode ermittelt.

Der **Strom- und Erdgasverbrauch** wurde für die meisten Niederlassungen anhand der von der britischen Regierungsbehörde BEIS 2022 veröffentlichten Emissionsfaktoren und, soweit möglich, anhand von Verbrauchsdaten aus Rechnungen berechnet. Wenn für einen bestimmten Zeitraum keine Rechnungsdaten vorlagen, wurde der tägliche Durchschnittsverbrauch des abgerechneten Zeitraums herangezogen. In den Fällen, in denen keine Rechnungen vorlagen, wurde der Verbrauch von 2021 als repräsentativer Zeitraum herangezogen. Für neuere Niederlassungen, für die keine Daten verfügbar waren, wurde anhand der Grundfläche eine Schätzung des Verbrauchs vorgenommen, wobei die Vergleichsdaten von anderen Kinderbetreuungseinrichtungen im Portfolio stammen.

Die Daten zum **Verkehr** wurden anhand der deklarierten Kilometer für Geschäftsfahrten berechnet. Bei Fahrzeugen, die dem Unternehmen und den Mitarbeitenden gehören (*graue Flotte*), wurden Fahrzeuginformationen wie Motorgröße und Modell erfasst, so dass der richtige Emissionsfaktor herangezogen werden konnte. Die Fahrleistungswerte wurden anhand der 2022 von der BEIS veröffentlichten Emissionsfaktoren umgerechnet.



Qualitätskodex für die Kinderbetreuung

Für eine weiterhin *hochwertige und zugängliche Kinderbetreuung*

Partou Niederlande hat die Initiative ergriffen, um zusammen mit fünf anderen Kinderbetreuungsunternehmen einen Qualitätskodex zu entwickeln, der der niederländischen Kinderbetreuungsbranche klare Regeln und eine Orientierung für die Zukunft bietet. Der Kodex wurde im April 2023 dem niederländischen

Ministerium für Soziales und Arbeit (SZW) vorgelegt. Der Kodex soll weiterentwickelt werden, damit sich möglichst viele Kinderbetreuungsunternehmen diesem Qualitätskodex anschließen. Dies geschieht über die Branchenverbände. Sie haben die Weiterentwicklung des Kodex auf sich genommen.

Im Vorgriff darauf behandelt Partou Niederlande in diesem Bericht bereits die verschiedenen Themen des Kodex. In der nachstehenden Tabelle sind die verschiedenen Themen des Qualitätskodex unter Bezugnahme auf diesen Bericht zusammengefasst:

Thema	Erläuterung	Seite	Thema	Erläuterung	Seite
Für die Kinder: Wir bieten eine jederzeit hochwertige Kinderbetreuung und legen darüber öffentlich Rechenschaft ab.			Für die Kinder: Wir machen die Kinderbetreuung für alle Kinder in den Niederlanden möglichst leicht erreichbar und bieten (in Zusammenarbeit) die notwendige Unterstützung für benachteiligte Kinder.		
1	Hohe Qualität	Die Einhaltung der Vorschriften ist Teil des Risikomanagements. Die Partou Group erfüllt das niederländische Regelwerk für Großunternehmen (Strukturregelung).	5	Kinder mit besonderem Aufmerksamkeitsbedarf	Besondere Berücksichtigung von Zielgruppenkindern. Die Anzahl von VU-Kindern und Kindern von Eltern in einer Notsituation ist öffentlich.
		111, 114 97			53-54 50
2	Pädagogische Herangehensweise und Selbstevaluation	Siehe: pedagogiek.partou.nl . Selbstevaluation eingebettet in das ESG-Ökosystem.	6	Verteilung auf die Bezirke	Anzahl der Niederlassungen in Vierteln mit niedrigem SES-WOA-Score ist öffentlich.
		109, 111	7	Erschwinglichkeit VU	Alle VU-Niederlassungen von Partou verwenden den erstattungsfähigen KBG-Satz.
3	Entscheidungsfindung und Elternräte	Management ist für Qualität und Entscheidungen verantwortlich. Jede Niederlassung hat einen Elternrat oder bemüht sich um einen solchen.			98 101
4	Transparente Berichterstattung	Partou Niederlande veröffentlicht seit 2019 einen Nachhaltigkeitsbericht, bereitet sich auf die CSRD vor und teilt dies über den niederländischen Garantiefonds mit der Branche.			24, 119-120

Thema	Erläuterung	Seite
Für die Eltern: Wir stellen den Eltern relevante Informationen für ihre Entscheidungsfindung zur Verfügung und berechnen einen fairen Preis für unsere soziale Dienstleistung.		
8	Online-Informationen In Erwartung der Website für die Branche.	
9	Kundenzufriedenheit Partou führt regelmäßig eine Umfrage zur Kundenzufriedenheit durch.	42
	Die Ergebnisse der Umfrage zur Kundenzufriedenheit sind öffentlich.	40
10	Erfassung von Beschwerden Partou erfasst alle Beschwerden und verfügt über ein System mit Workflow-Management zur Überwachung der Folgemaßnahmen.	45
	Anzahl der Beschwerden ist öffentlich.	40
	Partou legt der niederländischen Beschwerdestelle für die Kinderbetreuung jährlich einen Bericht vor, siehe partou.nl/klachten	
11	Information bei Übernahmen Partou informiert die Eltern bei einer Übernahme ihrer Kita proaktiv.	
12	Eigentumsverhältnisse Partou ist in Bezug auf seine Eigentümerstruktur transparent.	96
	Die Struktur wird jährlich im Nachhaltigkeitsbericht genannt und ist somit öffentlich einsehbar.	98
13	Preisentwicklung Preiserhöhungen unterliegen bei Partou einem sorgfältigen Verfahren.	93, 101



Den Qualitätskodex für die Kinderbetreuung finden Sie [hier](#) oder scannen Sie den QR-Code.

Thema	Erläuterung	Seite
Für die Mitarbeitenden: Wir sorgen gut für unsere Mitarbeitenden und bemühen uns, genügend Mitarbeitende in der Branche zu halten und neue zu werben.		
14	Entlohnung der Mitarbeitenden Partou entlohnt seine Mitarbeitenden nach Tarifvertrag.	68
15	Mitbestimmung Partou besitzt einen aktiven Betriebsrat.	101
16	Ausbildung/Qualifikationen Partou bietet vielerlei Ausbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten für Mitarbeitende.	64–66
17	Mitarbeiterzufriedenheit Partou führt jedes Jahr eine Umfrage zum Mitarbeiterengagement durch.	63
	Die Ergebnisse der Umfrage zum Mitarbeiterengagement sind öffentlich.	62
Für die Gesellschaft: Wir führen unser Unternehmen verantwortungsbewusst und streben nach langfristiger Kontinuität.		
18	Nachhaltige Ziele Partou hat sich Nachhaltigkeitsziele gesetzt und berichtet darüber.	20
19	Solvabilität Partou veröffentlicht jährlich seine Eigenkapitalquote.	90
20	Finanzielle Beziehung zu Gesellschaftern Partou hat eine stabile finanzielle Beziehung zu seinem Gesellschafter.	91, 96–99
21	Geschäftsbericht Partou veröffentlicht jedes Jahr seinen Geschäftsbericht.	92
22	Vergütung Geschäftsführung und Aufsicht Die Vergütungsweise ist im Nachhaltigkeitsbericht aufgeführt.	98–99
23	Kinderbetreuungsvereinbarung Um die Kontinuität der Kinderbetreuung in den Niederlanden zu gewährleisten, haben die 15 größten Anbieter eine Kinderbetreuungsvereinbarung abgeschlossen. Es gelten jetzt praktische Abmachungen.	
24	Dividende Partou hat seinem Gesellschafter keine Dividende gezahlt.	91

GRI-Tabelle

Dieser Bericht wurde nach den G4-Standards zur Nachhaltigkeitsberichterstattung der Global Reporting Initiative (GRI) erstellt. Wir berichten in Übereinstimmung mit der „Kernoption“ auf der Grundlage der neuesten Standards.

GRI-Indikator	Beschreibung	Erläuterung oder Verweis	Seite	Bemerkung
Organisationsprofil				
102-1	Name der Organisation	Partou Group	Umschlag und 2 – 117	Partou Group ist der Oberbegriff für alle Unternehmen in Deutschland, den Niederlanden und Großbritannien, die unter die Childcare B.V. fallen.
102-2	Marken, Produkte und/oder Dienstleistungen	Partou Group Fakten und Zahlen 2024 – Partou Niederlande – Wert unserer Dienstleistungen Fakten und Zahlen 2024 – Partou Großbritannien – Wert unserer Dienstleistungen Fakten und Zahlen 2024 – Partou Deutschland – Wert unserer Dienstleistungen	4 – 34 40 42 43	
102-3	Sitz des Servicebüros	Partou, Sportlaan 1, 4131 NN Vianen, Niederlande	134	
102-4	Zahl der Länder, in denen die Organisation aktiv ist	Partou Group	4 – 37	Aktiv in Deutschland, den Niederlanden und Großbritannien.
102-5	Eigentumsverhältnisse und Rechtsform	Governance und Compliance	96 – 101	
102-6	Belieferte Märkte	Partou Group Unsere Expertise	4 – 37 12	
102-7	Größe der Organisation	Partou Group Wertschöpfungsmodell Wertschöpfung – Wert unserer Dienstleistungen Fakten und Zahlen 2024 – Partou Group – Wert unserer Dienstleistungen Fakten und Zahlen 2024 – Partou Group – gesellschaftlicher Wert Fakten und Zahlen 2024 Partou Group – menschlicher Wert Fakten und Zahlen 2024 – Partou Group – finanzieller Wert	4 – 37 22 38 – 49 40, 42 – 43 52 – 53 62, 64 – 65 92	
102-8	Zusammensetzung des Personalbestands	Wertschöpfung – menschlicher Wert Fakten und Zahlen 2024 – Partou Group – gesellschaftlicher Wert	60 – 72 52 – 53	

GRI-Indikator	Beschreibung	Erläuterung oder Verweis	Seite	Bemerkung
102-9	Angaben zur Lieferkette	Unsere Stakeholder	24 – 36	
102-10	Signifikante Änderungen in der Organisation während des Berichtszeitraums	Geltungsbereich des Berichts Übernahmen	119 40, 42 – 43, 96, 119	
102-11	Erläuterungen zur Anwendung des Vorsorgeprinzips	Governance und Compliance Risikomanagement	96 – 101 109 – 117	
102-12	Externe Initiativen, die die Organisation unterstützt	Vorwort der Geschäftsführung Partou und SDG's Wesentlichste Themen B Corp Ökologie und soziale Auswirkungen / Technik Qualitätskodex für die Kinderbetreuung Intellektueller Wert Menschlicher Wert Wert der Natur Gesellschaftlicher Wert	2-4 20-21 24 26 32 44, 123 5, 73, 75-76 67 81-82, 87 33, 55-57	
102-13	Mitgliedschaften in Verbänden und Interessengruppen	Unsere Stakeholder Wertschöpfung – intellektueller Wert	34 – 36 72 – 79	
Unsere Strategie				
102-14	Erklärung des höchsten Entscheidungsträgers zur Bedeutung von nachhaltiger Entwicklung für die Organisation	Vorwort	2	
102-15	Wichtigste Auswirkungen, Risiken und Chancen	Wertschöpfungsmodell Unser Beitrag Unsere Strategie Unser Impact Die Welt um uns herum Wertschöpfung	22 15, 22 16 – 17 18 – 22 27 – 32 22	
Ethik und Integrität				
102-18	Führungsstruktur der Organisation	Governance und Compliance	96 – 101	
Unternehmensführung				
102-18	Die Führungsstruktur der Organisation, einschließlich der Ausschüsse, die dem höchsten Führungsorgan unterstehen. Und der Ausschuss, der für die Entscheidungsfindung bei ökonomischen, ökologischen und sozialen Themen zuständig ist	Governance und Compliance Geschäftsführung Aufsichtsrat Bericht des Aufsichtsrats Nichtfinanzielle Berichterstattung	96 – 101 102 105 – 106 107 – 108 119	

GRI-Indikator	Beschreibung	Erläuterung oder Verweis	Seite	Bemerkung
Einbindung von Stakeholdern				
102-40	Liste der Stakeholder-Gruppen	Unsere Stakeholder Nichtfinanzielle Berichterstattung Unsere Stakeholder	34 – 36 119 120	
102-42	Ausgangspunkte für die Ermittlung und Auswahl der Stakeholder	Unsere Stakeholder Nichtfinanzielle Berichterstattung Unsere Stakeholder	34 – 36 119 120	
102-43	Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern	Unsere Stakeholder Nichtfinanzielle Berichterstattung Unsere Stakeholder	34 – 36 119 120	
102-44	Wichtigste Themen und hervorgebrachte Anliegen aus Besprechungen mit Stakeholdern und wie die Organisation darauf reagierte	Die Welt um uns herum Was wir in der Branche erreichen wollen Unsere Stakeholder Nichtfinanzielle Berichterstattung Unsere Stakeholder	27 – 32 13 34 – 36 119 120	
Vorgehensweise bei der Berichterstattung				
102-46	Vorgehen zur Bestimmung des Berichtsinhalts und Abgrenzung der Themen einschließlich der hierbei verwendeten Ausgangspunkte	Unsere Stakeholder Nichtfinanzielle Berichterstattung Unsere Stakeholder	34 – 36 119 120	
102-47	Wesentliche Themen, die während des Prozesses zur Bestimmung des Berichtsinhalts ermittelt wurden	Unsere Stakeholder Nichtfinanzielle Berichterstattung Unsere Stakeholder	34 – 36 119 120	
102-48	Folgen einer eventuellen Neudarstellung von Informationen, die in einem früheren Bericht verwendet wurden, sowie die Gründe dieser Neudarstellung	Eine bessere Zukunft Geltungsbereich des Berichts	14 – 15 119	
102-49	Wesentliche Änderungen gegenüber früheren Berichtszeiträumen in Bezug auf Geltungsbereich und Abgrenzung	Eine bessere Zukunft Geltungsbereich des Berichts	14 – 15 119	
102-50	Berichtszeitraum	Impressum	134	1. Januar 2024 – 31. Dezember 2024
102-51	Datum des letzten Berichts	Mai 2024		1. Januar 2023 – 31. Dezember 2023
102-51	Reaktion der Organisation auf die Themen, die im Kontakt mit Interessengruppen zur Sprache kamen	Unsere Expertise Die Welt um uns herum Was wir in der Branche erreichen wollen Unsere Stakeholder Nichtfinanzielle Berichterstattung Unsere Stakeholder	12 27 – 32 13 34 – 36 119 120	
102-52	Berichtszyklus	Jährlich		Dies ist der sechste Nachhaltigkeitsbericht von Partou.

GRI-Indikator	Beschreibung	Erläuterung oder Verweis	Seite	Bemerkung
102-53	Ansprechpartner bei Fragen zum Bericht	Impressum	134	partougroup.com/contact
102-54	GRI-Anwendungsniveau	GRI 4 Option „Kern“ (Standard 2016)	119	
102-55	GRI-Inhaltsindex	GRI-Tabelle	125	
102-56	Externe Prüfung	Siehe Partou-Geschäftsbericht		partougroup.com/nachhaltigkeit
Wesentliche Themen				
103-1	Abgrenzung für jedes wesentliche Thema innerhalb und außerhalb der Organisation	Wertschöpfung – Wert unserer Dienstleistungen Wertschöpfung – gesellschaftlicher Wert Wertschöpfung – menschlicher Wert Wertschöpfung – intellektueller Wert Wertschöpfung – Wert der Natur Wertschöpfung – finanzieller Wert	38 – 49 50 – 59 60 – 71 72 – 79 80 – 89 90 – 95	
103-2	Managementansatz und seine Bestandteile	Wertschöpfung – Wert unserer Dienstleistungen Wertschöpfung – gesellschaftlicher Wert Wertschöpfung – menschlicher Wert Wertschöpfung – intellektueller Wert Wertschöpfung – Wert der Natur Wertschöpfung – finanzieller Wert	38 – 49 50 – 59 60 – 71 72 – 79 80 – 89 90 – 95	
103-3	Beurteilung des Managementansatzes	Wertschöpfung – Wert unserer Dienstleistungen Wertschöpfung – gesellschaftlicher Wert Wertschöpfung – menschlicher Wert Wertschöpfung – intellektueller Wert Wertschöpfung – Wert der Natur Wertschöpfung – finanzieller Wert	38 – 49 50 – 59 60 – 71 72 – 79 80 – 89 90 – 95	
203-1	Auswirkungen der Beschaffung	Unsere Stakeholder – Lieferanten Wertschöpfung – finanzieller Wert	87, 112 – 113, 115 90 – 95	
205-1	Korruptionsbekämpfung	Risikomanagement – Integritätskodex und Verhaltenskodex Risikomanagement – Antikorruptionsrichtlinie	115 115	
206-1	Wettbewerbswidriges Verhalten	Risikomanagement – Maßnahmen zur Risikominderung	115	

GRI-Indikator	Beschreibung	Erläuterung oder Verweis	Seite	Bemerkung
302-1	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	Wertschöpfungsmodell Partou und die SDG Die Welt um uns herum – Ökologie und soziale Auswirkungen Wertschöpfung – Wert der Natur Fakten und Zahlen 2024 – Partou Group – Wert der Natur	22 20 – 21 32 80 – 89 84 – 86	
302-3	Energieintensität	Wertschöpfungsmodell Partou und die SDG Die Welt um uns herum – Ökologie und soziale Auswirkungen Wertschöpfung – Wert der Natur Fakten und Zahlen 2024 – Partou Group – Wert der Natur	22 20 – 21 32 80 – 89 84 – 86	
302-4	Verringerung des Energieverbrauchs	Wertschöpfungsmodell Partou und die SDG Die Welt um uns herum – Ökologie und soziale Auswirkungen Wertschöpfung – Wert der Natur Fakten und Zahlen 2024 – Partou Group – Wert der Natur	22 20 – 21 32 80 – 89 84 – 86	
305-5	Senkung der THG-Emissionen	Wertschöpfungsmodell Partou und die SDG Die Welt um uns herum – Ökologie und soziale Auswirkungen Wertschöpfung – Wert der Natur Fakten und Zahlen 2024 – Partou Group – Wert der Natur	22 20 – 21 32 80 – 89 84 – 86	
401-1	Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation	Wertschöpfung – menschlicher Wert Fakten und Zahlen 2024 – Partou Group – menschlicher Wert	60 – 71 62, 64 – 65	
403-2	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	Wertschöpfung – menschlicher Wert Fakten und Zahlen 2024 – Partou Group – menschlicher Wert	60 – 71 62, 64 – 65	
404-1	Aus- und Weiterbildung	Wertschöpfung – menschlicher Wert Wertschöpfung – intellektueller Wert Fakten und Zahlen 2024 – Partou Group – menschlicher Wert	60 – 71 72 – 79 62, 64 – 65	

GRI-Indikator	Beschreibung	Erläuterung oder Verweis	Seite	Bemerkung
404-2	Programme zur Verbesserung der Kompetenzen der Angestellten	Wertschöpfung – menschlicher Wert Wertschöpfung – intellektueller Wert	60 – 71 72 – 79	
405-1	Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten	Wertschöpfung – menschlicher Wert Governance und Compliance Governance und Compliance – Geschäftsführung Governance und Compliance – Aufsichtsrat	60 – 71 96 – 101 102 105	
418-1	Datensicherheit, Datenschutz und Cybersicherheit	Wertschöpfung – Wert unserer Dienstleistungen Risikomanagement – Daten- verarbeitung und IT-Systeme	38 – 49 117	

Fußnoten

- 1 Europäische Kommission, Commission simplifies rules on sustainability and EU investments, delivering over € 6 billion in administrative relief, Pressemitteilung, 26. Februar 2025
- 2 Niederländischen Parteien PVV, VVD, NSC und BBB: HOOP, LEF EN TROTS, Rahmenkoalitionsvereinbarung 2024 – 2028
- 3 Bekanntmachung der niederländischen Regierung, Kabinett unternimmt neuen Schritt in Richtung einer fast kostenlosen Kinderbetreuung für berufstätige Eltern, 25. April 2025.
- 4 Niederländisches Ministerium für Soziales und Arbeit (SZW), Gesetzentwurf zur Nichtindexierung des maximalen Stundensatzes für die Kinderbetreuung 2026, 15. Januar 2025
- 5 Niederländisches Ministerium für Soziales und Arbeit (SZW), Strategiepapier zu neuem Finanzierungssystem für die Kinderbetreuung: „Aan de slag!“, 11. November 2024
- 6 AZW, Prognosemodel Zorg en Welzijn, Kinderopvang 2024 – 2033
- 7 Coram, Childcare Survey 2024
- 8 Regierung des Vereinigten Königreichs, Plan for Change Milestones for mission-led Government, 5. Dezember 2024
- 9 Bildungsministerium des Vereinigten Königreichs, Over £ 2 billion boost to secure expansion in early education, Pressemitteilung, 10. Dezember 2024
- 10 Bildungsministerium des Vereinigten Königreichs, Wraparound Childcare: Everything you need to know about before and after school childcare, 16. September 2024
- 11 www.gov.uk/tax-free-childcare
- 12 www.muenchen.de/aktuell/faq-zum-neuen-kita-foerdersystem
- 13 BMSFSJ Kindertagesbetreuung Kompakt – Ausbaustand und Bedarf 2023
- 14 Institut der Deutschen Wirtschaft, 360.000 Betreuungsplätze für unter Dreijährige fehlen, IW-Report 40/2024, 19. Oktober 2024
- 15 Ländermonitor, Betreuungsumfang in Kitas, 1. März 2023
- 16 Niederländisches Ministerium für Gesundheit, Gemeinwohl und Sport (VWS), Nationaler Jugendmonitor 2024
- 17 Office for National Statistics, Principal projection – Great Britain summary, 28. Januar 2025
- 18 Eurostat
- 19 De Nederlandsche Bank, Herbstprognose 2024, 13. Dezember 2024
- 20 Office for National Statistics, Consumer price inflation and GDP quarterly national accounts
- 21 Destatis, Pressemitteilungen Nr. 19 und 20, Januar 2025
- 22 Future Today Institute, Tech Trends Report 2024
- 23 Ganztagsförderungsgesetz
- 24 Kinderopvang-werkt.nl
- 25 Nederlands Consortium Kinderopvang (NCKO), landesweite Qualitätsmessungen 2011 und 2013
- 26 Sanne M. de Vet, „Settling in: Studying stress to support young children and their parents during and beyond the transition to center-based child care“, Oktober 2022
- 27 Das Greenhouse Gas (GHG) Protocol enthält Standardnormen für CO₂-Emissionen
- 28 Companies Act 2006 (Strategic Report and Directors' Report) Regulation
- 29 Streamlined Energy & Carbon Reporting (SECR), Department for Business, Energy and Industrial Strategy (BEIS), seit 1. April 2019
- 30 AYIT Consultancy in Zusammenarbeit mit Van Ree Accountants (5. Juli 2023), Prognose kostenontwikkeling kinderopvang 2024
- 31 Wet op het Primair Onderwijs (niederländisches Grundschulgesetz)
- 32 CBS, Statline, Huiselijk geweld, 29. Oktober 2024

Impressum

Dieser Nachhaltigkeitsbericht 2024 bezieht sich auf den Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024 und ist eine Publikation der Partou Group, Sportlaan 1, 4131 NN Vianen, Niederlande.

Konzept, Layout und Realisierung: CF Report
Texte: Partou Group

Mai 2025

